



Magistratsabteilung 01  
Wien Digital

# Leitfaden zur Umsetzung der ÖNorm A6241 – Teil 1

für Bestands-, Brandschutz-, und Fluchtwegpläne

**Ausgabe 2021-09-01**

GB SE-GBS-GBS2 - Malits Gerhard, SBS2-Team

## **Kurzbeschreibung**

Der Grund für die erste Ausgabe der „Richtlinien CAD Hochbau“ im Jahre 1992 war der Einsatz von CAD-Systemen in mehreren Dienststellen der Stadt Wien und die fortschreitende Marktentwicklung im CAD-Bereich, insbesondere aber das Fehlen einer einschlägigen übergeordneten Richtlinie oder Norm. In ihrer ersten Fassung wurde die Richtlinie vom Magistrat der Stadt Wien nur für interne Zwecke erstellt.

Die Fassung des Jahres 1995 wurde gemeinsam mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten herausgegeben. Unterschiedliche Anforderungen, Organisationsstrukturen und Rahmenbedingungen machen nun getrennte Wege erforderlich. Aus diesem Anlass wurden die Richtlinien 1998 überarbeitet.

Das Ziel der Richtlinie ist ein möglichst problemfreier Datenaustausch von Plänen, die mit unterschiedlichen CAD-Systemen erstellt wurden, ohne dass umfangreiche Nachbearbeitungen notwendig sind.

Durch erscheinen der neuen ÖNORM A6240 „Technische Zeichnungen für das Bauwesen“ Teil 4 – Digitale Dokumentation, ist es notwendig geworden einen Leitfaden zu erstellen, wie diese Norm im Bereich des Magistrat der Stadt Wien anzuwenden ist.

Dieser wurde nun durch das Erscheinen der ÖNorm A6241 „Digitale Bauwerksdokumentation“ Teil1 - CAD-Datenstruktur und Building Information Modeling (BIM) — Level 2 überarbeitet.

Die Richtlinie ist auch im Internetangebot der Stadt Wien ([wien.gv.at](http://wien.gv.at)) unter

<https://www.wien.gv.at/wirtschaft/auftraggeber-stadt/cad-leitfaden.html>

oder

<https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/ZcNzYsfkXyCtkmN>

PW: cadMA01\$kav

verfügbar

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>5</b>
1.1	Ziele	5
1.2	Auskünfte	5
<b>2</b>	<b>Planinhalt</b>	<b>6</b>
2.1	Allgemeines	6
2.2	Planinhalt Bestandspläne	7
2.2.1	„Allgemeines	7
2.2.2	Grundrisse	7
2.2.3	Schnitte	8
2.2.4	Ansichten	9
2.2.5	Situationsplan	9
2.3	Planinhalt Lagepläne	9
2.4	Planinhalt Brandschutzpläne	9
2.4.1	Lageplan	10
2.4.2	Geschoßgrundrisse	10
2.4.3	Fluchtwegpläne	10
<b>3</b>	<b>Zeichnungsaufbau</b>	<b>10</b>
3.1	Plankonstruktion	11
3.2	Strichstärken	11
3.3	Linientypen	12
3.4	Elementzuordnungen	13
3.4.1	Wände:	15
3.4.2	Gebäudehülle:	19
3.4.3	Dach und Decke:	21
3.4.4	Treppe:	23
3.4.5	Fenster:	25
3.4.6	Türen:	26
3.4.7	Allgemeine Texte:	27
3.4.8	Vermassung:	28
3.4.9	Raumblock:	30
3.4.10	Einrichtung:	32
3.4.11	Brandschutz:	34
3.4.12	Kanal:	36
3.4.13	Lagepläne (Außenanlagen):	38
3.4.14	Plankopf:	40
3.4.15	Fassaden:	42
3.4.16	Flächeninformationen:	44
3.4.17	Lüftung:	45
3.4.18	Starkstrom:	47
3.4.19	Medgase:	50
3.4.20	Blocknamen:	51
3.4.21	Attributnamen:	51
3.5	Anforderungen an Ausführung der Pläne	51
3.5.1	Allgemeine Anforderungen	51

<b>4</b>	<b>Datenlieferung .....</b>	<b>52</b>
4.1	Allgemeine Anforderungen .....	52
4.1.1	Zeichnungen .....	52
4.1.2	Layer .....	52
4.1.3	eTransmit .....	53
4.2	Dateinamen: .....	53
<b>5</b>	<b>Checkliste .....</b>	<b>54</b>
5.1	Vor Beginn der Arbeiten .....	54
5.1.1	Arbeitsumfanges .....	54
5.1.2	Maßtoleranzen .....	54
5.1.3	Elementzuordnungen .....	54
5.1.4	Datenformats .....	54
5.1.5	Testdatenaustausches .....	54
5.2	Während der Ausführung der Arbeiten .....	54
5.2.1	Abklärung .....	54
5.2.2	Musterfiles .....	54
5.3	Lieferung .....	54
5.3.1	Dateien .....	54
<b>6</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>55</b>
6.1	Verantwortliche Stelle --> 1.+2. Feld des Layernamens .....	55
6.2	Gegenstand - Gruppe --> 3.+4. Feld des Layernamens .....	56
6.3	Gegenstand - Detail --> 5.,6.,7.,8. Feld des Layernamens .....	59
6.4	Darstellung – 1. Stelle --> 9. Feld des Layernamens .....	70
6.5	Darstellung – 2. Stelle --> 10. Feld des Layernamens .....	71
6.6	Status --> 11. Feld des Layernamens .....	71
6.7	Sektor --> 12.,13.,14.,15. Feld des Layernamens .....	72
6.8	Phase --> 16. Feld des Layernamens .....	72
6.9	Projektion --> 17. Feld des Layernamens .....	73
6.10	Maßstab --> 18. Feld des Layernamens .....	73
6.11	Aufgabe, Material --> 19. + 20. Feld des Layernamens .....	73
6.12	Bezeichnung – Blocknamen „Architektur“ .....	75
6.13	Bezeichnung – Blocknamen „Brandschutz“ .....	76
6.14	Bezeichnung – Attributnamen: .....	78

# 1 Einleitung

## 1.1 Ziele

Dieser Leitfaden gilt für Bestandspläne von Neu-, Zu- und Umbauten, auch aufgrund von Gebäudeaufnahmen, sowie Brandschutz- und Fluchtwegpläne.

Alle anderen Planungsarten, unabhängig des Gewerkes, sind ebenfalls in der in Punkt 3.2 angeführten Elementzuordnung abzubilden. Für alle anderen Regelungen auf Basis der ÖNORM A6241-Teil1 ist mit dem AG Rücksprache zu halten.

Die Planinhalte und damit der Leistungsumfang sowie das für den Datenaustausch anzuwendende Datenformat sind durch ein Leistungsverzeichnis oder eine andere einvernehmliche Regelung für jeden Auftrag festzulegen. Um eine optimale Anwendung des Leitfadens unter Einbeziehung von Erfahrungen von anderen Aufträgen sicherzustellen, sind vor Ausführung eines Auftrages ausführliche Gespräche zur Festlegung des genauen Arbeitsumfanges und von Ausführungsdetails unbedingt erforderlich. Damit soll auch eine optimale Nutzung der Eigenschaften der beteiligten CAD-Systeme erreicht werden.

Die Weiterverwendung für unterschiedliche Zwecke von einmal erstellten Zeichnungen und Plänen, die mit einem beliebigen CAD-System erstellt wurden, steht im Vordergrund. Daher ist insbesondere das Ergebnis einer Planerstellung unter Beachtung der Erfordernisse für den Datenaustausch beschrieben.

## 1.2 Auskünfte

Für Fragen, die sich bei der Anwendung dieses Leitfadens ergeben, steht in erster Linie der jeweilige Auftraggeber zur Verfügung.

Zur Unterstützung und Beratung bei den auftragsbezogenen Festlegungen sowie für generelle Fragen der Anwendung stehen zur Verfügung:

Für die MA01 und Wiener Gesundheitsverbund  
Ing. Gerhard Malits Tel: (+43 1) 4000-71977,  
E-Mail: gerhard.malits@wien.gv.at

Für die MA34  
Stefan Platzer Tel.: (+43 1) 4000-34062  
Email: stefan.platzer@wien.gv.at

Für Fragen in laufenden Ausschreibungen wird gebeten diese unbedingt über die in der Ausschreibung genannten Plattform zu stellen, damit alle Bieter denselben Wissensstand haben.

## 2 Planinhalt

### 2.1 Allgemeines

Verlangt wird die Übergabe der Abbildung von Liegenschaften, Gebäuden usw. in Form von Vektordaten mit den dazugehörigen beschreibenden Informationen. Es werden verschiedene Planinhalte unterschieden, die auftragsbezogen festzulegen sind.

Die Bauwerke und alle darzustellenden Bauteile und Einrichtungsgegenstände sind im CAD-System immer in natürlicher Größe (Maßstab 1:1) abzubilden, wobei

**Eine Zeichnungseinheit einem Meter entspricht.**

Mehrere, zu einem Objekt gehörende Pläne (Datenbestände), müssen sich auf die gleichen (relativen) Bezugspunkte beziehen, oder den gleichen Koordinatenursprung haben. Dies soll sicherstellen, dass z.B. mehrere Geschosse „übereinander“ gelegt werden können.

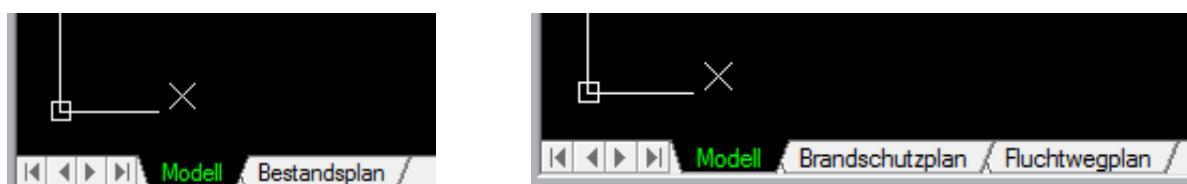
Gebäuderaster (z.B. Rohbau-, Ausbau- und Fassadenraster) sind zu überprüfen und bei der Erstellung von Bestandsplänen einzuarbeiten.

Bestandspläne haben Fertigmasse zu enthalten. Die Maßtoleranzen sind der Tabelle lt. 3.1 zu entnehmen. Rohbaumaße sind nicht zulässig.

Ausführungszeichnungen, die zu Bestandsplänen umgearbeitet werden, müssen immer vor Ort auf Übereinstimmung mit der tatsächlichen Ausführung überprüft und entsprechend umgearbeitet werden.

Für jede Darstellung (Grundriss, Schnitt usw.) ist, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde, ein eigener Datenbestand zu verwenden. Bestandspläne sind als eine Datei zu liefern, Brandschutz- und Fluchtwegpläne können als eine Datei mit verschiedenen Layouts geliefert werden. Der Grundriss (Bestandsplan) ist als „externe Referenz Option-Überlagerung“ zu hinterlegen.

WiGev



## 2.2 Planinhalt Bestandspläne

### 2.2.1 „Allgemeines

Die Inhalte der Bestandspläne sind in der ÖNORM A6250 Teil1 Ausgabe 2016-03-15 beschrieben. Die nachfolgenden Festlegungen der Planinhalte beziehen sich primär auf Bestandspläne für eine Darstellung im Maßstab 1:100.

Die nachfolgende Aufzählung der darzustellenden Elemente erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Ist der Bestands-, Brandschutz- bzw. der Fluchtwegorientierungsplan die letzte Phase nach vorangegangenen Planungen, so sind sämtliche Informationen die sich ausschließlich auf diese vorherigen Phasen beziehen, aus der „DWG“ zu entfernen/löschen.

Die Plantypen der Bestands-, Brandschutz- bzw. der Fluchtwegorientierungspläne dienen der abschließenden Dokumentation und sollen ausschließlich den Naturzustand darstellen.

Sämtliche CAD-Elemente (Darstellungen, Blöcke, Layer, usw.) die diesem Leitfaden widersprechen, nicht mit der Auftragnehmerin vorab geklärt oder durch weitere Leistungsbeschreibungen ergänzt worden sind, werden als ungültig angesehen und entsprechen somit nicht dem Leistungsbild.

### 2.2.2 Grundrisse

Außenwände: Wanddicke, Lageangaben über Fenster- und Türöffnungen

Innenwände: Wanddicke, Lageangaben über Türöffnungen

Halbhohe Wände: Wanddicke, Angabe der Wandhöhe

Fenster: Architekturlichte, Parapethöhe, Sturzunterkante, Leibungsbreite und -tiefe, Bemaßung der Fensterachse (alle Höhenangaben bezogen auf FBOK des jeweiligen Geschoßes)  
Bei in der Fassade bündig sitzenden Fenstern ist anstelle der Architekturlichte die Stockinnenlichte anzugeben. Darauf ist an einer deutlich sichtbaren Stelle im Plan hinzuweisen.

Türen: Stocklichte, Aufgehrichtung, Angabe der Merkmale (z.B. E 30-C, EI230-C)

Sonstige Öffnungen: Öffnungslichte, bei Durchgängen die Sturzunterkante, bei Durchreichen die Parapethöhe

Decken: Angabe der Deckenunterkante, abgehängte Decken, bei Gewölben zusätzlich Darstellung der Gewölberichtung mit Anlaufhöhe und Stichhöhe (alle Höhenangaben bezogen auf FBOK des jeweiligen Geschoßes)

Unterzüge: Angabe der Sturzunterkante (bezogen auf FBOK des jeweiligen Geschoßes)

Stiegen: Angabe der Gehlinie, der An- und Austrittstufe, Anzahl der Stufen, Stufenhöhe und -breite, Stiegenlaufbreite, Spindellichte, Abriss in Schnitthöhe

- Rampen: Angabe von Beginn und Ende der Rampe, Breite, Steigungsverhältnis in Prozent, Richtungspfeils
- Fänge: Lüftungen, Schächte usw. inkl. Beschriftung, bei Bestandsaufnahmen soweit von außen erkennbar bzw. aus vorhandenen Plänen zu übernehmen („Sonderlayer“)
- Kamine: Komplett inkl. Beschriftung, bei Bestandsaufnahmen von vorhandenen (beigestellten) Bestandsplänen zu übernehmen („Sonderlayer“)
- Abfallrohre: Lage und Dimension, bei Bestandsaufnahmen von vorhandenen (beigestellten) Bestandsplänen zu übernehmen („Sonderlayer“)
- Dachböden: Hauptgespärre, Fußpfetten, Achsen der Sparren, Dimensionen, Dachentwässerung, Fänge und Kniestockmauerwerk
- Einrichtung: Sanitäre Gegenstände (z.B. Waschtisch, WC, Dusche, Badewanne, Spülen, Ausgussbecken, Leibschrüppel, fix eingebaute Möbel)
- Bemaßung: Bemaßung in cm, möglichst außerhalb des gezeichneten Objekts, in der Reihenfolge (von innen nach außen) Tür- und Fensterachsen, Raumabmessungen und Wandstärken, Gebäudeabmessungen mit allen Vor- und Rücksprüngen, Gesamtmaße.
- Höhenkoten: Höhenangaben bezogen auf FBOK Erdgeschoß.  
Sofern vorhanden, ist bei einer Höhenangabe vorzugsweise im EG zusätzlich die absolute Höhe oder die Höhe in Bezug auf ein lokales System (z. B.: Wr. Null) anzugeben.
- Rauminformation: Raumnummer (Top.Nr. falls bekannt), Raumwidmung (gegenwärtige Raumnutzung), Bodenbelag, Raumgröße (in m<sup>2</sup> mit 2 Dezimalstellen), Lichte Raumhöhe anzugeben, für den KAV ist zusätzlich das Raumvolumen bis zur abgehängten Decke (in m<sup>3</sup> mit 2 Dezimalstellen) einzutragen.
- Raumzuordnung: Jede Raumbegrenzung ist mit einer geschlossenen Polylinie auf dem entsprechenden Layer zu versehen.
- Heizkörper: Heizkörperstandort (Nische), Länge / Breite / Höhe, und Art des Heizkörpers (Paneele, Rippenheizkörper, Etc.)

### 2.2.3 Schnitte

In einem Schnitt sind die Bauteile analog dem Grundriss - unter Beachtung der folgenden zusätzlichen Angaben - einzutragen:

- Dachkonstruktion: Dachhaut, Unterkonstruktion, Dachentwässerung, bei Steildächern zusätzlich Hauptgespärre
- Hauptgesimse: Grafische Darstellung
- Deckenschnitt: FBOK, DUK, Putz-UK, Deckenkonstruktion, bei Gebäudeaufnahmen, falls erkennbar, darstellen oder Übernahme aus vorhandenem Bestandsplan („Sonderlayer“)

- Stiege: Schnitt durch Laufplatte, Geländerhöhen, Steigungsverhältnis
- Aufbauten: Konstruktion, bei Bestandsaufnahmen aus den vorhandenen Plänen zu übernehmen („Sonderlayer“)
- Bemaßung: Raumhöhen, Deckenstärken, Geschoßhöhen, Parapethöhen, Fenster- und Türstürze, Unterzüge.
- Höhenkoten: Höhenangaben der Geschoßebenen und der Stiegenpodeste bezogen auf FBOK Erdgeschoß. Sofern vorhanden, ist bei einer Höhenangabe je Schnitt, vorzugsweise im EG, zusätzlich die absolute Höhe oder die Höhe in Bezug auf ein lokales System (Wr. Null) anzugeben.

## 2.2.4 Ansichten

Darzustellen sind : Gesimse, Zwischengesimse,  
 Faschen, Verkleidungen,  
 Sockel und Sockelkanten,  
 Dächer (Rauchfänge und andere das Dach durchdringende Bauteile),  
 Abfallrohre (Lage),  
 alle Wandöffnungen (mind. Architektur- und Glaslichte) samt Teilungen,  
 Bemaßungen (von Gelände bis Gebäude-OK,  
 Gelände bis Schnittpunkt Dachhaut-Gebäudeaußenmauern

## 2.2.5 Situationsplan

Ein Situationsplan (Übersicht) für den Plankopf mit Darstellung aller Objekte einer Liegenschaft mit Objektbezeichnungen (Nummern), der straßenmäßigen Erschließung und den Grundgrenzen

## 2.3 Planinhalt Lagepläne

Lagepläne müssen mindestens die Gebäude- und Bauteilumrisse, die Dächer und die Firstrichtung, die Vordächer und Nebengebäude, die Grundstücksgrenzen, die Bauwerkserschließung (Straßen und Wege), Abstellplätze, die Breite anschließender Verkehrsflächen, die Ver- und Entsorgungsleitungen und Bäume enthalten. Der Umfang der Darstellung von Außenanlagen und Freiflächen ist zu vereinbaren.

Für diese Zeichnungen sind, soweit vorhanden, Gauß-Krüger-Koordinaten zu verwenden.

Werden für einen Lageplan vorhandene Datenbestände, z.B. Mehrzweckkarte (MZK), oder beigestellte Geometerpläne als Grundlage verwendet, kann deren Struktur (Elementeigenschaften) beibehalten werden.

## 2.4 Planinhalt Brandschutzpläne

Brandschutzpläne sind im Einvernehmen mit der zuständigen Feuerwehr vom Planbüro der MA68 – Feuerwehr und Katastrophenschutz, 1020 Wien, Engerthstraße 223c, zu erstellen und von dieser vidieren zu lassen. Grundlagen hierfür sind unter anderem die Technischen Richtlinien für den vorbeugenden Brandschutz – TRVB O121 und/oder die ÖNORM F 2031. Der örtliche Brandschutzbeauftragte ist bei der Erstellung einzubinden.

Die Pläne sind je Objekt in einer Mappe (A4) zusammenzufassen, die neben den Geschoßplänen einen Lageplan, allenfalls auch einen Zufahrtsplan enthält. Die leichte Orientierung und die

Übersicht über das gesamte Objekt steht im Vordergrund. Die Orientierung von Lageplan und allen Geschoßplänen muss gleich sein.

Die Objekte sind gut lesbar im Format A3 quer darzustellen; Überlängen sind möglich. Dabei ist möglichst ein Maßstab von 1:200 bis 1:300 zu verwenden.

Jedes Blatt hat die Anschrift bzw. die Gebäudebenennung, die Geschoßbezeichnung, das Datum der Aufnahme, einen Nordpfeil und einen Maßbalken (25 m) zu enthalten. Am Deckblatt einer Mappe ist zusätzlich der Planverfasser anzugeben.

Es sind jedenfalls alle im Plan enthaltenen Symbole in der Legende darzustellen.

#### 2.4.1 Lageplan

Der Lageplan enthält die in Abschnitt 6.2 der TRVB O121 angegebenen Planinhalte, das sind u.a. der Gebäudegrundriss mit genauer Geschoßanzahl, die Gebäudezugänge (Angriffsweg der Feuerwehr), die Zufahrtswege, die Aufstellplätze, Angaben über die Hydranten und zusätzlich die Gebäudehauptmaße

#### 2.4.2 Geschoßgrundrisse

Die Geschoßpläne enthalten entsprechend Abschnitt 6.3 der TRVB O121 u.a. deutlich sichtbare Gebäude- und Geschoßbezeichnungen, Raumwidmungen, Brandabschnittsgrenzen (orange), Brandschutztüren (z.B. E 30-C, EI230-C), Fluchtwiege, Notausgänge,

Feuerlöscher, Trockensteigleitungen, Stiegenhaussymbole mit Ebenenangabe, Symbole für Elektro-, Gas-, Gift-, Strahlen- und erhöhte Brandgefahr, Aufzüge, Absperrungen von Gas und Wasser, Angaben über brennbare Flüssigkeiten. Das Mauerwerk ist schwarz zu unterlegen und die Verkehrsflächen mit einer Punktschraffur darzustellen.

#### 2.4.3 Fluchtwegpläne

Die Fluchtwegpläne, die zur Anbringung im Gebäude vorgesehen sind, sind grundsätzlich entsprechend den Geschoßplänen nach Pkt. 2.4.2 auszuführen.

Sie haben zusätzliche Informationen zur Orientierung im Gebäude, vorrangig die Fluchtwiege, die Aufgehrichtungen von Türen, Sanitäreinrichtungsgegenstände sowie die Standorte von Feuerlöschern und anderen Rettungseinrichtungen zu enthalten. Informationen über Elektro-, Gas- und andere Gefahren (Symbole), sowie Melder können jedoch entfallen.

Es sind jedenfalls alle im Plan enthaltenen Symbole in der Legende darzustellen.

### 3 Zeichnungsaufbau

Es Die Zeichnungen haben die festgelegten Objekte in vereinbarter Gliederung hinsichtlich Bauteil, Geschoß usw. zu enthalten.

Geschnittene Bauteile sind auch im Grundriss bei der Darstellung flächig zu hinterlegen (hellgrau). Es sind Solids zu verwenden.

Werden Informationen aus einem vorhandenen Plan übernommen, die nicht nachprüfbar sind, sind die Layer, zu verwenden, welche an der 11. Stelle „\$“ haben. („Sonderlayer“). Dies gilt für alle Gewerke.

## Hinweise

- 1.1 Alle, in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Texthöhen sind maßstabsunabhängig und beziehen sich auf die Schriftgröße in der geplotteten Zeichnung.
- 1.2 Alle Layer sind, wenn nichts anderes angegeben ist, auch für die Darstellung im Schnitt und Ansichten zu verwenden

## 3.1 Plankonstruktion

Bei der Konstruktion des Gebäudes ist jedenfalls auf die festgelegten Bezugspunkte (z.B. an geschoßübergreifenden Bauteilen), die Bauteile in darüber- und darunterliegenden Geschossen als Ganzes („logisches Gebäude“) und den baubehördlich genehmigten Konsens Rücksicht zu nehmen.

Unter sinngemäßer Anwendung der ÖNORM DIN18202 Tab1 Ausgabe 2012-02-15 sind die Werte für Maßtoleranzen in der nachfolgend wiedergegebenen Tabelle einzuhalten. Aufgrund von baulichen Gegebenheiten können andere Maßtoleranzen vor Beginn der Arbeiten festgelegt werden.

Maßtoleranzen (in mm) für Maße (in m) bis						
bis 1,00	>1-3,00	>3-6,00	>6-15,00	>15-30	>30,00	[m]
±10	± 12	± 16	± 20	± 24	± 30	[mm]

Diese Grenzabweichungen können bei Nennmaßen bis etwa 60 m angewendet werden. Bei größeren Abmessungen sind besondere Überlegungen erforderlich.

## 3.2 Strichstärken

Die Elementzuordnung basiert auf folgender Farbzuordnung zu den Strichstärken bzw. Farben beim Plotten:

Farbnummer	Layerfarbe	Strichstärke / Farbe
1	rot	0,18 mm / schwarz
2	gelb	0,18 mm / schwarz
3	grün	0,35 mm / schwarz
4	cyan	0,25 mm / schwarz
5	blau	0,50 mm / schwarz
6	magenta	0,35 mm / schwarz
7	weiß	0,18 mm / schwarz
8	(dunkelgrau)	0,12 mm / schwarz
9	(hellgrau)	0,09 mm / schwarz
10	(rot)	0,25 mm / rot
30	(orange)	0,25 mm / orange
36	(braun)	0,25 mm / braun
50	(gelb)	0,25 mm / gelb

57	(graugrün)	0,25 mm / schwarz
121	(hellblau)	0,25 mm / hellblau
90	(grün)	0,25 mm / grün
170	(blau)	0,25 mm / blau
200	(violett)	keine
254	(hellgrau)	0,25 mm / hellgrau

Die Darstellung am Bildschirm von Farben ab Farbnummer 8 kann in Abhängigkeit von der verwendeten Grafikkarte (Gerätetreiber) von der angegebenen Farbe abweichen.

Es gibt 2 Plotstiltabellen

0\_kav-MA\_100.ctb → für Bestandspläne  
 0\_kav-MA\_200.ctb → für Brandschutz- und Fluchtwegpläne

welche unter:

<https://www.wien.gv.at/wirtschaft/auftraggeber-stadt/cad-leitfaden.html>

oder

<https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/ZcNzYsfkXyCtkmN>

PW: cadMA01\$kav

zum Download bereitgestellt wurden.

### 3.3 Linientypen

Die Linientypen sind wie folgt benannt und in der Spalte Beschreibung schematisch dargestellt:

Linientyp LT Beschreibung

Allgemein:

CONTINUOUS	C	
GETRENNT	G	
PHANTOM	P	
RAND	R	
STRICHPUNKT	S	
VERDECKT	V	
VERDECKT2	V2	

## Medizinische Gase:

Kohlendioxid

CO ————— CO2 ————— CO2 ————— CO2 —————

Druckluft

D ————— DL ————— DL ————— DL —————

Druckluft\_Beatmung\_5bar

D5 ————— DL5B ————— DL5B ————— DL5B —————

Druckluft\_techn.Werkzeug\_8bar

D8 ————— DL8B ————— DL8B ————— DL8B —————

Druckluft\_Fortluft

DF ————— DLFL ————— DLFL ————— DLFL —————

Narkosegas

N ————— NG ————— NG ————— NG —————

Narkosegasabsaugung

NA ————— NGAB ————— NGAB ————— NGAB —————

Sauerstoff

O ————— O2 ————— O2 ————— O2 —————

TechnDruckluft

TD ————— TDL ————— TDL ————— TDL —————

Vakuum

VA ————— VAKU ————— VAKU ————— VAKU —————

**3.4 Elementzuordnungen**

Unter Elementzuordnung ist die Festlegung, welche Zeichnungselemente auf welchem Layer zu zeichnen sind, zu verstehen. Sie dient der Unterscheidung nach Materialarten, Wandtypen usw. Die in einer Zeichnung tatsächlich enthaltenen Layer (Zeichnungsebenen) sind unter anderem vom jeweiligen Planinhalt und den darzustellenden Objekten abhängig. Änderungen und Erweiterungen dürfen nur im Einvernehmen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer durchgeführt werden.

Die Festlegung der Details der Elementzuordnung haben in einem Abstimmungsgespräch zu erfolgen.

Ordnungsmerkmal	Verantwortliche Stelle	Gegenstand						Darstellung		
		Gruppe		Detail				1.Stelle	2.Stelle	
Abschnitt	B.2.1	B.2.2.1		B.2.2.2				B.2.3.1	B.2.3.2	
Format und Kennung	2 Zeichen	2 Zeichen		4 Zeichen				1 Zeichen	1 Zeichen	
Zeichen-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Ordnungsmerkmal	Status	Sektor					Phase	Projek-tion	Maßstab	Aufgabe, Material
Abschnitt Format und Kennung Zeichen-Nr.	B.3.1	B.3.2					B.3.3	B.3.4	B.3.5	B.3.6
	1 Zeichen	4 Zeichen					1 Zeichen	1 Zeichen	1 Zeichen	2 Zeichen
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

Laut ÖNORM A6241 Teil1 setzt sich der Layernamen aus 20 obligatorischen Feldern zusammen. Diese wurde aus der EN ISO 13567 Teil 1+2 abgeleitet, welche zum Ausgabetag der A6241-Teil1 (1.7.2015) gültig war.

Eine Auflistung von Standardeinträgen auf Basis der ÖNORM A6241-Teil1 ist im Anhang abgebildet. Falls zusätzliche Einträge notwendig sein sollten, so sind diese auf jeden Fall zu dokumentieren und vor Lieferung der Daten mit dem AG abzustimmen.

Ausnahme von oben dargestellten Pflichtfelder sind „externe Referenzen“. Diese haben vor den 20 Felder des Layernamen noch den Dateinamen enthalten. Es ist nicht zulässig externe Referenzen in einer Datei zu „binden“.

Wenn ein Bestandsplan aus einem Projekt abgeleitet wird, muss an der 5.-8. Stelle des Layernamens der definierte Wandtyp (z.B.: LEWA = Leichtwand) berücksichtigt werden. Ebenso ist an der 19.+20. Stelle das verwendete Material einzutragen.

Es gibt 1 Vorlagendatei „**\_KAV-MA\_Vorlage\_A6241T1.dwt**“

In dieser sind alle in den nachfolgenden Abbildungen erwähnten Layer, Bemassungsstile und Textstile bereits enthalten.

Weiters gibt es eine Standarddatei „**\_KAV-MA\_Vorlage\_A6241T1.dws**“

Um über die „Standardüberprüfung“ von AutoCAD selbst bereits ein Prüfprotokoll durchführen zu können.

Beide sind unter:

<https://www.wien.gv.at/wirtschaft/auftraggeber-stadt/cad-leitfaden.html>

oder

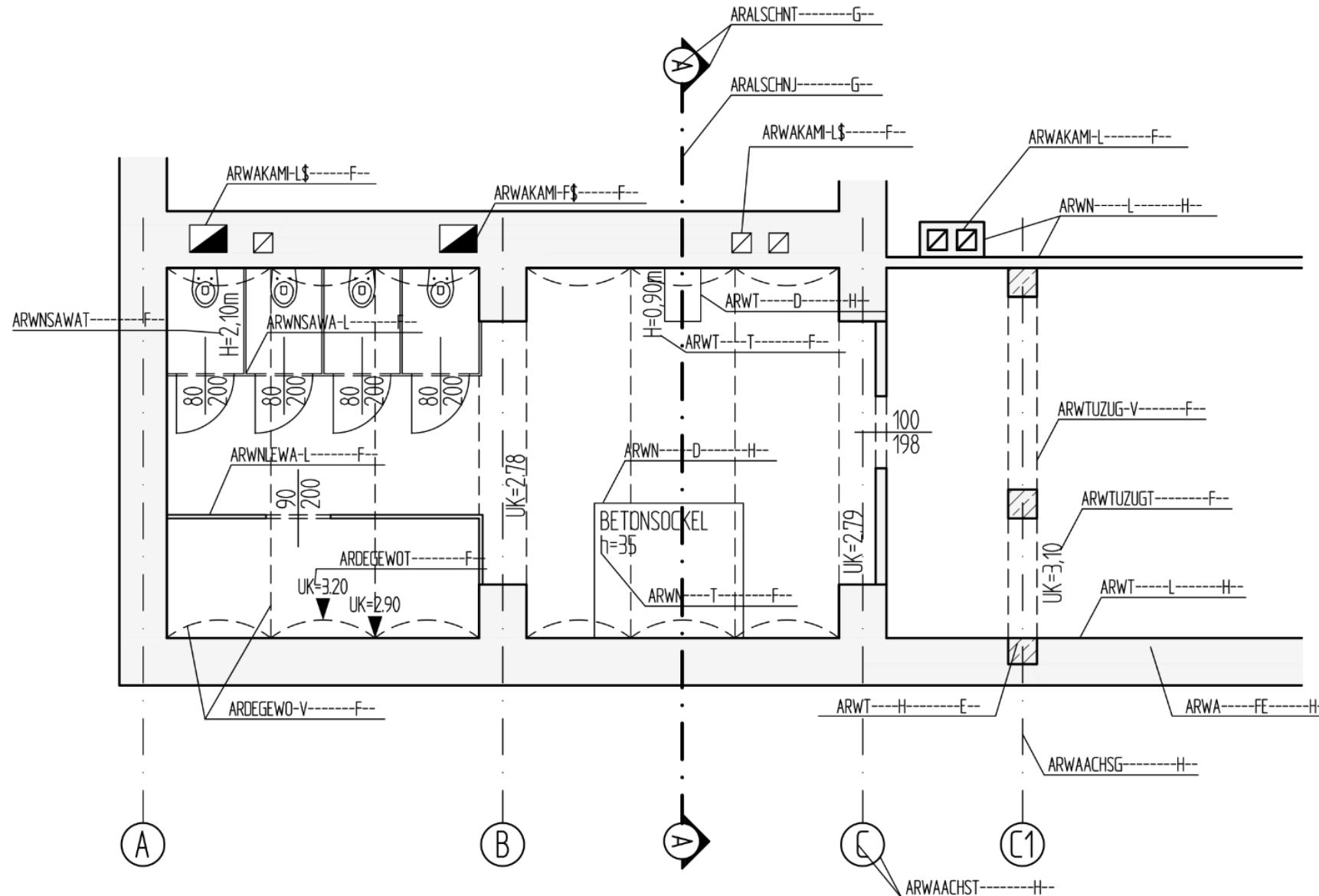
<https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/ZcNzYsfkXyCtkmN>

PW: cadMA01\$kav

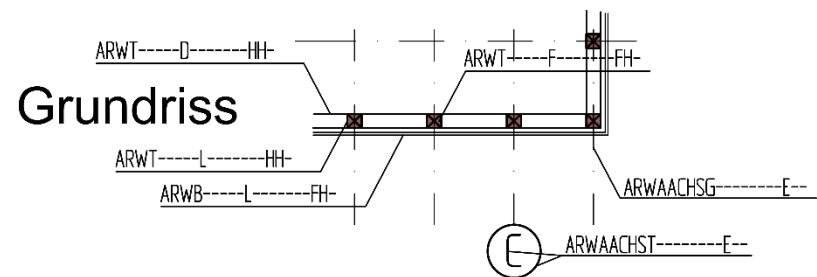
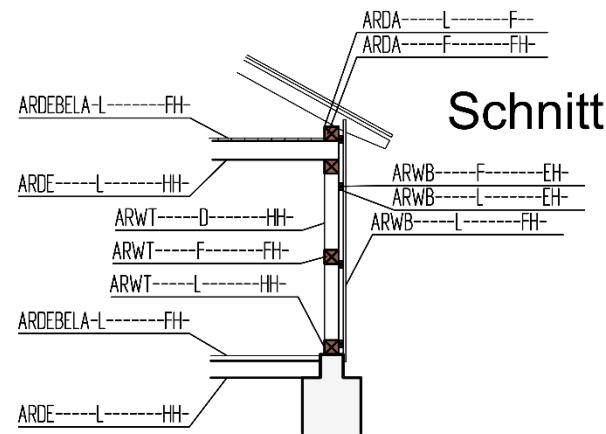
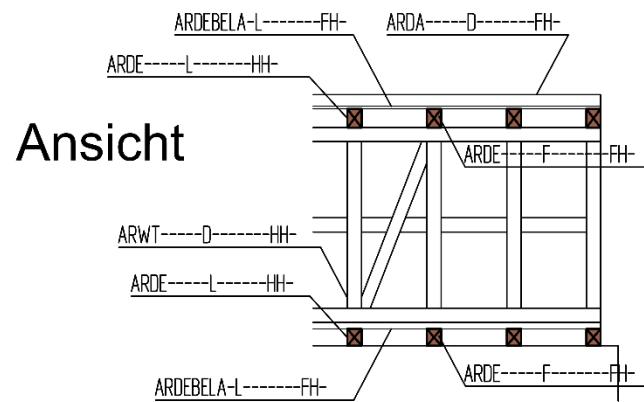
zum Download bereitgestellt.

Es folgen Musterabbildungen mit Beispielen der neuen Layernamen:

### 3.4.1 Wände:

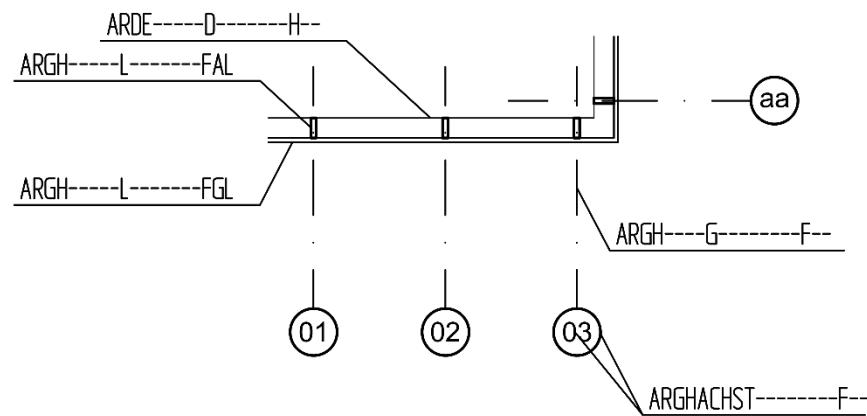
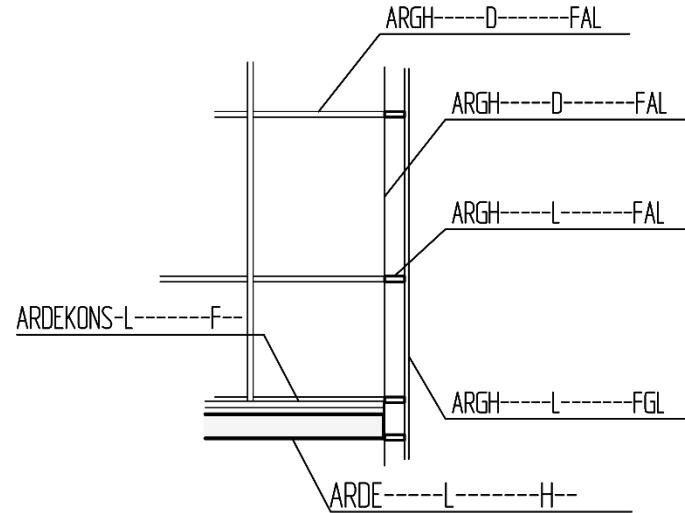
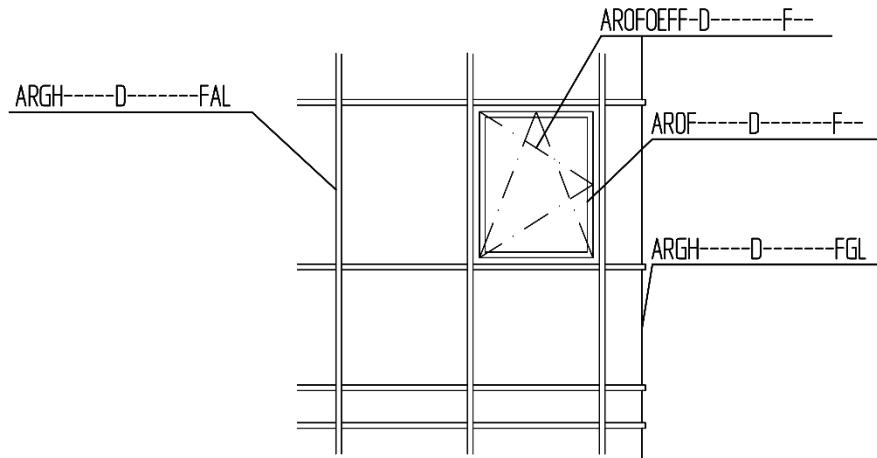


Element	Layerstelle																		Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	1	1	1	1	1	1	1		
Tragende und konstruktive Elemente	A	R	W	T	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	H	-	6 C
Draufsicht (H<=1m) auf tragende und konstruktive Elemente	A	R	W	T	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	H	-	7 C
Beschriftung auf tragende und konstruktive Elemente	A	R	W	T	-	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Schraffur Wand tragend	A	R	W	T	-	-	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	E	-	8 C
Schraffur Wand Bestand	A	R	W	A	-	-	-	-	-	F	E	-	-	-	-	-	-	H	-	254 C
Deckensprünge sowie alle raumbildenden Bauteile, die strichliert darzustellen sind	A	R	W	T	-	-	-	-	-	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	7 V
Unterzüge und Gurtbögen	A	R	W	T	U	Z	Z	U	G	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	7 V
Beschriftung Unterzüge und Gurtbögen	A	R	W	T	U	Z	Z	U	G	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Achsraster	A	R	W	A	A	C	H	S	G	-	-	-	-	-	-	-	-	H	-	7 S
Beschriftung Achsraster	A	R	W	A	A	C	H	S	T	-	-	-	-	-	-	-	-	H	-	4 C
Wandeinbauten (z.B. Rauchfänge, Lüftungen) sowie alle Raum- bildenden Bauteile, die ausgezogen darzustellen sind	A	R	W	A	K	A	M	I	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	7 C
wie vor, aus vorhandenen Plänen übernommen	A	R	W	A	K	A	M	I	-	L	\$	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Schraffur Wandeinbauten aus vorhandenen Plänen übernommen	A	R	W	A	K	A	M	I	-	F	\$	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Leichtwand	A	R	W	N	L	E	W	A	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	4 C
Sanitärwand (z.B. WC-Trennwände)	A	R	W	N	S	A	W	A	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	7 C
Beschriftung Sanitärwand	A	R	W	N	S	A	W	A	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
nicht tragendes Mauerwerk geschnitten	A	R	W	N	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	H	-	3 C
Draufsicht (H <= 1 m) nicht tragendes Mauerwerk	A	R	W	N	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	H	-	7 C
Beschriftung nicht tragendes Mauerwerk	A	R	W	N	-	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Gewölbedarstellung	A	R	D	E	G	E	W	O	-	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	7 V
Beschriftung Gewölbedarstellung	A	R	D	E	G	E	W	O	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	2 C
Schnittlinien	A	R	A	L	S	C	H	N	J	-	-	-	-	-	-	-	-	G	-	7 S
Schnittlinien - Symbol + Text	A	R	A	L	S	C	H	N	T	-	-	-	-	-	-	-	-	G	-	4 C



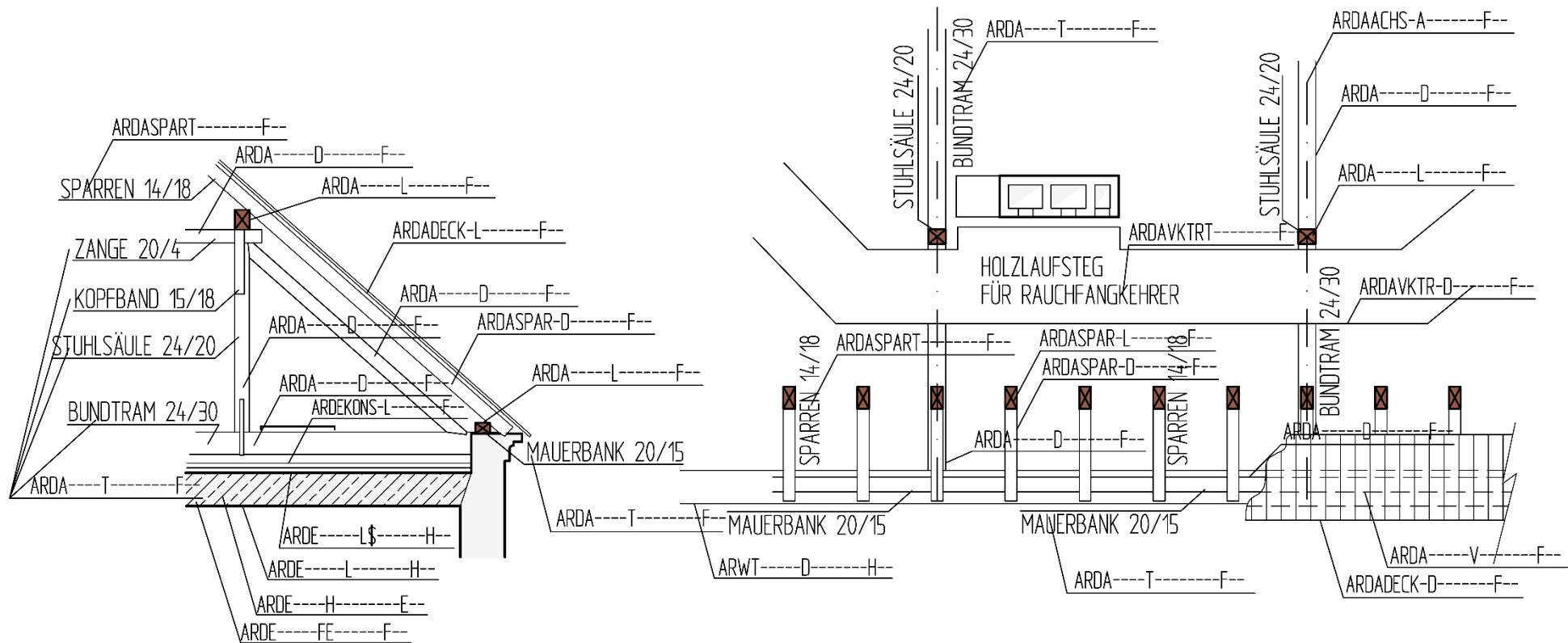
Element	Layerstelle																		Farbe	LT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Tragende Wände Draufsicht Holz	A	R	W	T	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	H	H	-	7	C
Tragende Wände geschnitten Holz	A	R	W	T	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	H	H	-	4	C
Fassadenverkleidung Holz	A	R	W	B	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	H	-	8	C
Füllung Holz	A	R	W	T	-	-	-	-	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	F	-	27	C
Achsraster 1:50	A	R	W	A	A	C	H	S	G	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	-	8	S
Beschriftung Achsraster 1:50	A	R	W	A	A	C	H	S	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	-	4	C
Fassadenverkleidung Holz 1:50	A	R	W	B	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	E	H	-	-	7	C
Füllung Holz 1:50	A	R	W	B	-	-	-	-	-	F	-	-	-	-	-	-	E	H	-	-	27	C
Decken-Bodenbelag in der Schnittdarstellung Holz	A	R	D	E	B	E	L	A	-	L	-	-	-	-	-	-	F	H	-	-	8	C
Deckenkonstr. in der Schnittdarstellung Holz	A	R	D	E	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	H	H	-	-	7	C
Deckenkonstr. in der Schnittdarstellung Holz – Füllung	A	R	D	E	-	-	-	-	-	F	-	-	-	-	-	-	F	H	-	-	27	C
Dachkonstruktion in der Schnittdarstellung	A	R	D	A	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	-	4	C
Dachkonstruktion Füllung Holz	A	R	D	A	-	-	-	-	-	F	-	-	-	-	-	-	F	H	-	-	27	C

### 3.4.2 Gebäudehülle:



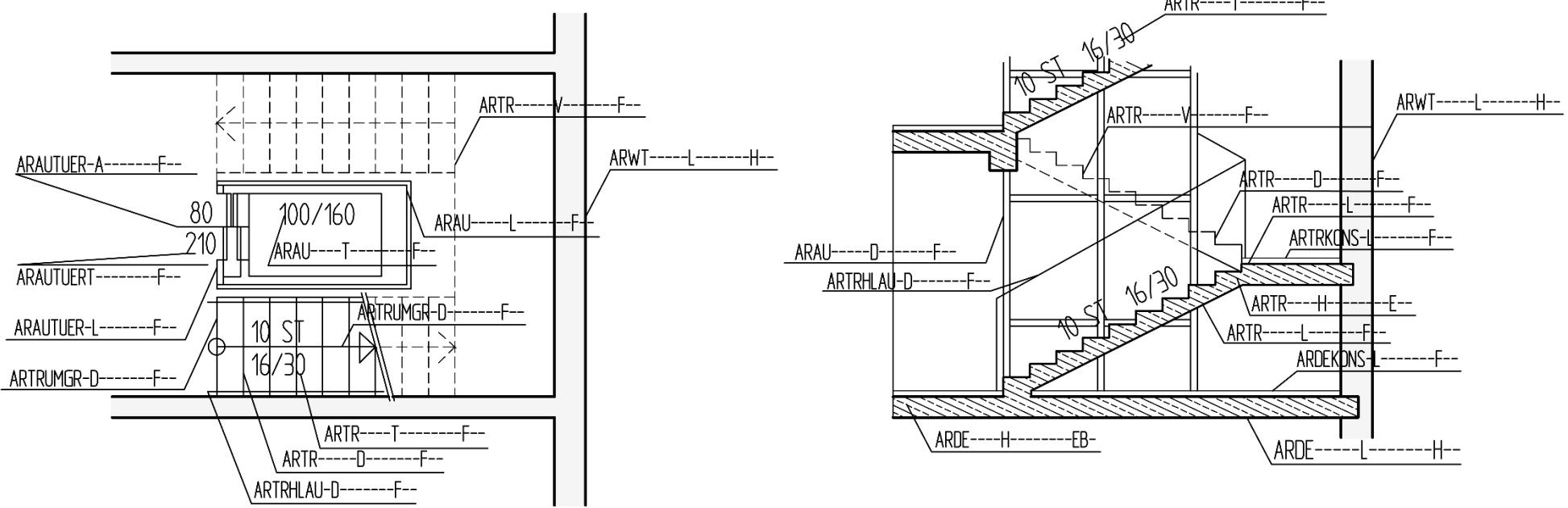
Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Achsraster - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	G	-	-	-	-	-	-	F	-	-		7	S
Beschriftung Achsraster - Gebäudehülle	A	R	G	H	A	C	H	S	-	G	-	-	-	-	-	-	F	-	-		4	C
Fassadenkonstruktion Alu geschnitten - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	A	L		8	C
Fassadenkonstruktion Alu Draufsicht - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	A	L		9	C
Fassadenkonstruktion Alu verdeckt - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	V	-	-	-	-	-	-	F	A	L		9	V2
Fassadenkonstruktion Glas geschnitten - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	G	L		8	C
Fassadenkonstruktion Glas Draufsicht - Gebäudehülle	A	R	G	H	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	G	L		9	C
Beschriftung Fassadenkonstruktion Gebäudehülle 1,8mm	A	R	G	H	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-		8	C

### 3.4.3 Dach und Decke:



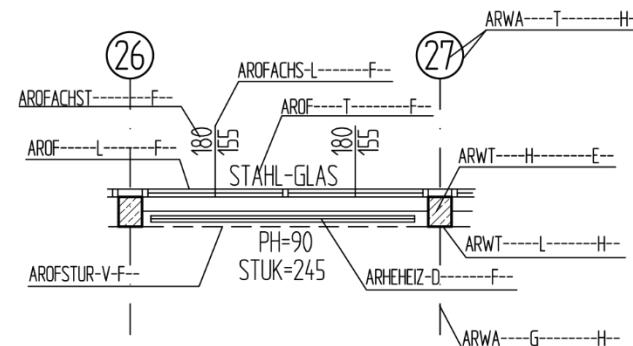
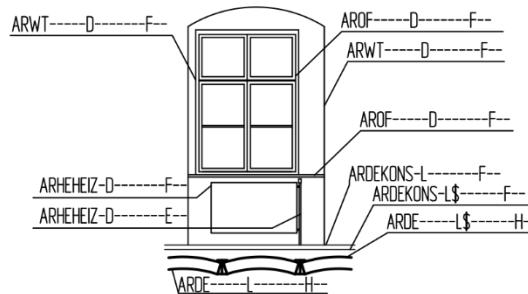
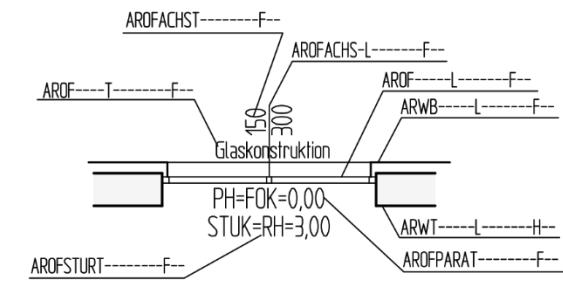
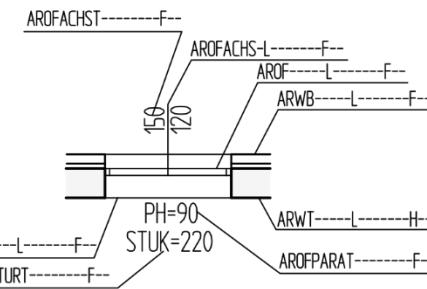
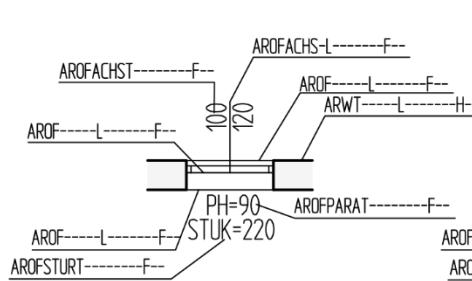
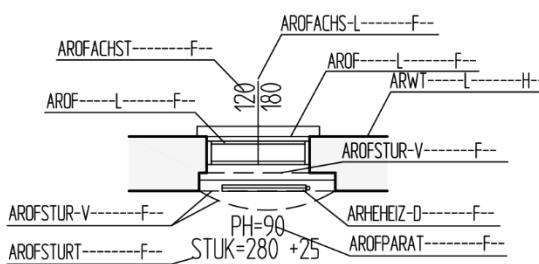
Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Dach Ansicht	A	R	D	A	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Dach Schnittdarstellung	A	R	D	A	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	C
Dach unsichtbar	A	R	D	A	-	-	-	-	-	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	V
Beschriftung Dach	A	R	D	A	-	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Dach Achsen Hauptgespärre	A	R	D	A	A	A	C	H	S	-	A	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Beschriftung Dach Achsen Hauptgespärre	A	R	D	A	A	A	C	H	S	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	S
Dachhaut Ansicht	A	R	D	A	D	E	E	C	K	-	-	D	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Dachhaut Schnittdarstellung	A	R	D	A	D	E	E	C	K	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Beschriftung Dachhaut	A	R	D	A	D	E	E	C	K	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Dachsparren Ansicht	A	R	D	A	S	P	A	R	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Dachsparren Schnittdarstellung	A	R	D	A	S	P	A	R	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	C
Beschriftung Dachsparren	A	R	D	A	S	P	A	R	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Laufsteg Dachboden	A	R	D	A	V	K	T	R	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Beschriftung Laufsteg Dachboden	A	R	D	A	V	K	T	R	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Deckenkonstruktion Ansicht	A	R	D	E	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Deckenkonstruktion Schnittdarstellung	A	R	D	E	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-	3	C
Deckenkonstruktion Schnittdarstellung übernommen	A	R	D	E	-	-	-	-	-	L	\$	-	-	-	-	-	-	H	-	-	3	C
Schraffur Deckenkonstruktion. Schnittdarstellung 1:50	A	R	D	E	-	-	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	9	C
Solid Deckenkonstruktion. Schnittdarstellung	A	R	D	E	-	-	-	-	-	F	E	-	-	-	-	-	-	F	-	-	254	C
Beschriftung Deckenkonstruktion Ansicht	A	R	D	E	-	-	-	-	-	T	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Beschriftung Deckenkonstruktion Schnittdarstellung	A	R	D	E	-	-	-	-	-	T	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Fußbodenaufbau	A	R	D	E	K	O	N	S	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Fußbodenaufbau übernommen	A	R	D	E	K	O	N	S	-	L	\$	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Beschriftung Fußbodenaufbau	A	R	D	E	K	O	N	S	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	

### 3.4.4 Treppe:



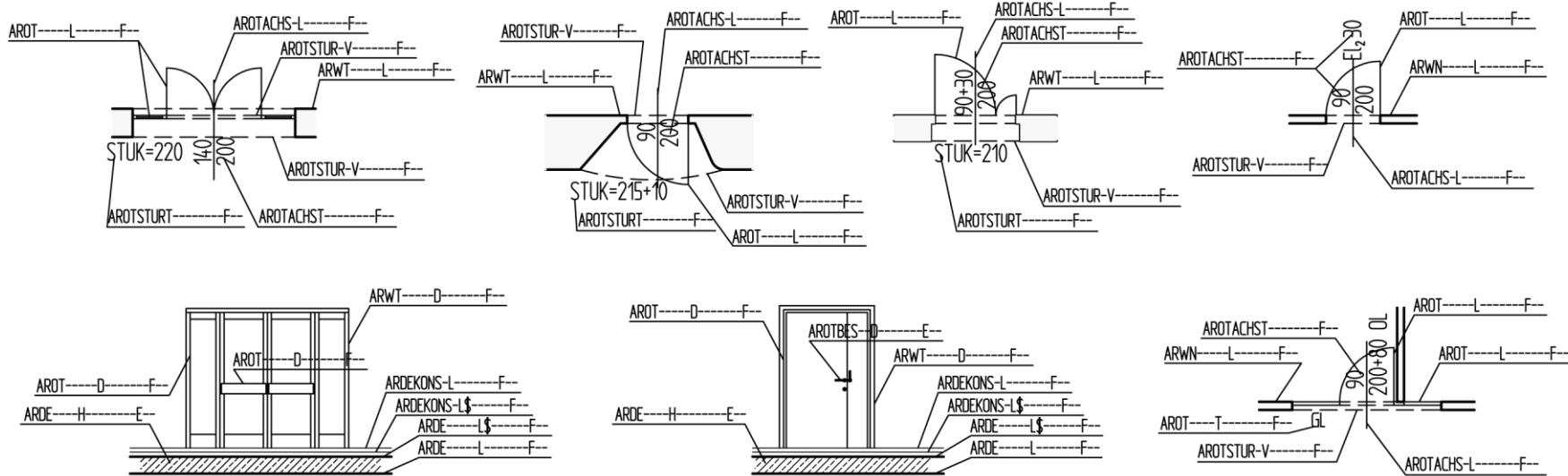
Element	Layerstelle																		Farbe	LT	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Aufzüge Draufsicht	A	R	A	U	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Aufzüge geschnitten	A	R	A	U	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Aufzüge Beschriftung	A	R	A	U	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Aufzüge Türachsen	A	R	A	U	T	U	E	R	-	A	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Aufzüge Türen geschnitten	A	R	A	U	T	U	E	R	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Aufzüge Türgrößen	A	R	A	U	T	U	E	R	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Treppen und Rampen Draufsicht	A	R	T	R	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Treppen und Rampen Schnittdarstellung	A	R	T	R	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	C
Treppen und Rampen unsichtbar	A	R	T	R	-	-	-	-	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	V
Schraffur Treppe	A	R	T	R	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	8	C
Beschriftung Treppe	A	R	T	R	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Treppe Handlauf	A	R	T	R	H	L	A	U	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Treppen und Rampen Belag Draufsicht	A	R	T	R	K	O	N	S	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Treppen und Rampen Belag Schnittdarstellung	A	R	T	R	K	O	N	S	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Umgrenzung, Gehlinie, 1.+Letzte Stufe, Podestkanten	A	R	T	R	U	M	G	R	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C

### 3.4.5 Fenster:



Element	Layerstelle																		Farbe	LT	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Heizkörper	A	R	H	E	H	E	I	Z	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Beschriftung Heizkörper	A	R	H	E	H	E	I	Z	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Fensteröffnung Grafik Ansicht	A	R	O	F	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Fensteröffnung Grafik Schnittdarstellung	A	R	O	F	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C
Beschriftung allgemein Fenster	A	R	O	F	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Fensterachse	A	R	O	F	A	C	H	S	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Beschriftung Fensterachse	A	R	O	F	A	C	H	S	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Beschriftung Fensterparapet	A	R	O	F	P	A	R	A	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Fenstersturz	A	R	O	F	S	T	U	R	-	V	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	V
Beschriftung Fenstersturz	A	R	O	F	S	T	U	R	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	2	C

### 3.4.6 Türen:



Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Türöffnung Grafik Ansicht	A	R	O	T	-	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C	
Türöffnung Grafik Schnittdarstellung	A	R	O	T	-	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Beschriftung allgemein Tür	A	R	O	T	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Türachse	A	R	O	T	A	C	H	S	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Beschriftung Türachse	A	R	O	T	A	C	H	S	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Beschlag Türöffnung Grafik 1:50	A	R	O	T	B	E	S	-	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C	
Türsturz	A	R	O	T	S	T	U	R	-	V	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	V	
Beschriftung Türsturz	A	R	O	T	S	T	U	R	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	

### 3.4.7 Allgemeine Texte:

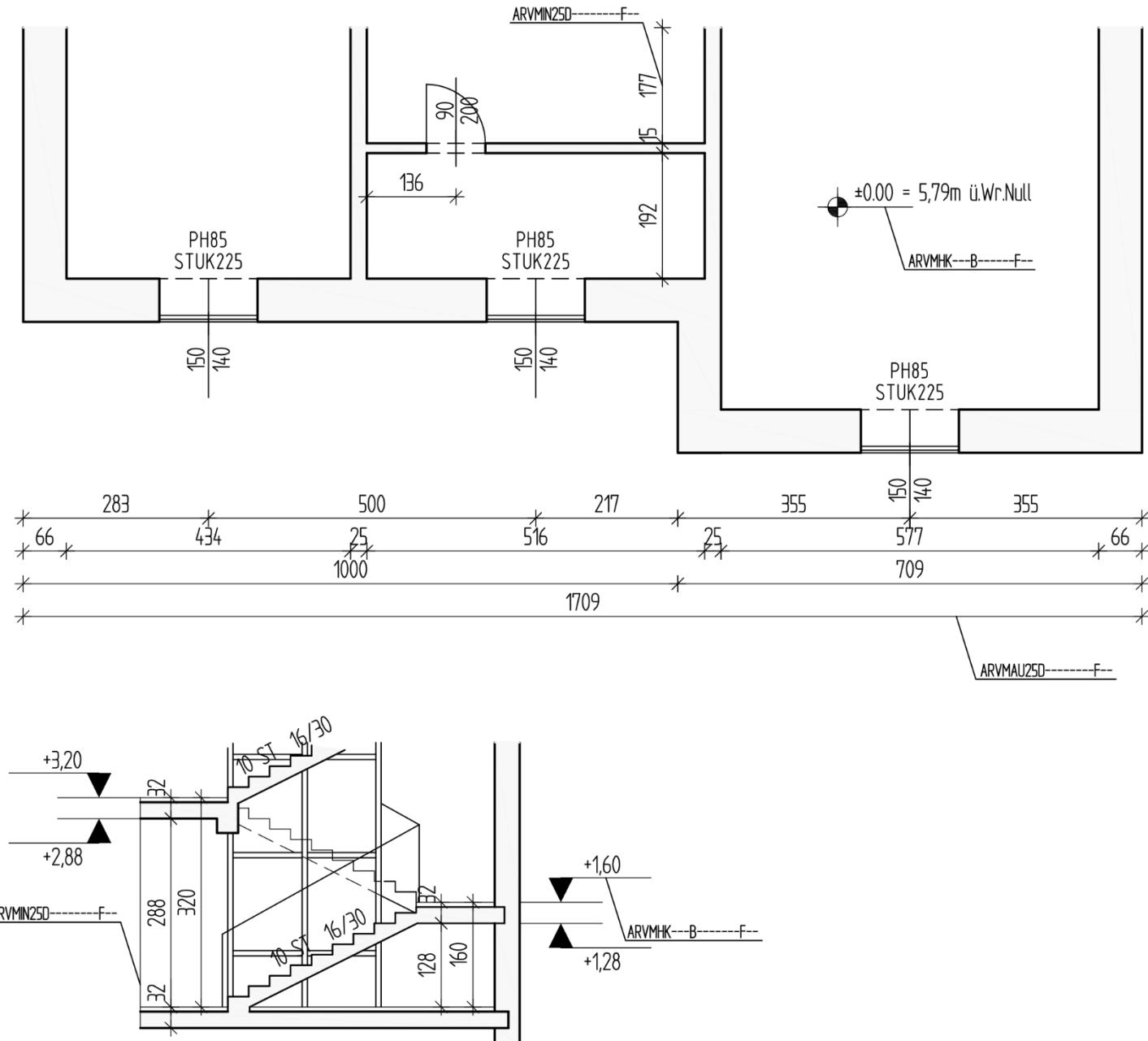
Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Texthöhe 5,0 mm (auch ab 1:500 sichtbar)	?	?	B	E	H	O	5	0	T	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	6	C	
Texthöhe 3,5 mm (nur bis 1:200 sichtbar)	?	?	B	E	H	O	3	5	T	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	4	C	
Texthöhe 2,5 mm (nur bis 1:100 sichtbar)	?	?	B	E	H	O	2	5	T	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	2	C	
Texthöhe 1,8 mm (nur bis 1:100 sichtbar)	?	?	B	E	H	O	1	8	T	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C	
Texthöhe 1,3 mm (nur bis 1:100 sichtbar)	?	?	B	E	H	O	1	3	T	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	9	C	

Anmerkung: die 2 „??“ an Stelle 1+2 müssen gegen die jeweilig verantwortliche Stelle laut Anhang 7.1 ausgetauscht werden!!!

das „?“ an Stelle 18 muss gegen die Maßstab - Stelle laut Anhang 7.10 ausgetauscht werden!!!

Alle Texthöhen beziehen sich immer auf den ausgedruckten Plan, unabhängig ob M=1:50, 1:100, 1:200; z.B: ??BEHO18 muss immer 1,8mm am Papier sein.

### 3.4.8 Vermessung:



Element	Layerstelle																		Farbe	LT	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Höhenkoten	?	?	V	M	H	K	-	-	B	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung außen 1,3mm	?	?	V	M	A	U	1	3	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung außen 1,8mm	?	?	V	M	A	U	1	8	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung außen 2,5mm	?	?	V	M	A	U	2	5	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung außen 3,5mm	?	?	V	M	A	U	3	5	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung außen 5,0mm	?	?	V	M	A	U	5	0	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung innen 1,3mm	?	?	V	M	I	N	1	3	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung innen 1,8mm	?	?	V	M	I	N	1	8	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung innen 2,5mm	?	?	V	M	I	N	2	5	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung innen 3,5mm	?	?	V	M	I	N	3	5	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C
Bemaßung innen 5,0mm	?	?	V	M	I	N	5	0	D	-	-	-	-	-	-	-	?	-	-	8	C

Anmerkung: die 2 „??“ an Stelle 1+2 müssen gegen die jeweilig verantwortliche Stelle laut Anhang 7.1 ausgetauscht werden!!!

das „?“ an Stelle 18 muss gegen die Maßstab - Stelle laut Anhang 7.10 ausgetauscht werden!!!

Alle Texthöhen beziehen sich immer auf den ausgedruckten Plan, unabhängig ob M=1:50, 1:100, 1:200; z.B. ??VMAU18 muss immer 1,8mm am Papier sein.

### 3.4.9 Raumblock:

AR-RA-RAUMBLOCK-KAV

ARRAEINF-B-----F--

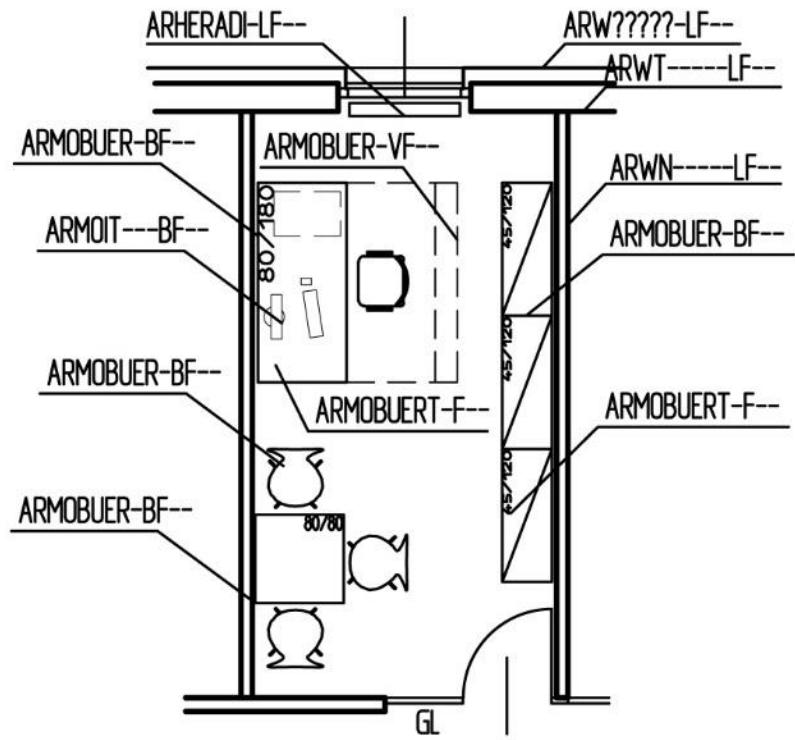
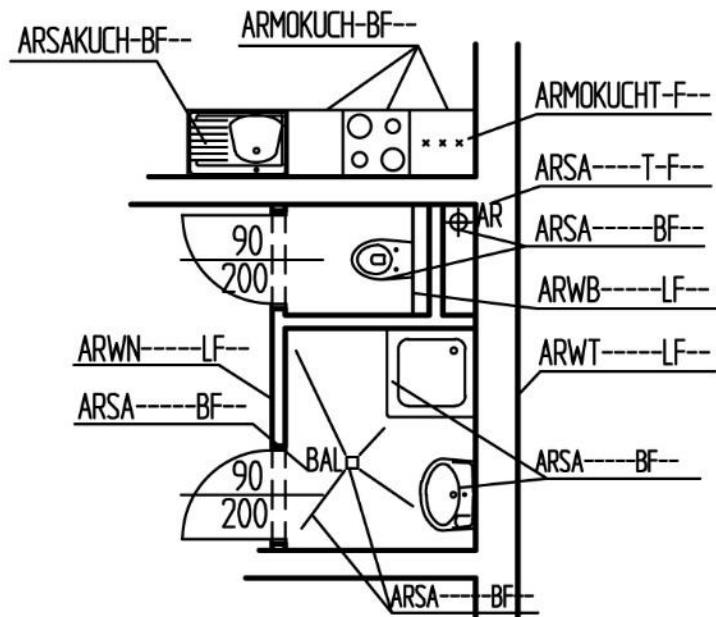
WILP69EG06  
4711  
EG06  
Ärztedi.Zi  
16.54 M2  
Linol  
RH= 2.63  
Vol= 43.50 M3  
abgeh. Decke

RAUM\_BUCHNUMMER  
RAUM\_VERWALTUNGSEINHEIT  
RAUM\_NUMMER  
**RAUM\_BEZEICHNUNG**  
RAUM\_FLAECHE  
RAUM\_BODENBELAG  
RH= RAUM\_HOEHE  
Vol= RAUM\_VOLUMEN  
RAUM\_ABGEH\_DECKE  
AUFNAHMEDATUM  
AENDERUNGSDATUM  
RAUM\_ID  
RAUM\_NUTZUNG\_CODE  
RAUM\_TUERSCHILD\_NUMMER  
ZUSATZINFORMATION\_1  
ZUSATZINFORMATION\_2  
ZUSATZINFORMATION\_3

ARRARBNRT-----F--  
ARRAVEEHT-----F--  
ARRANUMMT-----F--  
ARRABEZET-----F--  
ARRAFLBOT-----F--  
ARRABODET-----F--  
ARRAHOEHT-----F--  
ARRAVOLUT-----F--  
ARRAZWDET-----F--  
ARRAADATT-----F--  
ARRAADATT-----F--  
ARRAID--T-----F--  
ARRARNDCT-----F--  
ARRANUMMT-----F--  
ARRAINF1T-----F--  
ARRAINF2T-----F--  
ARRAINF3T-----F--

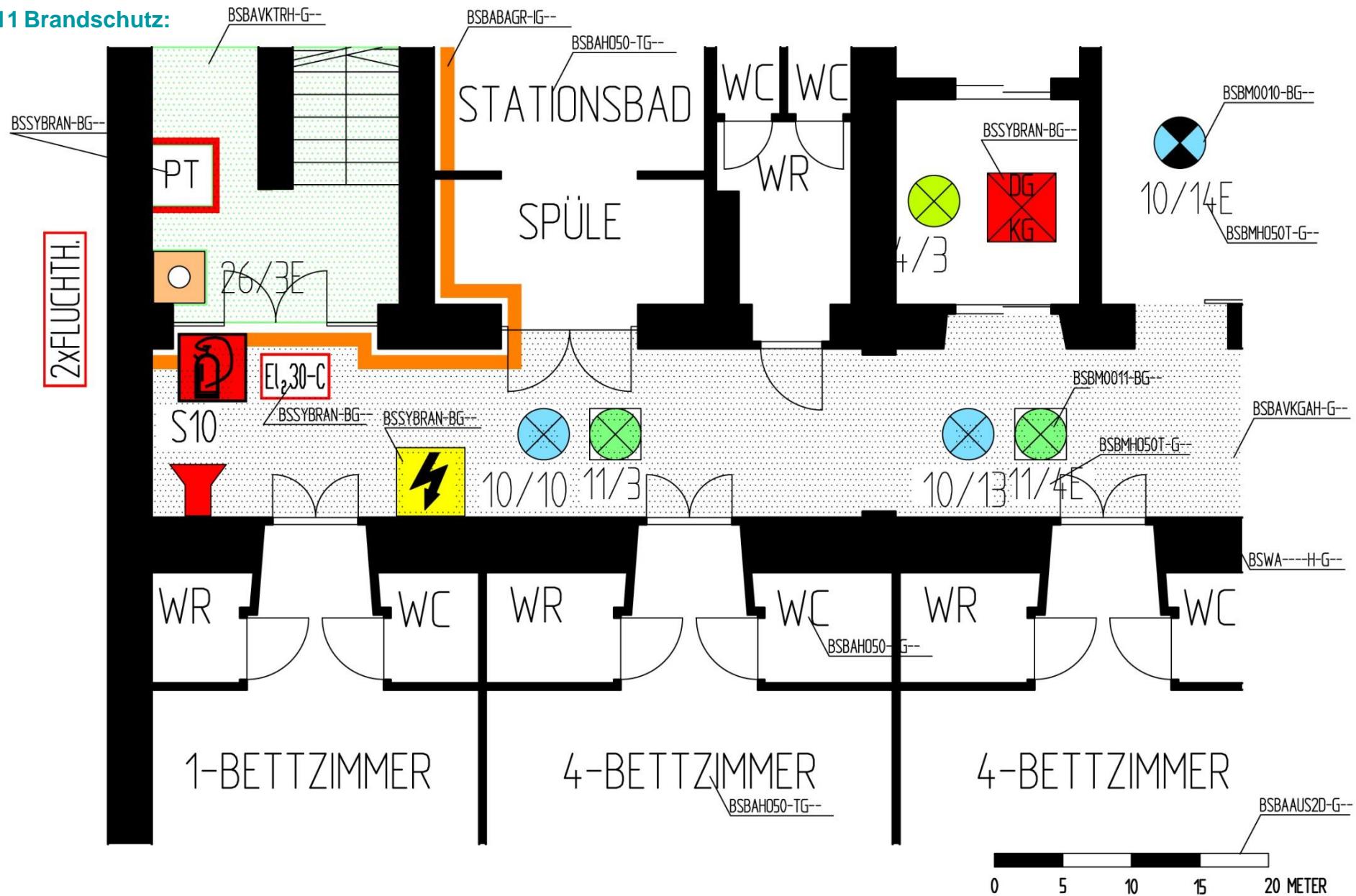
Element	Layerstelle																		Farbe	LT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Raum - Flächenpolygon	A	R	R	A	R	A	R	A	F	L	-	G	-	-	-	-	-	F	-	-	162	C
Raum - Abzugflächenpolygon	A	R	R	A	R	A	O	N	-	G	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	142	C
Raum - Flächenschraffur	A	R	R	A	R	A	F	L	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	162	C
Raum / Einfügelayer	A	R	R	A	E	I	N	F	-	B	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Raum / Raumbuchnummer	A	R	R	A	R	B	N	R	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Verwaltungseinheit	A	R	R	A	V	E	E	H	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Raumnummer	A	R	R	A	N	U	M	M	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Bezeichnung	A	R	R	A	B	E	Z	E	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	C
Raum / Fläche	A	R	R	A	F	L	B	O	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Bodenbelag	A	R	R	A	B	O	D	E	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Höhe	A	R	R	A	H	O	E	H	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Volumen	A	R	R	A	V	O	L	U	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / abgehängte Decke	A	R	R	A	Z	W	D	E	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	2	C
Raum / Aufnahmedatum	A	R	R	A	A	D	A	T	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Änderungsdatum	A	R	R	A	A	D	A	T	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Raum_ID	A	R	R	A	I	D	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Raum_Nutzung_Code / Code Din 277	A	R	R	A	R	N	D	C	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Raum_Türschild_Nummer	A	R	R	A	N	U	M	M	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Zusatzinformation_1	A	R	R	A	I	N	F	1	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Zusatzinformation_2	A	R	R	A	I	N	F	2	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Zusatzinformation_3	A	R	R	A	I	N	F	3	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Raum / Neue Nummer	A	R	R	A	N	U	N	E	T	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	150	C
Raum / Nutzerdarstellung MA34	A	R	N	U	M	A	3	4	-	F	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	?	C
Raum / Nutzerdarstellung MA19	A	R	N	U	M	A	1	9	-	F	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	?	C

### 3.4.10 Einrichtung:



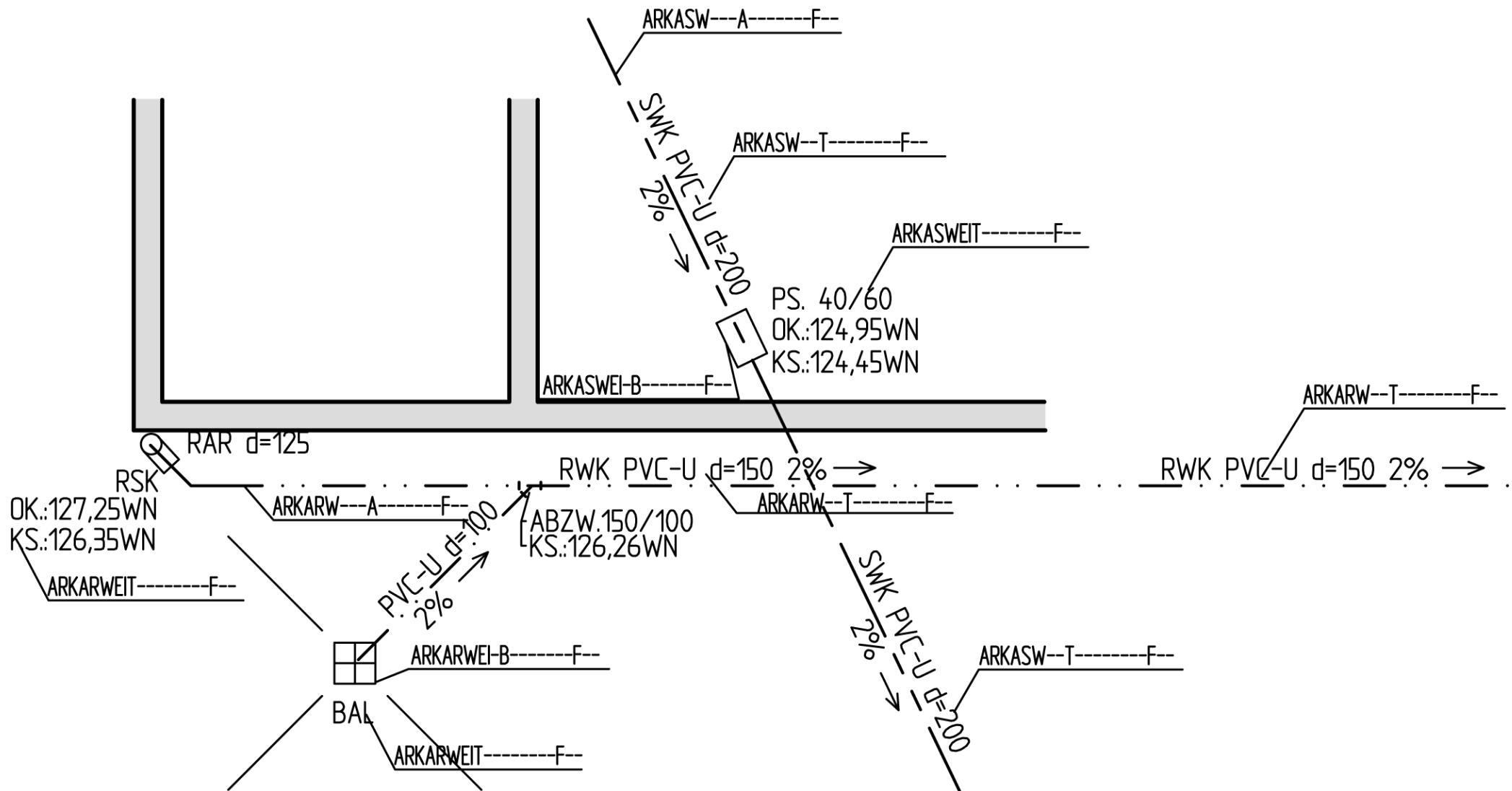
Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Heizkörper	A	R	H	E	H	E	I	Z	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
ANSchutzG Flächen	A	R	M	O	A	N	F	L	-	V	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	V	
Einfügelayer Einrichtung Büro	A	R	M	O	B	U	E	R	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Grafische Darstellung von Einrichtung Büro	A	R	M	O	B	U	E	R	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Beschriftung Einrichtung Büro	A	R	M	O	B	U	E	R	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Grafische Darstellung von Einrichtung IT	A	R	M	O	I	T	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Grafische Darstellung von Einrichtung IT unsichtbar	A	R	M	O	I	T	-	-	V	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	V	
Einfügelayer Einrichtung Küche	A	R	M	O	K	U	C	H	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Grafische Darstellung von Einrichtung Küche	A	R	M	O	K	U	C	H	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Beschriftung Einrichtung Küche	A	R	M	O	K	U	C	H	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Einfügelayer Sanitäreinrichtung	A	R	S	A	-	-	-	-	B	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Grafische Darstellung Sanitäreinrichtung	A	R	S	A	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Beschriftung Sanitäreinrichtungsgegenstände	A	R	S	A	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Einfügelayer Sanitäreinrichtung Küche	A	R	S	A	K	U	C	H	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Grafische Darstellung Sanitäreinrichtung Küche	A	R	S	A	K	U	C	H	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Wandbelag - Putz	A	R	W	B	-	-	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	F	P	-	4	C	
Einfügelayer Einrichtung Labor	A	R	M	O	L	A	B	O	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	1	C	
Grafische Darstellung von Einrichtung Labor	A	R	M	O	L	A	B	O	-	L	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Beschriftung Einrichtung Labor	A	R	M	O	L	A	B	O	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C	
Einfügelayer Pflanzen	A	-	S	Y	G	S	E	L	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C	
Pflanzen in der Draufsicht	A	-	S	Y	G	S	E	L	-	D	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C	

### 3.4.11 Brandschutz:



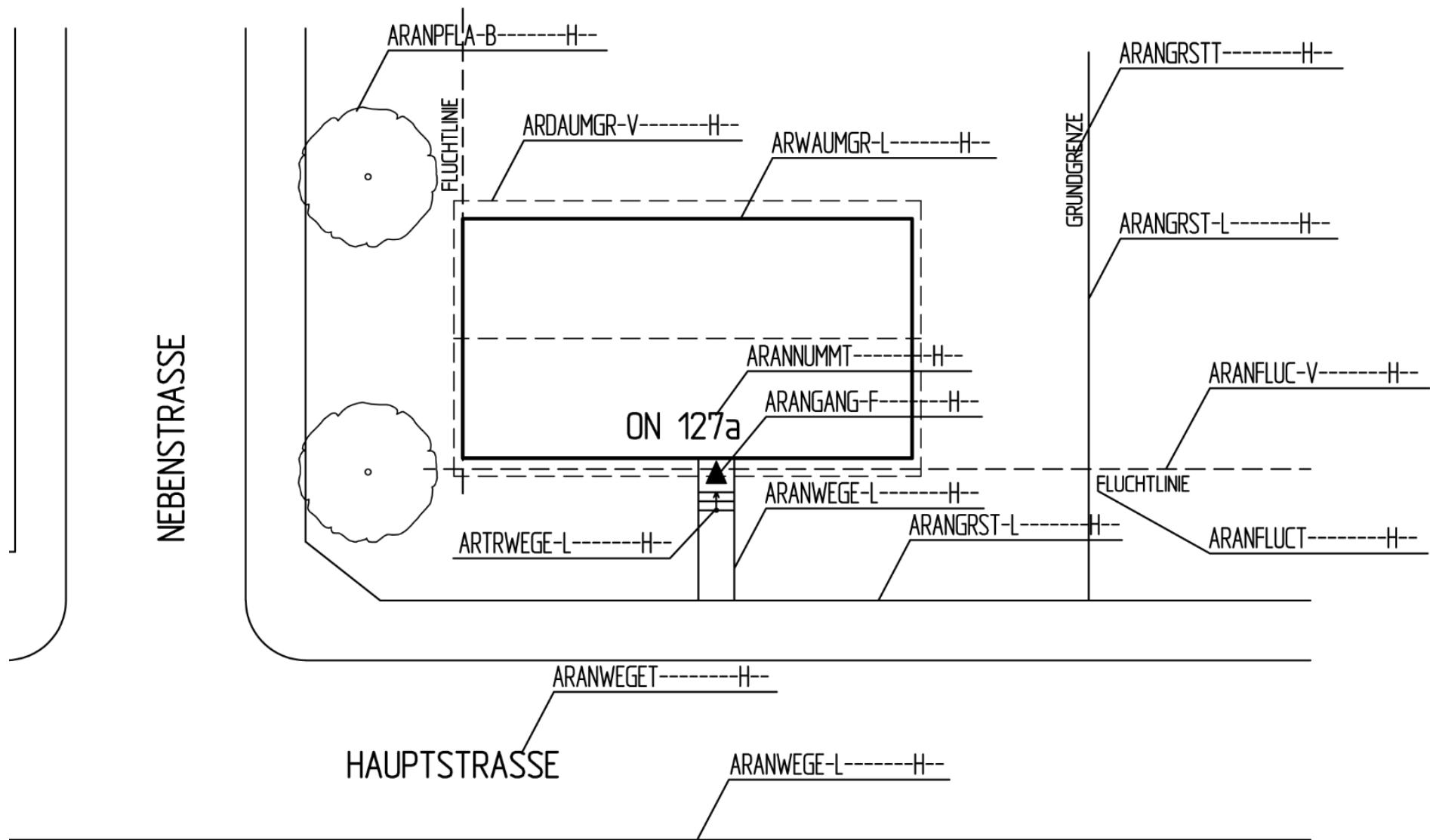
Element	Layerstelle																	Farbe	LT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Brandschutzplan - Vermassung außen	B	S	B	A	A	U	S	2	D	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	7	C
Brandabschnittsgrenzen	B	S	B	A	B	A	G	R	-	I	-	-	-	-	-	-	G	-	-	30	C
Texte (Raumwidmung)	B	S	B	A	B	E	Z	E	T	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	4	C
Verkehrsfläche Gang	B	S	B	A	V	K	G	A	H	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	8	C
Verkehrsfläche Treppe	B	S	B	A	V	K	T	R	H	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	90	C
Brandmeldegruppe 10	B	S	B	M	M	0	1	0	-	B	-	-	-	-	-	-	G	-	-	1	C
Brandmeldegruppe 11	B	S	B	M	M	0	1	1	-	B	-	-	-	-	-	-	G	-	-	1	C
Brandmeldegruppe-Text	B	S	B	M	H	O	5	0	T	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	7	C
Brandmeldegruppe-Symbol	B	S	B	M	S	Y	M	B	-	B	-	-	-	-	-	-	G	-	-	7	C
Brandschutz Symbole	B	S	S	Y	-	-	-	-	B	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	7	C
Brandschutz Symbole - Text	B	S	S	Y	-	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	2	C
Brandschutzplan - Schraffur Wände	B	S	W	A	-	-	-	-	F	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-	7	C

### 3.4.12 Kanal:



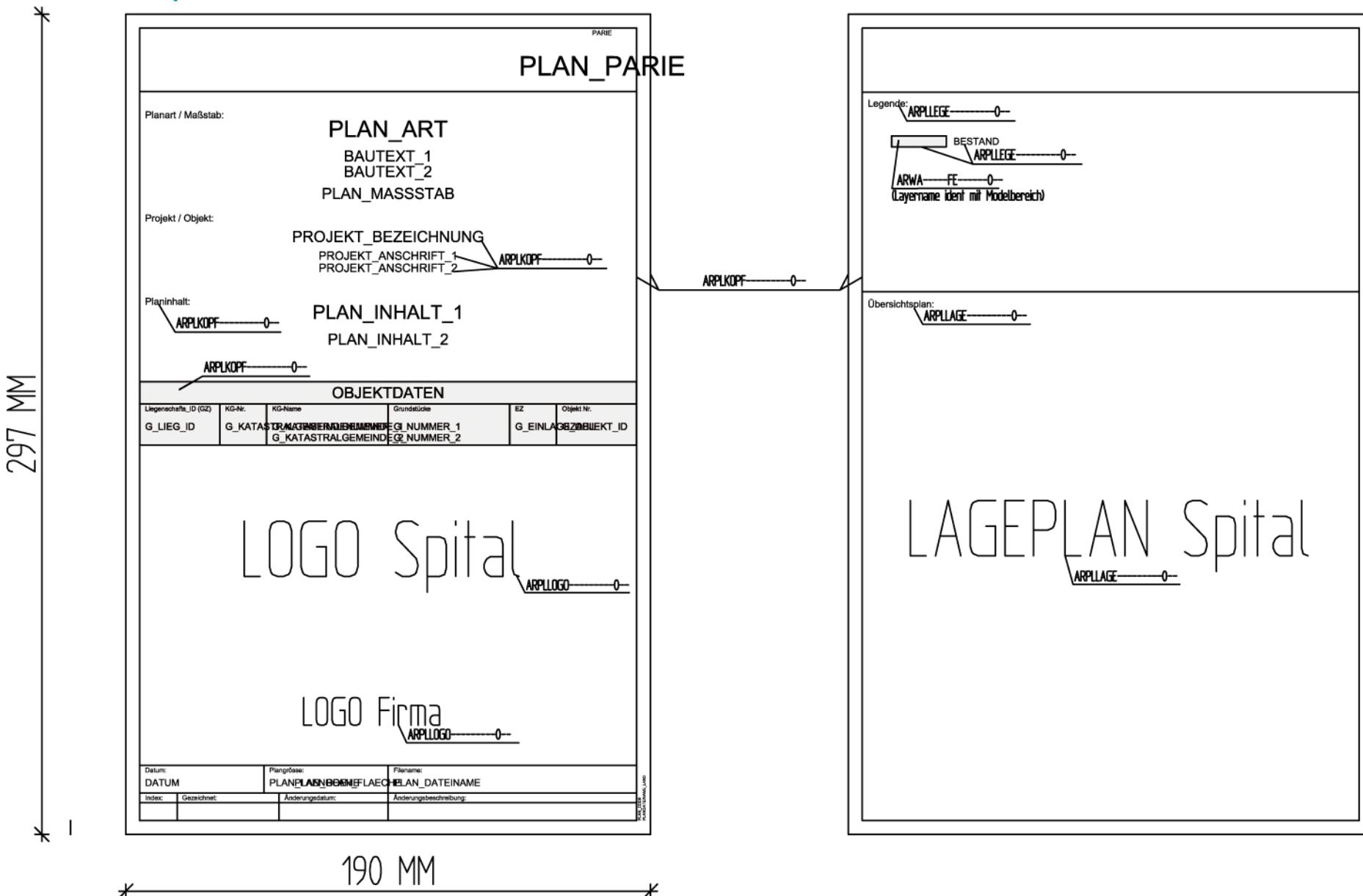
Element	Layerstelle																		Farbe	LT	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Kanal Mischwasser Achse	A	R	K	A	M	I	-	-	-	A	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	R
Kanal Mischwasser Beschriftung	A	R	K	A	M	I	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Kanal Mischwasser Einläufe	A	R	K	A	M	I	E	I	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Kanal Mischwasser Einläufe Beschriftung	A	R	K	A	M	I	E	I	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Kanal Regenwasser Achse	A	R	K	A	R	W	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	G
Kanal Regenwasser Beschriftung	A	R	K	A	R	W	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Kanal Regenwasser Einläufe	A	R	K	A	R	W	E	I	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Kanal Regenwasser Einläufe Beschriftung	A	R	K	A	R	W	E	I	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Kanal Schmutzwasser Achse	A	R	K	A	S	W	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	4	P
Kanal Schmutzwasser Beschriftung	A	R	K	A	S	W	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
Kanal Schmutzwasser Einläufe	A	R	K	A	S	W	E	I	-	B	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Kanal Schmutzwasser Einläufe Beschriftung	A	R	K	A	S	W	E	I	T	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C

### 3.4.13 Lagepläne (Außenanlagen):



Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Außenanlagen - Bemaßung	A	R	A	N	A	U	S	1	D	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		8	C
Fluchtlinien	A	R	A	N	F	L	U	C	-	V	-	-	-	-	-	-	H	-	-		1	V
Fluchtlinien Beschriftung	A	R	A	N	F	L	U	C	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		2	C
Gebäudezugänge	A	R	A	N	G	G	A	N	G	-	F	-	-	-	-	-	H	-	-		8	C
Außenanlagen Gestaltungselemente	A	R	A	N	G	E	S	T	-	L	-	-	-	-	-	-	H	-	-		9	C
Außenanlagen Gestaltungselemente Beschriftung	A	R	A	N	G	E	S	T	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		2	C
Grundstücksgrenzen	A	R	A	N	G	R	S	T	-	L	-	-	-	-	-	-	H	-	-		1	C
Grundstücksgrenzen Beschriftung	A	R	A	N	G	R	S	T	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		2	C
Orientierungsnummer	A	R	A	N	N	U	M	M	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		4	C
Außenanlagen - Pflanzen	A	R	A	N	P	F	L	A	-	B	-	-	-	-	-	-	H	-	-		8	C
Außenanlagen - Pflanzen - Beschriftung	A	R	A	N	P	F	L	A	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		2	C
Außenanlagen (Straßen, Wege)	A	R	A	N	W	E	G	E	-	L	-	-	-	-	-	-	H	-	-		7	C
Außenanlagen (Straßen, Wege) Beschriftung	A	R	A	N	W	E	G	E	T	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-		4	C
Dächer (Vorsprung, First)	A	R	D	A	A	U	M	G	R	-	V	-	-	-	-	-	H	-	-		8	V
Dächer (Vorsprung, First) Beschriftung	A	R	D	A	A	U	M	G	R	T	-	-	-	-	-	-	H	-	-		2	C
Außenanlagen (Treppen, Rampen)	A	R	T	R	W	E	G	E	-	L	-	-	-	-	-	-	H	-	-		7	C
Gebäude- und Bauteilumrisse	A	R	W	A	U	M	G	R	-	L	-	-	-	-	-	-	H	-	-		6	C

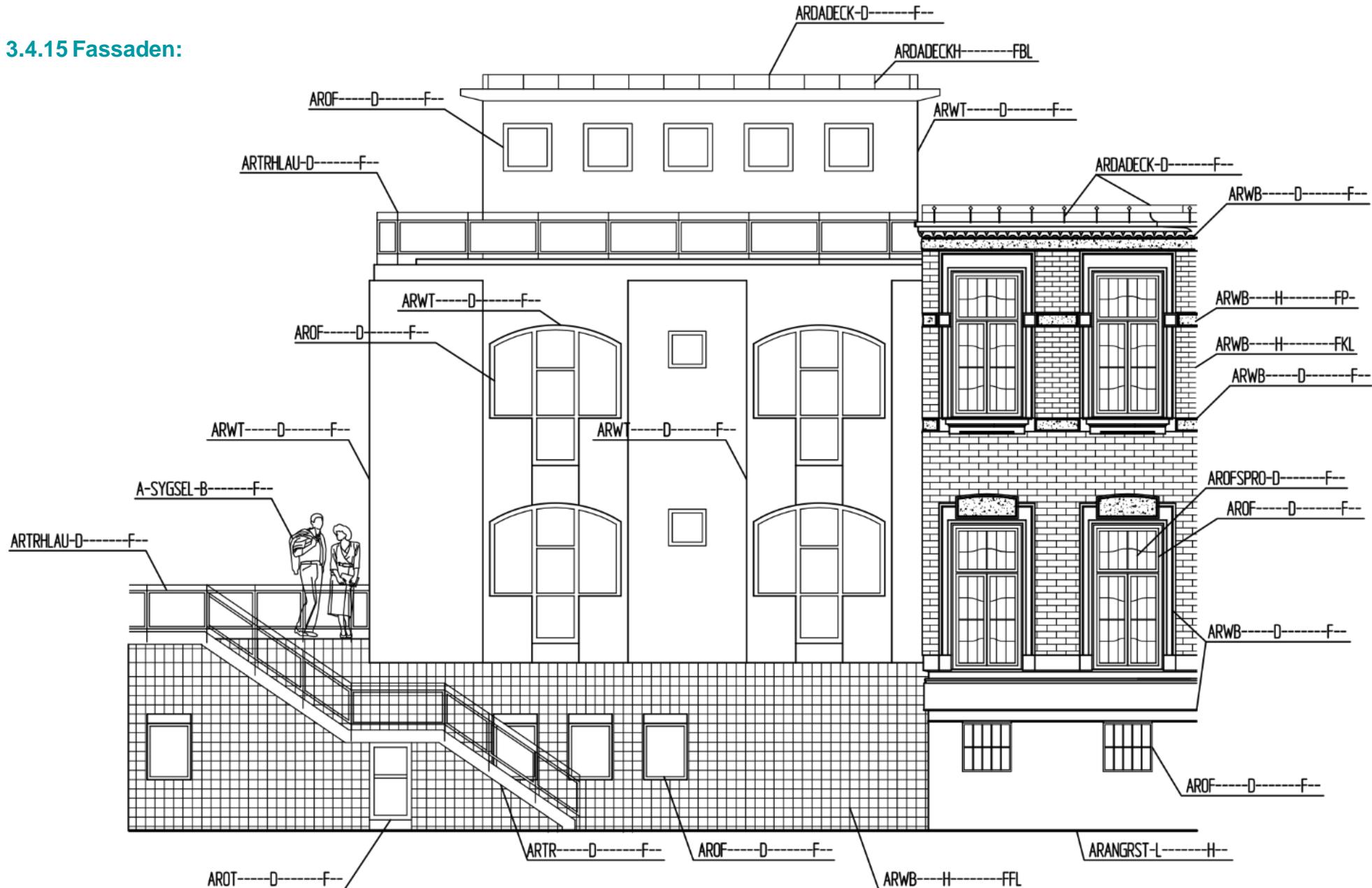
### 3.4.14 Plankopf:



Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Ansichtsfenster im Papierbereich	?	?	P	L	A	F	E	N	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	200	C	
Plankopf, Planrahmen, Blattschnitt, Faltmarken, Planteilung,	?	?	P	L	K	O	P	F	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	7	C	
Plankopf - Einfügelayer	?	?	P	L	K	O	P	F	-	B	-	-	-	-	-	-	0	-	-	7	C	
Legende	?	?	P	L	L	E	G	E	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	7	C	
Logo	?	?	P	L	L	O	G	O	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	7	C	
<b>Lage</b>	?	?	P	L	L	A	G	E	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	7	C	

Anmerkung: die 2 „??“ an Stelle 1+2 müssen gegen die jeweilig verantwortliche Stelle laut Anhang 7.1 ausgetauscht werden!!!

### 3.4.15 Fassaden:

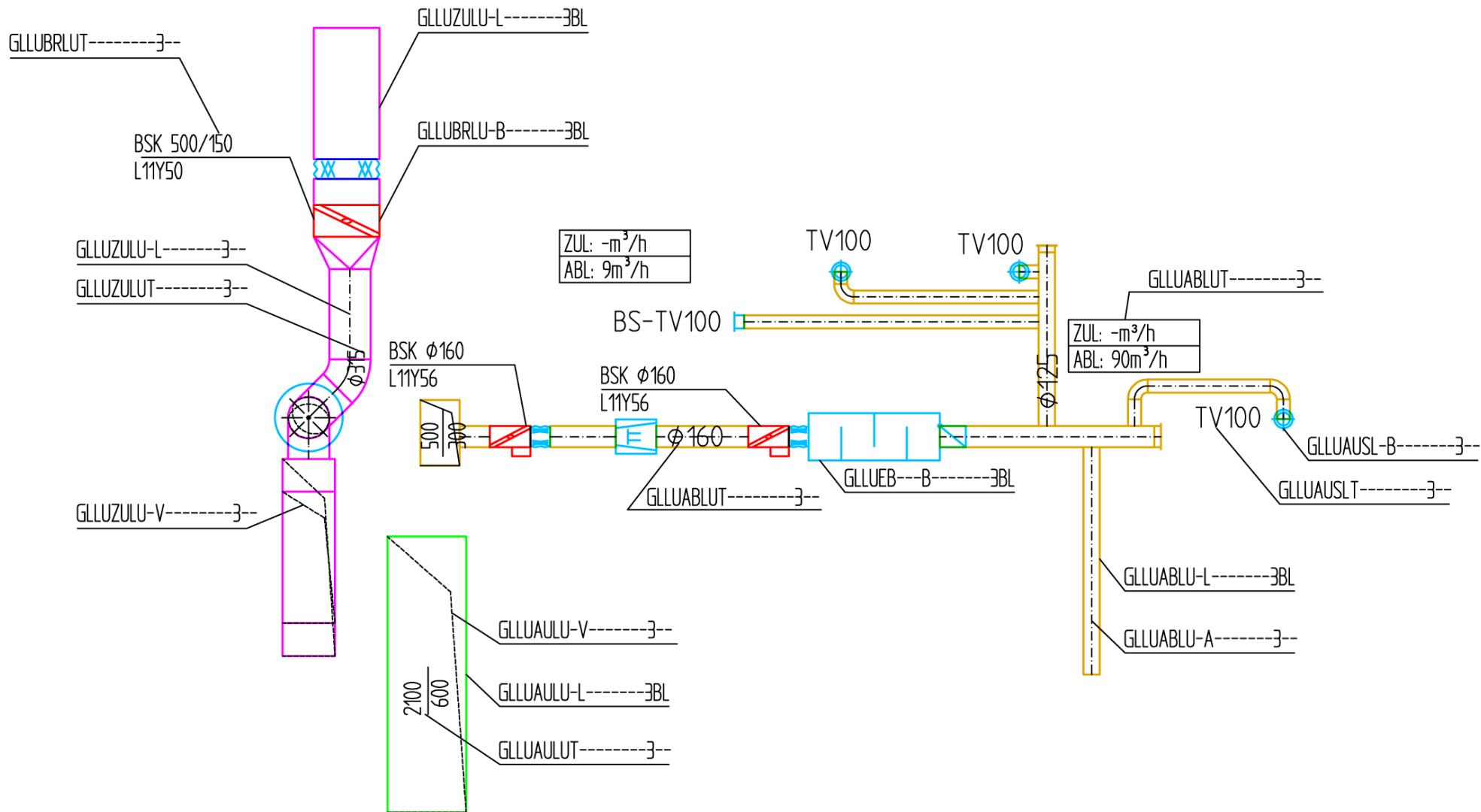


Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Grundstücksoberkante in Ansicht und Schnitt	A	R	A	N	G	R	S	T	-	L	-	-	-	-	-	-	-	H	-	-	6	C
Dachhaut in der Ansicht	A	R	D	A	D	E	C	K	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Dachhaut Schraffur - Blech	A	R	D	A	D	E	C	K	H	-	-	-	-	-	-	-	-	F	B	L	9	C
Fenster in der Ansicht	A	R	O	F	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Fenstersprossen in der Ansicht	A	R	O	F	S	P	R	O	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	9	C
Türe in der Ansicht	A	R	O	T	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Treppe in der Ansicht	A	R	T	R	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Treppe Handlauf	A	R	T	R	H	L	A	U	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Fassadenverkleidung Ansicht	A	R	W	B	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Fassadenschraffur Fliesen	A	R	W	B	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	-	-	F	F	L	9	C
Fassadenschraffur Klinker	A	R	W	B	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	-	-	F	K	L	9	C
Fassadenschraffur Putz	A	R	W	B	-	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	-	-	F	P	-	9	C
Beschriftung Fassadenverkleidungen	A	R	W	B	-	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	2	C
tragende Wand Ansicht	A	R	W	T	-	-	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C
Gestaltungselement Draufsicht	A	-	S	Y	G	S	E	L	-	D	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	8	C
Einfügelayer Gestaltungselement	A	-	S	Y	G	S	E	L	-	B	-	-	-	-	-	-	-	F	-	-	7	C

### 3.4.16 Flächeninformationen:

Element	Layerstelle																		Farbe	LT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
bestehende Bauteile (allgemein)	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	E	-	-	-	-	-	-	F	-	-	254	C
Abbruch	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	R	-	-	-	-	-	-	F	-	-	50	C
Neue Elemente	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	N	-	-	-	-	-	-	F	-	-	10	C
Ziegel	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	Z	-	10	C
Beton	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	B	-	90	C
Gipskarton	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	G	K	40	C
Holz	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	H	-	36	C
Wärmedämmung	A	R	?	?	?	?	?	?	-	F	-	-	-	-	-	-	-	F	D	-	121	C
Abrechnungs-Polylinie	?	?	-	-	A	B	R	E	-	G	-	-	-	-	-	-	0	-	-	212	C	
Abrechnungs-Abzugspolylinie	?	?	-	-	A	B	Z	U	-	G	-	-	-	-	-	-	0	-	-	142	C	
Abrechnungs-Polylinie - Text	?	?	-	-	A	B	R	E	T	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	2	C	

### 3.4.17 Lüftung:



Element	Layerstelle																	Farbe	LT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Abluft - Achse	G	L	L	U	A	B	L	U	-	A	-	-	-	-	-	-	4	-	-	7	S
Abluft	G	L	L	U	A	B	L	U	-	L	-	-	-	-	-	-	4	B	L	42	C
Abluft - Text	G	L	L	U	A	B	L	U	T	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	C
Außenluft	G	L	L	U	A	U	L	U	-	L	-	-	-	-	-	-	4	B	L	90	C
Außenluft - Text	G	L	L	U	A	U	L	U	T	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	C
Außenluft - Verdeckt	G	L	L	U	A	U	L	U	-	V	-	-	-	-	-	-	4	-	-	7	V
Auslässe	G	L	L	U	A	U	S	L	-	B	-	-	-	-	-	-	4	-	-	140	C
Auslässe - Text	G	L	L	U	A	U	S	L	T	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	C
Brandschutz	G	L	L	U	B	R	L	U	-	B	-	-	-	-	-	-	4	-	-	10	C
Brandschutz - Text	G	L	L	U	B	R	L	U	T	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	C
Einbauten	G	L	L	U	E	B	-	-	-	B	-	-	-	-	-	-	4	-	-	140	C
Zuluft - Achse	G	L	L	U	Z	U	L	U	-	A	-	-	-	-	-	-	4	-	-	7	S
Zuluft	G	L	L	U	Z	U	L	U	-	L	-	-	-	-	-	-	4	B	L	210	C
Zuluft - Text	G	L	L	U	Z	U	L	U	T	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	C
Zuluft - Verdeckt	G	L	L	U	Z	U	L	U	-	V	-	-	-	-	-	-	4	-	-	7	V

### 3.4.18 Starkstrom:

Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Allg. Hilfslinienlayer ( nicht gedruckt )	G	E	A	L	-	-	-	-	C	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	200	C	
Allg. Schraffur für Aufputzbereiche	G	E	A	L	A	U	P	U	H	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	3	V	
Allg. Bezeichnung	G	E	A	L	B	E	Z	E	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Allg. Beschriftung HO 18mm	G	E	A	L	H	O	1	8	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Allg. Beschriftung HO 25mm	G	E	A	L	H	O	2	5	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Allg. Revisionsöffnungen	G	E	A	L	R	E	O	F	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C	
Allg. Revisionsöffnungen Einfügelayer	G	E	A	L	R	E	O	F	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C	
Attribut - AKS-Nummer	G	E	A	T	A	K	S	-	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Bezeichnung	G	E	A	T	B	E	Z	E	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Kreis	G	E	A	T	K	R	E	I	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Leistung	G	E	A	T	L	E	I	S	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - LV Position	G	E	A	T	L	V	P	O	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Netzart	G	E	A	T	N	E	T	Z	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Raum ID	G	E	A	T	R	A	I	D	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Typ	G	E	A	T	T	Y	P	-	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Attribut - Zusatz	G	E	A	T	Z	U	S	A	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C	
Allg. Versorgt - Alarmanlage, Einfügelayer	G	E	A	V	A	L	A	R	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	30	C	
Allg. Versorgt - Auslässe, Einfügelayer	G	E	A	V	A	U	S	L	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Heizband, Linien	G	E	A	V	H	E	I	Z	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	4	C	
Allg. Versorgt - Heizband, Text	G	E	A	V	H	E	I	Z	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Leuchten, Einfügelayer	G	E	A	V	L	E	U	C	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Potentialausgleich	G	E	A	V	P	O	A	U	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Schalter, Einfügelayer	G	E	A	V	S	C	H	R	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Sonstige Geräte, Einfügelayer	G	E	A	V	S	O	N	S	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Steckdosen, Einfügelayer	G	E	A	V	S	T	E	C	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Allg. Versorgt - Verteiler, Einfügelayer	G	E	A	V	V	E	R	T	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	42	C	
Brüstunkskanal, Linien	G	E	B	K	K	A	-	-	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	130	C	
Brüstunkskanal, Schraffur	G	E	B	K	K	A	-	-	H	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	130	C	
Bewässerungsanlage, Bus	G	E	B	W	B	U	S	-	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	3	P	

Element	Layerstelle																		Farbe	LT	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Bewässerungsanlage, Hauseinführung	G	E	B	W	H	A	E	I	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	3	C
Bewässerungsanlage, Klemmdose	G	E	B	W	K	L	D	O	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C
Bewässerungsanlage, Schacht	G	E	B	W	S	C	H	T	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C
Bemaßung Innen 18mm	G	E	K	O	I	I	1	8	D	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	8	C
Bemaßung aussen 18mm	G	E	K	O	A	U	1	8	D	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	8	C
Niederspannung Verteilergrenzen, Einfügelayer	G	E	N	S	V	E	G	R	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	161	V2
Niederspannung Verteilergrenzen, Text	G	E	N	S	V	E	G	R	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	161	C
Niederspannung Verteilergrenzen, Linien	G	E	N	S	V	E	G	R	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	161	V2
Niederspannung Verteilergrenzen, Schraffur	G	E	N	S	V	E	G	R	H	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	161	C
Externe Referenzen, Einfügelayer	G	E	R	F	-	-	-	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	9	C
Sicherheitsversorgt- Auslässe, Einfügelayer	G	E	S	V	A	U	S	L	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Sicherheitsversorgt- Leuchten, Einfügelayer	G	E	S	V	L	E	U	C	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Sicherheitsversorgt- Schalter, Einfügelayer	G	E	S	V	S	C	H	R	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Sicherheitsversorgt- Sonstige Geräte, Einfügelayer	G	E	S	V	S	O	N	S	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Sicherheitsversorgt- Steckdosen, Einfügelayer	G	E	S	V	S	T	E	C	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Sicherheitsversorgt- Verteiler, Einfügelayer	G	E	S	V	V	E	R	T	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	240	C
Tragsystem, Ankerschiene	G	E	T	S	A	N	S	C	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	150	C
Tragsystem, Kabelrinne 100mm	G	E	T	S	K	R	1	0	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	160	C
Tragsystem, Kabelrinne 200mm	G	E	T	S	K	R	2	0	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	130	C
Tragsystem, Kabelrinne 300mm	G	E	T	S	K	R	3	0	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
Tragsystem, Kabelrinne 400mm	G	E	T	S	K	R	4	0	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	60	C
Tragsystem, Kabelrinne 500mm	G	E	T	S	K	R	5	0	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C
Tragsystem, Kabeltasse, Einfügelayer	G	E	T	S	K	T	-	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	140	C
Tragsystem, Kabeltasse, Text	G	E	T	S	K	T	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	140	C
Tragsystem, Kabeltasse Trennsteg, Einfügelayer	G	E	T	S	K	T	T	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	140	C
Tragsystem, Kabeltasse Trennsteg, Text	G	E	T	S	K	T	T	-	T	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	140	C
Tragsystem, Steigschacht Starkstrom, Linien	G	E	T	S	S	S	S	T	L	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C
Tragsystem, Steigschacht Starkstrom, Schraffur	G	E	T	S	S	S	S	S	T	H	-	-	-	-	-	-	E	-	-	11	C

Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Tragsystem, Steigschacht Starkstrom, Text	G	E	T	S	S	S	S	S	S	T	T	-	-	-	-	-	-	E	-	-	1	C
Tragsystem, Steigschacht Schwachstrom Linien	G	E	T	S	S	S	S	S	S	W	L	-	-	-	-	-	-	E	-	-	5	C
Tragsystem, Steigschacht Schwachstrom, Schraffur	G	E	T	S	S	S	S	S	S	W	H	-	-	-	-	-	-	E	-	-	121	C
Tragsystem, Steigschacht Schwachstrom, Text	G	E	T	S	S	S	S	S	S	W	T	-	-	-	-	-	-	E	-	-	5	C
Unterflur, Estrichbündig, Linien	G	E	U	F	E	B	E	N	L	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	40	C
Unterflur, Estrichbündig, Schraffur	G	E	U	F	E	B	E	N	H	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	40	C
Unterflur, Estrichbündig, Schraffur	G	E	U	F	E	B	E	N	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	40	C
USV versorgt - Auslässe, Einfügelayer	G	E	U	S	A	A	S	L	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
USV versorgt - Leuchten, Einfügelayer	G	E	U	S	L	E	U	C	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
USV versorgt - Schalter, Einfügelayer	G	E	U	S	S	C	H	R	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
USV versorgt - Sonstige Geräte, Einfügelayer	G	E	U	S	S	S	O	N	S	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
USV versorgt - Steckdosen, Einfügelayer	G	E	U	S	S	T	E	C	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
USV versorgt - Verteiler, Einfügelayer	G	E	U	S	V	E	R	T	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	92	C
Zentral versorgt - Auslässe, Einfügelayer	G	E	Z	S	A	A	S	L	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C
Zentral versorgt - Leuchten, Einfügelayer	G	E	Z	S	L	E	U	C	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C
Zentral versorgt - Schalter, Einfügelayer	G	E	Z	S	S	C	H	R	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C
Zentral versorgt - Sonstige Geräte, Einfügelayer	G	E	Z	S	S	S	O	N	S	-	B	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C
Zentral versorgt - Steckdosen, Einfügelayer	G	E	Z	S	S	T	E	C	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C
Zentral versorgt - Verteiler, Einfügelayer	G	E	Z	S	V	E	R	T	-	B	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	152	C

### 3.4.19 Medgase:

Element	Layerstelle																				Farbe	LT
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Medgas_Drägerbezeichnung	G	S	M	G	B	E	Z	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	160	C
Medgas_Kohlendioxid	G	S	M	G	C	O	2	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	24	CO
Medgas_Kohlendioxid_Text	G	S	M	G	C	O	2	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Druckluft	G	S	M	G	D	L	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	90	D
Medgas_Druckluft_Text	G	S	M	G	D	L	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Druckluft_Beatmung_5bar	G	S	M	G	D	L	5	B	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	150	D5
Medgas_Druckluft_Beatmung_5bar_Text	G	S	M	G	D	L	5	B	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Druckluft_TechnWerkzeug_8bar	G	S	M	G	D	L	8	B	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	130	D8
Medgas_Druckluft_TechnWerkzeug_8bar_Text	G	S	M	G	D	L	8	B	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Druckluft_Fortluft	G	S	M	G	D	L	F	L	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	210	DF
Medgas_Druckluft_Fortluft_Text	G	S	M	G	D	L	F	L	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Narkosegas	G	S	M	G	N	G	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	10	N
Medgas_Narkosegas_Text	G	S	M	G	N	G	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Narkosegasabsaugung	G	S	M	G	N	G	A	B	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	210	NA
Medgas_Narkosegasabsaugung_Text	G	S	M	G	N	G	A	B	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Sauerstoff	G	S	M	G	O	2	-	-	A	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	170	O
Medgas_Sauerstoff_Text	G	S	M	G	O	2	-	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_TechnDruckluft	G	S	M	G	T	D	L	-	A	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	90	TD
Medgas_TechnDruckluft_Text	G	S	M	G	T	D	L	-	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Vakuum	G	S	M	G	V	A	K	U	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	30	VA
Medgas_Vakuum_Text	G	S	M	G	V	A	K	U	T	-	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C
Medgas_Verteiler	G	S	M	G	V	E	R	T	-	A	-	-	-	-	-	-	-	E	-	-	7	C

### 3.4.20 Blocknamen:

Die Blocknamen sind wie in der ÖNORM A6241 Teil1 beschrieben zu verwenden.

Obligatorische Felder					Optionale Felder	
Verantwortliche Stelle	Unterstrich	Gegenstand Gruppe	Unterstrich	Bezeichnung	Unterstrich	Beschreibung
2 Zeichen	–	2 Zeichen	–	Beliebige Länge	–	Beliebige Länge

z.B.: AR – RA – RAUMBLOCK – KAV  
AR – RA – RAUMBLOCK – MA34

Die „Verantwortliche Stelle“ sowie die „Gegenstand Gruppe“ sind gleich wie die Layernamen und sind dem Punkt 7.1 bzw 7.2 zu entnehmen. Für den Abschnitt „Bezeichnung“ gibt es in Punkt 7.12 die bereits vorhandenen Standardeinträge.

In den optionalen Feldern kann man die Standardeinträge aus der Bezeichnung noch erweitern

### 3.4.21 Attributnamen:

Die Attributnamen sind wie in der ÖNORM A6241 Teil1 beschrieben zu verwenden. Eine Liste der meistverwendeten Attribute ist in Punkt 7.13 abgebildet.

## 3.5 Anforderungen an Ausführung der Pläne

### 3.5.1 Allgemeine Anforderungen

Zur Erreichung der jeweiligen Anforderungen sind die Möglichkeiten des vom Planersteller verwendeten CAD-Systems im Sinne dieser Leitfadens und entsprechend der einvernehmlichen Vereinbarungen optimal auszuschöpfen.

Pläne bzw. Zeichnungen (Datenbestände) haben unabhängig vom verwendeten CAD-System insbesondere die folgenden Anforderungen zu erfüllen:

- Jede Bemaßung muss das Ergebnis der konstruierten Zeichnung sein. Abweichungen zwischen der Zeichnung und der Bemaßung sind nicht gestattet.
- Zeichnungselemente, die einen ununterbrochenen Wandzug bilden, sind als „EIN“ durchgehendes Zeichnungselement vom Typ Linie oder Bogen(-segment) darzustellen. Bilden zwei dieser Zeichnungselemente eine Ecke, so müssen sie im gleichen Punkt münden, d.h. die Endpunkte müssen gleiche Koordinaten haben.
- Polylinien, die einen Raum begrenzen, müssen geschlossen sein.
- Mit Ausnahme des Raum-, Tür-, Fensterstempel und des Plankopfes ist eine Standardschriftart gemäß ISO (Breitenfaktor 0.8) zu verwenden. Beim Raum-, Tür-, Fensterstempel ist die Vorlage der MA34 bzw. KAV zu verwenden (TrueType – „ARIAL NARROW“ Schriftart mit Breitenfaktor 1).

- Der Layer „0“ darf keine Zeichnungselemente enthalten. (Die vollflächige Schraffur der Brandmelder sind die Ausnahme)
- Unbenutzte Blöcke (Symbole), Layer und Linientypen etc. sind nicht zulässig, und aus der Zeichnung zu entfernen.(Ausnahme Layer 0).
- Falls die Rauminformation nicht vollständig innerhalb des Raumes eingetragen werden kann, muss - zusätzlich zur kompletten Rauminformation außerhalb der Gebäudedarstellung - die Raumnummer auch innerhalb des Raumpolygons eingetragen werden oder mit einer Führungslinie der zugehörige Raum dargestellt werden.

Der Einfügepunkt des Raumblocks muss innerhalb des zugehörigen Raumpolygons liegen. Attribute dürfen zur besseren Lesbarkeit verschoben werden.

- Alle Zeichnungselemente müssen die Farbe, Linientyp und den Liniendicke „VONLAYER“ haben. (Ausnahme sind die Brandmeldesymbole).
- Die Beschriftung der Räume muss als Block mit Attributen ausgeführt sein.
- Planköpfe und Planrahmen sind mit der Einheit mm zu erstellen und im Papierbereich einzufügen (A4 = 210 x 297 mm).
- Im Layout (Papierbereich) dürfen ausschließlich Plankopf, Planrahmen, Lageplan, Logo, Legende und Änderungsverlauf dargestellt werden.

Wenn Blöcke verwendet werden, ist folgendes zu beachten:

- Die Einfügepunkte der Blöcke müssen auf den festgelegten Layern nach Pkt. 3.4 liegen.
- Für jede Darstellung des gleichen Typs ist derselbe Block zu verwenden.
- Sonderzeichen (äÄöÖüÜß<>^";?\*|,= etc.) in einem Blocknamen sind nicht zulässig

## 4 Datenlieferung

### 4.1 Allgemeine Anforderungen

Bei der Übergabe der vereinbarten Leistung an den Auftraggeber sind folgende Unterlagen anzuschließen:

#### 4.1.1 Zeichnungen

Die Zeichnungen (Datenbestände) in digitaler Form (dwg + pdf) und die aufgrund genau dieser Daten ausgegebenen Pläne auf Papier.

#### 4.1.2 Layer

Zusätzliche einvernehmlich festgelegte Layer sind analog Pkt 3.4 zu dokumentieren.

#### 4.1.3 eTransmit

In AutoCAD sind die Dateien mit dem Befehl „eTransmit“ abzuspeichern, wobei im Übertragungspaket folgende Einstellungen wichtig sind:

- Dateiformat des Übertragungspaketes „zip“
- Dateiformat von AutoCAD „aktuell“ (2018)
- Alle Dateien in einen Ordner
- Vorgabe-Plotter auf „keine“ stellen
- Schriften berücksichtigen

Die Dateien müssen beim Auftraggeber in dessen CAD-System problemlos und fehlerfrei eingelesen werden können.

Eine Kopie der gelieferten Datenbestände über einen Zeitraum von mindestens 7 Jahren ist beim AN gesichert aufzubewahren und auf Anforderung des AG nochmals kostenlos zur Verfügung zu stellen.

#### 4.2 Dateinamen:

Der Dateiname von Zeichnungsdateien setzt sich wie in der Grafik dargestellt zusammen.

Liegenschaftskennung	Unterstrich	Objektidentifikation	Unterstrich	Planinhalt	Unterstrich	Projektphase
3 Zeichen	–	3 Zeichen	–	4 Zeichen	–	Zeichen
alphanumerisch		alphanumerisch		alphanumerisch		alphanumerisch

Liegenschaftskennung: → Spital, Wohnhausanlage, etc (Pflichtfeld)

Objektidentifikation: → Pavillon, Gebäude (Pflichtfeld)

Planinhalt → Geschoß, Ebene (Pflichtfeld)

Projektphase → Bestands-, Brandschutz-, Fluchtwegplan, Gewerk

Für die MA34 sind die Datei- und Plannummern aus dem Langtextverzeichnis des jeweiligen Auftrages zu entnehmen.

## 5 Checkliste

### 5.1 Vor Beginn der Arbeiten

#### 5.1.1 Arbeitsumfanges

Gespräche zur Festlegung des genauen Arbeitsumfanges

- Festlegung der Planinhalte, des Darstellungsumfanges, der Gliederung hinsichtlich Bauteil, Geschoß usw.
- Aufteilung auf Datenbestände
- Umfang der Darstellung von Außenanlagen und Freiflächen

#### 5.1.2 Maßtoleranzen

Festlegung der anzuwendenden Maßtoleranzen soweit diese nicht in Absatz 3.1 festgelegt sind. Arbeitsumfanges

#### 5.1.3 Elementzuordnungen

Festlegung von Details der Elementzuordnungen Arbeitsumfanges

#### 5.1.4 Datenformats

Festlegung des für den Datenaustausch zu verwendenden Datenformats

#### 5.1.5 Testdatenaustausches

Durchführung eines Testdatenaustausches

## 5.2 Während der Ausführung der Arbeiten

### 5.2.1 Abklärung

Gespräche zur Abklärung von:

- Sonderelementen
- zusätzlicher Layer
- Details der edv-technischen Ausführung

### 5.2.2 Musterfiles

Übermittlung und Überprüfung eines mit dem AG vereinbarten Musterfiles

## 5.3 Lieferung

### 5.3.1 Dateien

Lieferung der in Punkt 5.1 vereinbarten Leistungen mit den erforderlichen Angaben zu den Dateien

## 6 Anhang

Nachfolgend wird eine Auflistung der möglichen Eintragungen an der jeweiligen Stelle aufgelistet:

### 6.1 Verantwortliche Stelle --> 1.+2. Feld des Layernamens

--	Gesamtprojektbeteiligte
A-	Variable – steht allen Verantwortlichen Stellen zur Verfügung bei Verwendung muss das Kürzel "A-" gegen das tatsächliche Kürzel getauscht werden
AA	Außenanlagen
AE	Einrichtung – Innenausstattung/Möblierung
AR	Architektur
BB	Brückenbau
BM	Bodenmechanik, Geotechnik
BS	Brandschutz
CF	CAFM
DK	DKM-Daten
G-	Gebäudeausrüstung – Variable (steht allen TGA-Verantwortlichen Stellen zur Verfügung) bei Verwendung muss das Kürzel "G-" gegen das tatsächliche Kürzel getauscht werden
GE	Gebäudeausrüstung – Elektrotechnik
GF	Gebäudeausrüstung – Fördertechnik
GH	Gebäudeausrüstung – Heizung
GK	Gebäudeausrüstung – Kälte
GL	Gebäudeausrüstung – Lüftung, Klimatechnik
GN	Gebäudeausrüstung – Nachrichtentechnik & EDV
GR	Gebäudeausrüstung – Regeltechnik (MSR)
GS	Gebäudeausrüstung – Sanitär
HB	Hochbau
IG	Integrierte Planung
ML	Medizin- und Labortechnik
PH	Bauphysik
RO	Raumordnung
S-	Sondertechniken
SK	Sondertechniken – Küchenplanung, Wäscherein
SM	Sondertechniken – Maschinenanlagen
ST	Sicherheitstechnik (Zutrittskontrollen, Objektsicherung, Videoanlagen, etc)
TP	Tragwerksplanung
TU	Tunnelbauplanung
VB	Verkehr – Bahn
VM	Vermessung
VS	Verkehr – Straßen
WB	Wasserbauplanung

## 6.2 Gegenstand - Gruppe --> 3.+4. Feld des Layernamens

--	Gruppen übergreifend (Variable)
AI	Ausstattung Infrastruktur
AL	Allgemein
AN	Anlage
AS	Ansicht, Schnitt
AT	Attribut
AU	Aufzug, Lift
AV	Allgemein versorgt
AW	CAFM Auswertung graphisch
BA	Baulicher Brandschutz
BE	Beschriftung
BF	barrierefreies Bauen
BG	Bediengruppen
BK	Brüstungs- u. Fensterkanal
BL	Erdung, Blitzschutz
BM	Brandmelder
BS	Brandmeldetechnik, Brandschutz
BT	Betriebstechnisch
BW	Bewässerung
CF	CAFM
DA	Dach
DB	Durchbruch, Schlitz
DE	Decke
DK	DKM-Daten
EB	Einrichtung (-gegenstände)
ED	EDV
EL	Außenanlagenelement
ET	Gleisbetrieb – SFE-Elektrotechnik
FB	Flächenwidmungs- u. Bebauungsplan
FL	Fluchtweg
FM	Flächenermittlung / FM-Information
FT	Fördertechnik
FU	Fundament
FW	Fernwärme
GA	Gasleitung
GE	Gefahrenstelle
GH	Gebäudehülle - Fassadenkonstruktion
HE	Heizung
HG	Haushaltsgeräte (Kühlschrank, etc.)
HS	Hochspannung
HY	Hydrant
IA	Innenausstattung
IS	Infrastruktur
KA	Kanal
KB	Konstruktive Bauteile in der Außenanlage (z.B.: Einfriedungen, Schutzbauten, Verbindungsbauwerke, Überdachungen, Schächte, künstliche Wasserflächen )
KL	Kältetechnik
KO	Bemaßung, Koten

KS	Kataster
KT	Kabeltasse
LB	Labortechnik
LH	Löschhilfe
LI	Lichttechnik, Beleuchtung
LT	Leitungstechnik
LU	Lüftung
LV	Löschmittelversorgung
MA	Maschinenanlagen
MG	Medizinische Gase
MO	Möblierung
MS	Mess- u. Regeltechnik (MSR)
MT	Medizintechnik
ND	Nutzerdarstellung
NS	Niederspannung
NT	Nachrichtentechnik
NU	Nutzung
OB	Oberbau
OF	Öffnung Fenster
OT	Öffnung Tür
PF	Pflanzen
PH	Photogrammetrische Vermessungsdaten
PL	Plankopf, Planrahmen
PW	Plakatwand, Werbetafel
RA	Raum
RF	Referenzdatei (Einfügelayer)
RL	Rohrleitung
SA	Sanitär (-gegenstände)
SE	Stütze
SF	Sonstige Förderanlagen
SI	Sicherheit
SK	Sonderkonsulenten
SL	Sonderlöschanlage
SO	Sonstige
SP	Sprinkleranlage
SS	Starkstrom
ST	Gleisbetrieb – SFE-Sicherheitstechnik
SV	Sicherheitsstromversorgung
SY	Symbol
TB	Technische Bauteile in Außenanlage (Ver- und Entsorgungsanlagen, Telekommunikationanlagen, Messeinrichtungen, etc)
TG	Träger
TO	Topographie
TR	Treppe
TS	<b>Tragsystem</b>
UB	Unterbau
UF	Unterflursystem
UM	Landschaft, Flächen in Außenanlage (Grünanlagen, bepflanzte Flächen, natürliche Wasserflächen, sonstige natürliche Landschaften sowie Verkehrsflächen, Sport- und Spielplätze, Aufenthalts- und Lagerflächen, etc)

US USV versorgt  
VF fließender Verkehr (Straße)  
VM Vermessung  
VR ruhender Verkehr (Straße)  
VS Versorgung  
WA Wand Allgemein  
WB Wandbeläge, -bekleidungen  
**WN Wand nicht tragend**  
**WT Wand tragend**  
ZL ZLT – Gebäudeleittechnik  
ZS ZSV versorgt

### 6.3 Gegenstand - Detail --> 5., 6., 7., 8. Feld des Layernamens

----	Allgemein
5300	Beanspruchungsklasse Fenster (Angabe gemäß ÖNORM B 5300)
AAF-	Außenanlagen-Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
ABBR	Abbruch
ABLU	Abluft
ABRE	Kennung Abrechnungsfläche
ACHS	Achsen
ADAT	Planinformation (allgemein)
AFEN	Ansichtsrahmen
AKG-	Außenwand-Konstruktionsfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
AKS-	AKS-Nummer
AL--	Architekturlichte
ALAR	Alarmanlage
ALS-	Bilddaten – Airborne Laser
ANLA	Technische Anlage
AN-C	technische Anlage Code
ANF-	Außenanlagenfläche – natürliche Landschaftsfläche
ANLA	technische Anlage
AN-N	technische Anlage - Nummer
ANSC	Anschlag, <b>Ankerschiene</b>
ANZA	Anzahl
AOF-	Außenanlagenfläche – durch Gebäude beanspruchte Grundstücksfläche
AREA	Arealkennung
ARM-	Armatur
ARPL	Anzahl Arbeitsplätze
AU13	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 1,30mm Höhe
AU18	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 1,80mm Höhe
AU25	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 2,50mm Höhe
AU35	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 3,50mm Höhe
AU50	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 5,00mm Höhe
AU70	Bemaßung außerhalb Objekt – Texthöhe 7,00mm Höhe
AULU	Außenluft
AUSL	Auslässe
AVF-	Außenanlagenfläche – befestigte Fläche
B---	Breite
BA--	Bahnachse
BAGR	Brandabschnittsgrenze
BA-N	Bahnachse - Neu
BARC	Barcode
BAUL	baulicher Brandschutz
BAUM	Baum (Symbol)
BEB-	Block Befestigungen
BEBA	Bebaute Fläche (Ermittlung gemäß ÖNORM EN 15221-6)
BEBE	Beschriftung Bemaßung
BEFE	Befestigte Fläche
BEIN	Bodeneinstand (gemäß ÖNorm A6240-2:2009, Tabelle 1)
BELA	Belag
BELE	Belegungsanzahl (tatsächliche)

BES-	Beschlag (Tür, Fenster)
BES1	Beschriftung 1
BES2	Beschriftung 2
BESC	Beschreibung
BETR	Betriebstechnischer Brandschutz
BEZE	Bezeichnung
BFS-	Brandfallsteuerung
BGF-	Brutto-Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
BGG-	Bahngrund
BHFG	Bahnhofsgrenze
BLA-	Blatt (Tür)
BLI-	Blindenleitsystem
--BO	Gasleitung im Boden
BO--	Fläche Boden
BODE	Bodenbelag
BOES	Böschung
BOKL	Bogenklappung (z.B.:Deckengewölbe)
BORA	Bodenraster
BRE-	Brandrauchentlüftung
BRKA	Brüstungskanal
BRLU	Brandschutz - Lüftung
BRM-	Baurichtmaß (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
BSAB	Brandabschnitt
BSTD	Bahnsteigdach
BSTG	Bahnsteig
BTEI	Bauteil
BTH-	Breite x Tiefe x Höhe
BTID	Bauteil - Identifikation
BTIN	Bauteil – Abzug innere Begrenzung
<b>BUS-</b>	<b>BUS - System</b>
BVBB	Bauverbotsbereich – gem. Bestand
BVBP	Bauverbotsbereich – gem. Projekt
<b>CO2-</b>	<b>Kohlensäure</b>
DAMM	Bahndamm
DATA	Daten ( Eigenschaftsangaben ) - erweitert
DDM-	Durchmesser
DDRZ	Drehzahl
--DE	Gasleitung in der Decke
DECK	Dachdeckung
DERA	Deckenraster
DFD-	Sonstiges Durchflussdiagramme
DGLI	Durchgangslichte (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
DKM-	Digitale Katastralemappe
DL--	Durchlass – Druckluft
<b>DL5B</b>	<b>Druckluft 5Bar</b>
<b>DL8B</b>	<b>Druckluft 8Bar</b>
<b>DLFL</b>	<b>Druckluft Fortluft</b>
DLBO	Druckluft im Boden
DLDE	Druckluft in der Decke
DM--	Durchmesser

DOP-	Digitales Orthofoto
DRAI	Drainageleitung
DRBL	Druckbelüftungsanlage
DRUW	Druckwasserleitung
DRZ-	Drehzahl
DSLZ	Dislozierungspolylinie
EACH	Entwässerungsrohrachse
EB--	Einbauten
EBEN	Estrichbündig
EDV-	EDV
EDVA	EDV – Anlage
EF--	Ebenenfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
EGGN	Einlösegrenze für Nebenanlagen
EINB	Wandeinbauten (allgemein)
EINF	Einfügelayer Block
EING	Haupteingang
EINN	Einfügelayer Nutzungsblock
EINR	Brandmeldeeinrichtung
EINS	Einschnitt
ELNC	Nutzungscode Element
ELOB	Elektrizitätsleitung – oberirdisch
ELUN	Elektrizitätsleitung – unterirdisch
ENAB	Entwässerung – Regenabfallrohr
ENRN	Entwässerung - Dachrinne
ENTH	Entwässerungsschacht – Deckelhöhe
ENTS	Entwässerungsschacht – Sohlhöhe
ERE-	Raum – Anzahl ERE
ESCH	Kabelschacht
ESNR	Entwässerungsschacht – Bezeichnung + Nummer
ETR-	Rohrtrasse
EX--	Explosionsgeschützt
EZ--	Einlagezahl
FAHR	Fahrzeuge - Symbol
FAPL	Fiktiver Arbeitsplatz
FAR1	Farbe 1 für Attribute
FAR2	Farbe 2 für Attribute
FAV-	Fassungsvermögen
FBAU	Fußbodenaufbau
FERN	Fernsehkabel
<b>FII-</b>	<b>Information Fittinge</b>
FL--	Fläche (unabhängig vom Objekttyp)
FLAB	Fläche – Abrechnungspolylinie
FLBO	Raumfläche Boden
FLMG	Raumfläche MietRechtsGesetz (Ermittlung gemäß §17-MRG)
FLNG	Netto-Raumfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
FM--	FM – Angaben (gemäß ÖNORM A7010-5)
FMNU	FM – Angaben Nutzerorganisation (gemäß ÖNORM A7010-5)
FNFD	Festnetzfeld
FNNM	Fugennennmaß (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
FNSP	Fernsprecher

FOLU	Fortluft
FOTO	Fotodatei als Referenz
FRQ-	Frequenz
FWAE	Fernwärmeleitung
FWST	Feuerwiderstand
FXXX	Farbnummer CAD (xxx Platzhalter = tatsächliche Nummer z.B.: 123)
GANG	Zugang (Servicezugang, Stiege)
GAS-	Gasleitung
GASW	Gaswarnanlage
GEBF	Objekt - Gebäude (Ermittlung gemäß ÖNORM EN 15221-6)
GEF-	Gefährdungsbereich
GEFL	Gesamt-Ebenenfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
GEFA	Gefahrenstelle
GEID	Geschoß – Identifikation
GEIG	Grundbuch – Eigentümerdaten
GEIN	Geschoß – Abzug innere Begrenzung
GELA	Gelände
GERA	Gerätenamen
GEWA	Gewässer
GEWI	Gewicht
GEWO	Gewölbe
GFIX	Glastrennwand - Fixverglasung
GITT	Gitterroste, Abstreifgitter, Lichtschachtgitter
GKAT	Grundbuch – Katasterdaten
GKHW	Gauß-Krüger Hochwert
GKK-	Gauß-Krüger Koordinaten
GKRW	Gauß-Krüger Rechtswert
GL--	Gleise
GLAC	Gleisachsen
GLIE	Grundbuch – Liegenschaftsdaten
GOBJ	Grundbuch – Objektdaten
GP--	Beschriftung Gefällepfeil
GREN	Schutzzonengrenze
GROE	Größe
GRST	Grundstück
GRUN	Grünfläche
GSEL	Gestaltungselement
H---	Höhe
H013	1,30mm Höhe
H015	1,50mm Höhe
H018	1,80mm Höhe
H025	2,50mm Höhe
H035	3,50mm Höhe
H050	5,00mm Höhe
H070	7,00mm Höhe
H100	10,00mm Höhe
<b>HAEI</b>	<b>Hauseinführung</b>
HAF-	Hüllfläche – Außenwand- und Außendeckflächen (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
HAUS	Hausalarm
HBIS	Höhe bis.....

HDF-	Hüllfläche – Dachfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
HEIZ	Heizung
HERS	Hersteller, Produzent
HGF-	Hüllfläche – Außengrundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
HIST	Plankopf – Index History
HK--	Höhenkote
HKNZ	Hektarnetz
HLAU	Handlauf, Geländer
HMPK	Höhenmeßpunkt
HO-B	Bruttohöhe h (gemäß ÖNORM EN 15221-6)
HO-C	Bauhöhe c (gemäß ÖNORM EN 15221-6)
HOEH	lichte Raumhöhe (entspricht hf gemäß ÖNORM EN 15221-6:2011)
HO-F	freie Höhe hf (gemäß ÖNORM EN 15221-6)
HO-N	Nettohöhe hn (gemäß ÖNORM EN 15221-6)
HO-P	Durchgangshöhe hp (gemäß ÖNORM EN 15221-6)
HUEL	Hüllfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
HVON	Höhe von.....
HY--	Hydrantenleitung
HYBO	Hydrantenleitung im Boden
HYDE	Hydrantenleitung in der Decke
HZMX	Heizlast - maximal
ID--	Identifikationsnummer
IDKN	Identifikation für das Attribut FM-D
IGF-	Innen-Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
IKG-	Innenwand-Konstruktionsfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
IN13	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 1,30mm Höhe
IN18	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 1,80mm Höhe
IN25	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 2,50mm Höhe
IN35	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 3,50mm Höhe
IN50	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 5,00mm Höhe
IN70	Bemaßung innerhalb Objekt – Texthöhe 7,00mm Höhe
INF1	Information
INF2	Information
INF3	Information
INV-	Inventarnummer
IP--	IP - Schutz
KA--	Kanal – Allgemein
KANA	Einbauten – Kanal
KFLN	Kauffläche, Nebenanlage, Grund
KGF-	Konstruktionsgrundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
<b>KLDO</b>	<b>Klemmdose</b>
KN--	Knotenpunkt
KOBB	Kauffläche, Bahnanlage, Grund
KOEK	Komponenten Endkappen
KOKS	Komponenten Kreuzsymbol
KONS	Konstruktion
KOPF	Plankopf
KOSA	Komponenten Symbol Allgemein
KOSS	Komponenten Strangsymbol
KOST	Kostenstelle

KOZR	Komponenten Zubehör Rohr
KRXX	<b>Kabelrinne (Wenn Wert z.B.: 10 = Kabelrinne 100)</b>
KREI	Stromkreis
KTRO	Kabel – Kabeltrog
KTRS	Kabel - Tragsystem
KUCH	Kücheneinrichtung
KW--	Kaltwasser
KWBO	Kaltwasserleitung im Boden
KWDE	Kaltwasserleitung in der Decke
L---	Leistung
LABO	Labor
LAE-	Länge
LBNR	Leistungsbuchnummer
LE--	Berechnungs-Nummer Leitungen
LEGE	Beschriftung Legende
LEIS	Leistung – Leistensteine
LEIT	Leitung
LEUC	Leuchten
LG--	Liegenschaft
LGID	Liegenschaft . _Identifikation
LGLZ	Leistung - gleichzeitig
LINS	Leistung - installiert
LIRU	Lichtruf
LOE1	Löschhilfe – erste
LOE2	Löschhilfe – erweitert
LOES	Löschanlage
LOGO	Firmenlogo
-LSW	Lärmschutzwand
LTRA	Leitung - Trasse, Kollektor, Stollen
LUFT	Luftraum
<b>LVPO</b>	<b>Leistungsposition</b>
LXXX	Kabeltasse Lagenummer (xxx Platzhalter = tatsächliche Nummer z.B.: 123)
MANR	Oberleitungsmast – Nummer
MARK	Markierung
MASY	Oberleitungsmast – Symbol
MAT1	Material 1
MAT2	Material 2
MAT3	Material 3
MATY	Oberleitungsmast – Typ (Beschriftung Höhe 0,18 mm)
<b>MAXX</b>	<b>Magistratsabteilung (xxx Platzhalter = tatsächliche Nummer z.B.: 34)</b>
MESS	Messpunkte Bestandsaufnahme
MFG-	Multifunktionsgerät
MFIV	Fixmöbel – verdeckt
MFIX	Fixmöbel
MIET	TOP Nummer
MIWA	Mischwasserkanal
MOEB	Möbel
MRG-	Fläche Mietrechtsgesetz (Ermittlung gemäß §17-MRG)
MSCH	Mindestschallschutz
MW--	Mischwasser

MWBO	Mischwasser im Boden
MWDE	Mischwasser in der Decke
ND--	Nenndurchmesser
NEIG	Neigung
NETZ	Netzart
NEU-	neue Bauteile
NG--	<b>Narkosegas</b>
NGAB	<b>Narkosegasabsaugung</b>
NGEB	Nachbarobjekt
NGF-	Netto-Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NIVE	Niveausprung
NRF-	Netto-Raumfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NRFN	Nutzfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NRFS	Sanitärfäche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NRFT	Technische Funktionsfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NRFV	Verkehrsfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
NSYM	Nutzungssymbol
NT--	nicht tragend
NTSA	nicht tragend – Sanitärwand, Ständerwand
NTUZ	nicht tragend – Unterzug, Gurtbogen
NU--	Nutzer / Kostenstelle
NU01	Nutzer – 1. Organisationsebene
NU02	Nutzer – 2. Organisationsebene
NU03	Nutzer – 3. Organisationsebene
NUMM	Nummer (Raumnummer, Stellplatznummer)
<b>NUNE</b>	<b>Neue Nummer</b>
NUTZ	Nutzung
NW--	Nutzwasser (-leitung)
NWBO	Nutzwasser (-leitung) im Boden
NWDE	Nutzwasser (-leitung) in Decke
<b>O2--</b>	<b>Sauerstoff</b>
OBEI	Objekt – grundbürgerlicher Eigentümer
OBER	Objekt - Errichtung
OBFL	Naturboden
OBID	Objekt (Gebäude) - Identifikation
-OBJ	Objekt
OBJE	Objekt (Gebäude)
OBLI	Oberlichte
OBNU	Objekt – Nutzung (gemäß ÖNORM B1801-3)
OBTY	Objekt – Typ (gemäß ÖNORM B1801-3)
OEFF	Öffnung Tür – Fenster
OEL-	Ölleitung
OHNF	Objekthauptnutzfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM A7010-3)
OKOG	Ökoservitutsfläche
ORGA	Organisationseinheit
PADA	Parkplatz (Attribute)
PARA	Parapet
PARK	KFZ-Stellplätze
PBEH	Projekt - Baubehörde
PDAT	Projekt – Daten

PERS	Personenanzahl
PFEI	Pfeil
PFLA	Pflanzendarstellung (Bäume, Sträucher, Pflanzen)
PFUE	Projekt – Bauführer
PLAT	Platten
PLIN	Plan – Basisinformation
<b>POAU</b>	<b>Potentialausgleich</b>
PR--	Profil – Strich
PRKM	Profil – Beschriftung-Kilometer
PRNR	Profil – Beschriftung-Profilbezeichnung
PRO-	Produktangabe
PU--	Berechnungs-Nummer Pumpen
PUB-	Block Pumpen
PUI-	Information Pumpen
PWER	Projekt – Bauwerber
R---	Radius
RAER	Raum – nicht erhoben
RAEU	Raum – neu angelegt
RAFL	Raumteilung (Flächenermittlung)
RAID	Raum – Identifikation
RAIN	Raum – Abzug innere Begrenzungen
RAMG	Raum – Abzug Flächen (Ermittlung gemäß §17-MRG)
RAON	Raum – Abzug Flächen (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
RBM-	Rohbaumaß (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
RBNR	Raum – Buchnummer
RBPH	Rohbau Parapethöhe
REIN	Reinigungsfläche
<b>REOF</b>	<b>Revisionsöffnung</b>
REWA	Regenwasserkanal
RLDN	Information Rohrdurchmesser
RLI-	Information Rohrleitungen
RLRD	Information Rohrdaten
RLRT	Information Rohrtype
RNDC	Raum – Nutzung – Code (gemäß ÖNORM B 1800:2011, Tabelle 2)
RNDN	Raum – Nutzung – Bezeichnung (gemäß ÖNORM B 1800:2011, Tabelle 2)
RNFL	Raum – Flächentyp (gemäß ÖNORM B 1800:2011)
RNHT	Raum – Nutzungsart, TGA Nutzung (gemäß ÖNORM B 1800:2011)
RNPA	Raum – Nutzungsart, Pausenraum (gemäß ÖNORM B 1800:2011)
RNVR	Raum – Nutzungsart, Vorraum (gemäß ÖNORM B 1800:2011)
RNWG	Raum – Nutzungsart, Verkehrswege (gemäß ÖNORM B 1800:2011)
ROHL	Rohr Hauptleitung
ROHR	Rohrstrang
<b>ROLL</b>	<b>Rolltreppen, Förderbänder</b>
ROSR	Rohr Strangrohr
ROVL	Rohr Verteilerleitung
RUBO	Rücklauf im Boden
RUDE	Rücklauf in Decke
RUEL	Rücklauf – Abluft
RW--	Regenwasser (-leitung)
RWBO	Regenwasserleitung im Boden

RWDC	Raum – Widmung – Code (gemäß ÖNORM B 1800:2011, Tabelle 2)
RWDE	Regenwasserleitung in Decke
RWDN	Raum – Widmung – Bezeichnung (gemäß ÖNORM B 1800:2011, Tabelle 2)
RWKO	Bezeichnung konsensgemäße Raumwidmung
<b>SAWA</b>	<b>Sanitärrennwand – Ständerwand</b>
SBAK	Standardblock – AKS-Nummer
SBAZ	Standardblock – Anzahl
SBBE	Standardblock – Beschreibung
SBID	Standardblock – ID-Nummer
SBLB	Standardblock – Leistungsbuchnummer
SBPR	Standardblock – Produkt
SCH1	Beschriftung 1
SCH2	Beschriftung 2
SCHA	Schalthaus
SCHL	Schlauchlänge
SCHN	Schnittverlauf
SCHR	Schalter
SCHT	Schacht
SCHU	Schutzraum
SCSC	Schallschutz
SCUM	Schnittumrisspolylinie
SCWA	Schmutzwasserkanal
SER-	Seriennummer
SERG	Servitutsgrenze
SERV	Servitutsfläche
SF--	Sonstiges Schutzflächen
SICH	sichtbare Einplanungen
SISY	Signal (Symbol)
SKAL	Skalierleiste
SOAR	Sonstige Architektur
SOB-	Block Startobjekte
SOBL	Sonstige Basislayer
SO-D	Sonstiges 3D
SOGE	Sonstige Geräte
SOK-	Schienenoberkante
SONN	Sonnenschutz
SONS	Sonstiges
SP--	Berechnungs Nummer Sprinkler
SPAN	Spannung
SPAR	Sparren
SPB-	Block Sprinkler
SPEI	Speicherinhalt
<b>SPI-</b>	<b>Information Sprinkler</b>
SPRE	Sprechlanlage
SPRU	Sprung (Decke bzw. Boden)
SSCH	Strahlenschutz
STA-	Stockaußenmaß (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
STDR	Steckdosen - Reinigung
STEC	Steckdosen
STEL	Stellplätze

STLI	Stocklichte (gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1)
STO-	Stock (Tür, Fenster)
-STR	Straßenrand
STRA	Straßenachse
STRK	Straßenkilometer
STRN	Straßenneigungszeiger
STRO	Strom
STUR	Sturz
SW--	Schmutzwasserleitung
SWBO	Schmutzwasserleitung im Boden
SWDE	Schmutzwasserleitung in Decke
SYMB	Symbol
<b>TDL-</b>	<b>Technische Druckluft</b>
TELE	Telefonanlage
TEM-	Temperatur
TGA-	TGA - Hausanschlußstelle
TGAM	TGA - Medienstation
TGF-	Trennwand-Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
TIE-	Tiefe
TKOB	Telekommunikationsleitung oberirdisch
TKUN	Telekommunikationsleitung unterirdisch
TLS-	Bilddaten – Terrestrischer Laser
TOP-	Top
TOPO	Topographie
TR--	tragend
TRUZ	tragend – Unterzug, Gurtbogen
TWAS	Trinkwasserleitung
TYP-	Typ
U---	Spannung
UBAU	unterbaute Fläche (Ermittlung gemäß ÖNORM EN 15221-6)
UEBB	überbaute Fläche (Ermittlung gemäß ÖNORM EN 15221-6)
UEBD	Unterflursystem – estrichüberdeckend
UGF-	unverwendbare Grundfläche (Ermittlung gemäß ÖNORM B 1800)
UHR-	Uhr
UMBA	Umbau
UMFG	Umfang
UMGR	Umgrenzung Stiegenlauf
UMLU	Umluft
UNBB	unbebaute Fläche (Ermittlung gemäß ÖNORM EN 15221-6)
--UZ	Unterzug, Gurtbogen - allgemein
<b>UZUG</b>	<b>Unterzug, Gurtbogen</b>
<b>VAKU</b>	<b>Vakuum</b>
VBAG	Vorübergehende Beanspruchung, Grund
VBST	Verschieberbahnsteig
VE--	Berechnungs Nummer Ventile
VEI-	Information Ventile
VERD	Verdeckt
VERS	Versorgungselement
VERT	Verteiler
VIDE	Videoanlage

VKB-	Block Verknüpfungen
VKGA	Verkehrsweg Gang
VKTR	Verkehrsweg Treppe
VOBO	Vorlauf im Boden
VODE	Vorlauf in der Decke
VOLU	Volumen
VORL	Vorlauf – Zuluft
VSTR	Volumenstrom
VW--	Verwaltungseinheit - Mieteinheit
VWLS	Verwaltungseinheit – Mieteinheit – Leerstand
VWMF	Verwaltungseinheit – Mieteinheit – Mehrfachvermietung
VWMT	Verwaltungseinheit – Mieteinheit – Mieter
VWNF	Verwaltungseinheit – Mieteinheit – Nutz- und Sanitärfäche
WAED	Wärmedämmung
WASS	Gewässer
WB--	Wasserbauliche Anlage
WBEZ	Mieter Namen (Nummer Mieteinheit)
WDLW	Wärmedurchgangswiderstand
-WEG	Gehweg, Radweg
WEGE	Weg (Fluchtweg)
-WEI	Weiche
WERB	Werbetafel
WF--	Sonstiges Wirkflächen
WGHS	Orientierung und Zugänge Hörsäle. Seminarräume
WIRK	Einwirkungsgrenze (Tunnel)
WLDA	Wlan-Daten
WLLO	Wlan-Lokalisierung
WLTE	Wlan-Telefon
WW--	Warmwasserleitung
WWBO	Warmwasserleitung im Boden
WWDE	Warmwasserleitung in Decke
XXXX	Brandmelder Bediengruppen (xxxx Platzhalter= tatsächliche Nummer z.B.: 1234)
ZARG	Zarge
ZAU1	Ausstattung, Zusatzausstattung 1
ZAU2	Ausstattung, Zusatzausstattung 2
ZAUN	Zaun
ZI--	Zirkulation
ZIBO	Zirkulationsleitung im Boden
ZIDE	Zirkulationsleitung in der Decke
ZOXX	Zone (xx Platzhalter)
ZUEL	zu Außenanlagenelement ID-Nummer
ZULU	Zuluft
ZUR-	zu Raum ID-Nummer
ZURA	Zuluft – außen
ZURI	Zuluft – innen
ZUSA	Zusatz
ZWDE	Zwischendecke, abgehängte Decke

## 6.4 Darstellung – 1. Stelle → 9. Feld des Layernamens

- keine Unterteilung
- A Beschriftung
- B Rand
- C Hilfslinien
- D Maßeintragung Modell
- E Gegenstandsgrafik
- F Randlinien (Rahmen)
- G Raster
- H Hatch (Schraffur)
- I Tabellarische Information
- J Schnitte/Einzelheiten
- K Änderungskennung
- L Zeichenerklärung
- M Modell
- N Anmerkung
- O andere graphische Elemente
- P Zeichnungsträger
- Q Tabellen (Abfragen)
- R Rote Linien
- S Listen
- T Text Modell
- U Benutzer
- V Text Zeichnungsträger
- W Titel
- Y Graphik
- Z Maßeintragung Raster

## 6.5 Darstellung – 2.Stelle --> 10. Feld des Layernamens

-	keine Unterteilung
0	deutsch
1	englisch
2	russisch
3	finnisch
4	französisch
A	Achsen konstruktiv
B	Block
D	Linienteil - Draufsicht
F	Füllung (für Maßstab M 1:100 oder kleiner)
G	Polylinie – geschlossen
I	Polylinie – offen
L	Linienteil – geschnitten
O	Linienteil – verdeckt oben
P	Polygon (Geodäsie)
S	Strichpunkt
U	Linienteil – verdeckt unten
V	verdeckt

## 6.6 Status --> 11. Feld des Layernamens

-	Gesamtprojekt
E	bleibt bestehen
F	Versetzung – endgültige(r) Lage/Ort
N	Neu
O	Versetzung – ursprüngliche(r) Lage/Ort
R	Abbruch
T	Temporär
\$	ungesicherte Information

## 6.7 Sektor --> 12.,13.,14.,15. Feld des Layernamens

----	für alle Abschnitte, Geschoße, etc
OG04	04. Obergeschoß
OG05	05. Obergeschoß
OG..	... Obergeschoß
OG99	99. Obergeschoß
O199	1. ZG ü. OG99
DG01	01. Dachgeschoß
D101	1. ZG ü. DG01
DG02	02. Dachgeschoß
DD01	01. Dachdraufsicht
SS01	Schnitt 01
LG01	Lageplan 01
AA01	Außenanlagen 01
AG01	Ansichten komplett 01
AN01	Ansicht Nord 01
AO01	Ansicht Ost 01
AS01	Ansicht Süd 01
AW01	Ansicht West 01
AZ01	Ansicht Sonstige (Innenhöfe) 01
001D	Detailplan 001
001S	Sonderplan 001

Nicht in Verwendung im  
Wiener Gesundheitsverbund und  
Magistrat der Stadt Wien

Nicht in Verwendung im Wiener Gesundheitsverbund und Magistrat der Stadt Wien

## 6.8 Phase --> 16. Feld des Layernamens

-	Gesamzyklus
A	Ausführungsplan
B	Bestandsplan
D	Detailplan
E	Entwurf
G	Einreichung, Auswechselung
H	Massenermittlung
J	Assembly – Bauteilplan-Fertigung
K	Katasterplan
M	Möblierung, Einrichtung
N	Bauaufnahme
P	Projektsplan
S	Studie
T	Technische Gebäudeausrüstung
V	Vorentwurf
X	Angaben aus vorhandenen Unterlagen übernommen
Y	vermuteter Verlauf (nicht messbarer Aufnahmebereich)

Nicht in Verwendung im  
Wiener Gesundheitsverbund und  
Magistrat der Stadt Wien

## 6.9 Projektion --> 17. Feld des Layernamens

- in allen Projektionen
- 0 Grundriss
- 1 Ansicht
- 2 Schnitt
- 4 Ansicht, Schnitt
- 5 Draufsicht
- 6 Untersicht
- 9 Schaubild

Nicht in Verwendung im  
Wiener  
Gesundheitsverbund und  
Magistrat der Stadt Wien

## 6.10 Maßstab --> 18. Feld des Layernamens

- Maßstab nicht festgelegt
- 0 Alle Maßstäbe - z.B für Ansichtsfenster Layout u.dgl.
- 1 1:1, 1:5
- 2 1:5, 1:10, 1:20
- 3 1:20, 1:50
- 4 1:50, 1:100, 1:200
- 5 1:100, 1:200, 1:500
- 6 1:200, 1:500, 1:1000
- 7 1:500, 1:1000, 1:2000, 1:5000
- 8 1:50, 1:100
- A 1:1
- B 1:5
- C 1:10
- D 1:20
- E 1:50
- F 1:100
- G 1:200
- H 1:500
- I 1:1000
- J 1:2000
- K > 1:2000

## 6.11 Aufgabe, Material --> 19. + 20. Feld des Layernamens

- keine Angaben
- AL Aluminium
- AS Asphalt
- B- Beton – unbewehrt
- BB Beton – bewehrt
- BI Bitumen
- BL Blech
- D- Dämmstoffe

DH	Dämmstoffe – hart
DS	Dichtstoffe
DW	Dämmstoffe – weich
E-	Estrich
FL	Fliesen
<b>FZ</b>	<b>Faserzement</b>
G-	Gips
GD	Gipsdielen
GK	Gipskarton
GL	Glas
H-	Holz
HA	Holz gehobelt
HR	Holz ungehobelt
HT	Holzvertäfelung
HW	Holzwerkstoff
-K	Kombinationsmaterial
K-	Kunststoff
KL	Klinker
LE	Lehm
M-	Metall
MB	Mantelbeton
MW	Mauerwerk
N-	Naturmaterial
NE	Erdmaterial
NF	Fels
NK	Kies
NR	Rasen
NS	Sand
NW	Wasser
P-	Verputz
<b>PE</b>	<b>Kunststoff, Polyethylen</b>
S-	Stahl
SG	Stahlguss
SM	Marmor
ST	Stein
SU	Stuck, Stuckmarmor
<b>SZ</b>	<b>Steinzeug</b>
<b>TL</b>	<b>Textil- Lederstoffe</b>
TX	Textile Materialien
WS	Werkstein
Z-	Ziegel

## 6.12 Bezeichnung – Blocknamen „Architektur“

Blockname	Blockname
A_SY_Frau_stehend.dwg	AR_SA_Handwb3550.dwg
A_SY_Mann_stehend.dwg	AR_SA_Hebew190.dwg
A_SY_Pflanzentrog.dwg	AR_SA_Piss.dwg
AR_MO_bett90200.dwg	AR_SA_Schmetwa.dwg
AR_MO_Dobett.dwg	AR_SA_Spuele1l_90.dwg
AR_MO_Esstisch.dwg	AR_SA_Spuele1r_90.dwg
AR_MO_Fauteuil.dwg	AR_SA_Spuele2l_120.dwg
AR_MO_Geschirr.dwg	AR_SA_Spuele2r_120.dwg
AR_MO_Herd.dwg	AR_SA_Spuele2_80.dwg
AR_MO_Kuehlsch.dwg	AR_SA_WC_haenge.dwg
AR_MO_Oberschrank_30-120.DWG	AR_SA_WC_stand.dwg
AR_MO_Stuhl.dwg	AR_SA_Wtisch46.dwg
AR_MO_Tiefktr.dwg	AR_SA_Wtisch55.dwg
AR_MO_Unterschrank_30-120.DWG	AR_SA_Wtisch60.dwg
AR_MO_Waschm.dwg	AR_SY_Hoehenk125.DWG
AR_PL_History.dwg	AR_SY_Hoehenk125sc.dwg
AR_PL_KOPF-A4.dwg	AR_SY_Hoehenk125sc_autom.dwg
AR_PL_KOPF-A4_KAV1.dwg	AR_SY_Hoehenk25.DWG
AR_PL_KOPF-A4_KAV2.dwg	AR_SY_Hoehenk25sc.dwg
AR_PL_Legende.dwg	AR_SY_Hoehenk25sc_autom.dwg
AR_RA_Raumblock_KAV.dwg	AR_SY_Hoehenk35.dwg
AR_SA_Ausgussb.dwg	AR_SY_K1_Laub.dwg
AR_SA_badew170.dwg	AR_SY_K1_Nadel.dwg
AR_SA_badew180.dwg	AR_SY_Kan_besc.dwg
AR_SA_bidet.dwg	AR_SY_Kan_sch.dwg
AR_SA_Bo_einl.dwg	AR_SY_Kan_sch_besc.dwg
AR_SA_Doppelwt.dwg	AR_SY_kopf_blank.dwg
AR_SA_dusch80.dwg	AR_SY_Topnrm.dwg
AR_SA_dusch90.dwg	AR_SY_Treppe_besc.dwg
AR_SA_Eck-hwb.dwg	GN_ED_CAMERA-DOME.dwg
AR_SA_Einbwt56.dwg	GN_ED_CAMERA.dwg
AR_SA_Einbwt64.dwg	GN_ED_kamera.dwg
AR_SA_Elin_ehl.dwg	GN_ED_wlan-daten.bak
AR_SA_Elin_ehr.dwg	GN_ED_wlan-daten.dwg

Blockname	Blockname
AR_SA_Handwb2536.dwg	GN_ED_wlan-local.dwg
AR_SA_Handwb3145.dwg	GN_ED_wlan-tel.dwg
A_SY_Frau_stehend.dwg	AR_SA_Handwb3550.dwg

## 6.13 Bezeichnung – Blocknamen „Brandschutz“

Blockname	Blockname
BS-BA-Aufzug.dwg	BS-BA-Stiege.dwg
BS-BA-AufzugFW.dwg	BS-BA-Stiege_Sicher.dwg
BS-BA-Blitzleuchte.dwg	BS-BA-Tel_munz.dwg
BS-BA-BrBruecke.dwg	BS-BA-Tel_oeff.dwg
BS-BA-BrRauchentl• ftung.dwg	BS-BA-Trocksteigl.dwg
BS-BA-Decken.dwg	BS-BA-Trocksteigl_einsp.dwg
BS-BA-ElektroVertei.dwg	BS-BA-Wandhydrant.dwg
BS-BA-Gasflasche.dwg	BS-BA-Zufahrt_FW.dwg
BS-BA-Gef_ansteckung.dwg	BS-BM-DRUCKKNOPF.dwg
BS-BA-Gef_brand.dwg	BS-BM-FLAMMEN.dwg
BS-BA-Gef_chemikalien.dwg	BS-BM-Haupt.dwg
BS-BA-Gef_elek.dwg	BS-BM-Kontakt01.dwg
BS-BA-Gef_explosion.dwg	BS-BM-Kontakt02.dwg
BS-BA-Gef_gas.dwg	BS-BM-LUEFTUNGSLEITUNG.dwg
BS-BA-Gef_Loeschwasser.dwg	BS-BM-Paralell.dwg
BS-BA-Gef_radioaktivitaet.dwg	BS-BM-RAUCH.dwg
BS-BA-Grenze.dwg	BS-BM-RAUCH_BODEN.dwg
BS-BA-HandFeuerLoescher.dwg	BS-BM-RAUCH_DECKE.dwg
BS-BA-HauptAbsperrung_B-Flues.dwg	BS-BM-TEMPERATUR.dwg
BS-BA-HauptAbsperrung_Gas.dwg	BS-BM-Zentrale.dwg
BS-BA-HauptAbsperrung_Heiz.dwg	BS-FL-Ausgang.dwg
BS-BA-HauptAbsperrung_Wasser.dwg	BS-FL-ErsteHilfe.dwg
BS-BA-Hauptzufahrt_FW.dwg	BS-FL-Haube.dwg
BS-BA-Hydrant.dwg	BS-FL-Notleiter.dwg
BS-BA-Hydrant_Absp.dwg	BS-FL-sammelplatz.dwg
BS-BA-Hydrant_Unteflur.dwg	BS-FL-WEGE_lire.dwg
BS-BA-Kanalein.dwg	BS-FL-WEGE_obun.dwg
BS-BA-Meter.dwg	BS-PL-KOPF420x297-legende.dwg

Blockname	Blockname
BS-BA-Nasssteigleitung.dwg	BS-PL-KOPF420x297.dwg
BS-BA-Nordpfeil.dwg	BS-PL-KOPF640x297.dwg
BS-BA-schlauchanschluss.dwg	BS-PL-KOPF840x590.dwg
BS-BA-Schluessel.dwg	BSKlappe_zusatz-oval.dwg
BS-BA-Sirene.dwg	BSKlappe_zusatz-rund.dwg
BS-BA-e30c_90c.dwg	BS-BA-G30_90.dwg
BS-BA-e30_90.dwg	BS-BA-K30_90.dwg
BS-BA-e60_90klappe.dwg	BS-BA-R30_90.dwg
BS-BA-el230_90.dwg	BS-BA-rel30_90.dwg
BS-BA-el30_90.dwg	BS-BA-rel30_el90.dwg
BS-BA-el60_90klappe.dwg	BS-BA-T30_90.dwg
BS-BA-F30_90.dwg	BS-BA-W30_90.dwg

## 6.14 Bezeichnung – Attributnamen:

Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
A_AAF	Außenanlagenfläche (AAF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	1120.50	m2
A_ABRECHNUNGSFLAECHE	Fläche der Abrechnungspolylinie	positive Zahl	17.25	m2
A_AKG	Außenwand-Konstruktions-Grundfläche (AKG) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_ANF	Natürliche Landschaftsfläche (ANF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	120.50	m2
A_AOF	durch Gebäude beanspruchte Grundstücksfläche (AOF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	200.50	m2
A_AVF	Befestigte Fläche (AVF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	800.50	m2
A_BGF	Brutto-Grundfläche (BGF) gemäß ÖNORM B1800	positive Zahl	17.25	m2
A_EF	Ebenenfläche (EF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_FLAECHE	Fläche unabhängig vom Objekttyp	positive Zahl	17.25	m2
A_HAF	Außenwand- und Außendeckenfläche (AF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	150.25	m2
A_HDF	Dachfläche (DF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	50.25	m2
A_HGF	Außengrundfläche (GF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	112.75	m2
A_HUEL	Hüllfläche (HÜL) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	350.25	m2
A_IGF	Innen-Grundfläche (IGF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_IKG	Innenwand-Konstruktions-Grundfläche (IKG) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_KGF	Konstruktionsgrundfläche (AKG+IKG+TGF)	positive Zahl	20.51	m2
A_MRG	Fläche Mietrechtsgesetz (MRG)	positive Zahl	16.15	m2
A_NGF	Netto-Grundfläche (NGF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_NRF	Netto-Raumfläche (NRF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2

Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
A_NRF_NF	Nutzfläche (NF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_NRF_SF	Sanitärfäche (SF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_NRF_TF	Technikfläche (TF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_NRF_VF	Verkehrsfläche (VF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_TGF	Trennwand-Grundfläche (TGF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
A_UGF	unverwendbare Grundfläche (UGF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	17.25	m2
ABSPERRUNG	Absperrung Gas/Wasser/Heizung	Text		
AE_ANL_CODE	eindeutiger Code AE-Anlage	Listenauswahl		
AE_ANL_NR	eindeutige Nummer AE-Anlage	Text		
AKS_NUMMER_1	AKS-Nummer 1. Zeile	Text	12354	
AKS_NUMMER_2	AKS-Nummer 2. Zeile	Text	12354	
AKTIVITAET	Angabe Aktivität (z.B. 740MBq) bei Gefahr durch Radioaktivität (in Verbindung mit Attribut "STOFF")	Text		
ALZ	Alarm - Zwischenspeicher	Text		
ANBAUTEIL	Angabe der Situierung (links/rechts)	Text	Links	
ANGABSCH	Ansteuerung Abschaltung	Text		
ANGALARM	Ansteuerung Alarm	Text		
ANGMELDUNG	Ansteuerung Meldung	Text		
ANGSTOER	Ansteuerung Stoerung	Text		
ANGVIRTUELL	Ansteuerung Virtuell	Text		
ANMERKUNG	besondere Anmerkung (Bleigleichwerte, Asbestbelastung, Radioaktivität u. dgl.)	Text		
ANSCHLAG	Angabe Anschlag (links/rechts)	Text	Rechts	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix

ANSCHLUSS	Anschlußart, -position	Text	Links	
ANSTEUERUNG	Ansteuerung	Text		
ANZAHL	Anzahl – nur Anzahl ungleich 1 muss eingegeben werden, Eingabe von 1 ist erlaubt	positive Ganzzahl	2	
ANZAHL_PERSONEN	Personenanzahl (Aufzug, Veranstaltungsräume zulässige Besucher, Treppen u. dgl.)	positive Ganzzahl	8	Pers.
ANZAHL_STELLPLAETZE	Anzahl Stellplätze	positive Ganzzahl	10	KFZ
AREALNUMMER	Arealnummer	Sonderganzzahl_2	001	
AUFNAHME_BEGINN	Beginn der Aufnahme	Datum	2011-07-02	
AUFNAHME_DATUM	Aufnahmezeitpunkt	Datum	2011-07-01	
AUFNAHME_ELEMENT	Aufnahmezeitpunkt je Element	Datum	2011-07-02	
AUFNAHME_ENDE	Ende der Aufnahme	Datum	2011-08-30	
AUFNAHME_RAUM	Aufnahmezeitpunkt je Raum bzw. Objekt bei Außenanlagen	Datum	2011-07-01	
AUFNAHMEART	Aufnahmeart 2D/3D	Text	3D	
AUFNAHMEZEITRAUM	Aufnahmezeitraum	Text	04.2011 - 07.2011	
AUSLOESESTELLE	Auslösestelle (Schranken u. dgl.)	Text		
AUSSCHNITT	Planausschnitt im Plankopf des Lageplan	Text		
B	gemäß TRVB 121: Dachhautkennung Brennbar	Text	B	
B_NB	Kennung ("B" brennbar – "NB" nicht brennbar)	Text	NB	
BAHNKILOMETER	Bahnkilometer	Zahl	1.523	
BARCODE	Barcodenummer	Text	1.24513e+009	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
BARRIEREFREI	barrierefreier Zugang (ja/nein)	Wahrheitswert	j	

BAUBEGINN	Baubeginn	Datum	2010-07-01	
BAUBEHOERDE_ANSCHRIFT	Baubehörde Anschrift	Text		
BAUBEHOERDE_NAME_1	Baubehörde Name 1. Zeile	Text		
BAUBEHOERDE_NAME_2	Baubehörde Name 2. Zeile	Text		
BAUFUEHRER_ANSCHRIFT	Bauführer Anschrift	Text		
BAUFUEHRER_NAME_1	Bauführer Name 1. Zeile	Text		
BAUFUEHRER_NAME_2	Bauführer Name 2. Zeile	Text		
BAUJAHR	Errichtungsjahr	positive Ganzzahl	1970	
BAULOSBEZEICHNUNG	Baulosbezeichnung	Text		
BAUTEXT_1	Bautext 1. Zeile	Text	Einrichtungsentwurf	
BAUTEXT_2	Bautext 2. Zeile	Text	Büroausstattung	
BAUWERBER	Bauwerber	Text		
BAUWERBER_ANSCHRIFT	Bauwerber Anschrift	Text		
BAUWERBER_NAME_1	Bauwerber Name 1. Zeile	Text		
BAUWERBER_NAME_2	Bauwerber Name 2. Zeile	Text		
BAUWERBER_V_ANSCHRIFT	Bauwerber Vertreter Anschrift	Text		
BAUWERBER_V_NAME_1	Bauwerber Vertreter Name 1. Zeile	Text		
BAUWERBER_V_NAME_2	Bauwerber Vertreter Name 2. Zeile	Text		
BELAG	Belag	Text		
BELEUCHTUNGSSTAERKE_MAX	Beleuchtungsstärke max	positive Zahl	2000	lux
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
BESCHLAG	Angabe Beschlag	Text	Rechts	
BESCHREIBUNG	Beschreibung	Text	Drucker	

BESCHRIFTUNG_1	Beschriftung 1	Text		
BESCHRIFTUNG_2	Beschriftung 2	Text		
BESTELLINFORMATION	Langtext, Materialnummer	Text		
BEZEICHNUNG	Bezeichnung	Text		
BEZEICHNUNG_OBEN	Bezeichnung oben	Text		
BEZEICHNUNG_SOHLE	Bezeichnung Sohle	Text		
BEZEICHNUNG_UNTEN	Bezeichnung unten	Text		
BRANDABSCHNITT	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Brandabschnitt	Text-ID	A12-1	
BRANDABSCHNITT_ZUGEHOERIG	gehört zu Brandabschnitt	Text	A12-1	
BRANDWIDERSTANDSKLASSE	Angabe gemäß ÖNORM EN 13501	Text	REI 90-M	
BW_DUSCHE_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	4	
CAD_ANWENDUNG	CAD-Anwendung / Programm	Text	AutoCAD2021	
DATUM_AENDERUNG	Änderungszeitpunkt	Datum	2011-07-01	
DATUM_AUFNAHME	Aufnahmezeitpunkt	Datum	2011-07-01	
DH	gemäß TRVB 121: Dachhautkennung - Harte Dachhaut	Text	H	
DH_DW	Kennung Dachdeckung ("DH" hart – "DW" weich)	Text	DH	
DIM_B_T_H	Dimension – Breite x Tiefe x Höhe	Sonderzahl_1	160/80/72	
DIM_BREITE	Dimension – Breite	positive Zahl	2.96	
DIM_DREHZAHL	Dimension – Drehzahl	positive Zahl	3500	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetypr	Eingabewert	Suffix
DIM_DREHZAHL	Dimension – Drehzahl	positive Zahl	3500	
DIM_DRUCK	Dimension – Druck	positive Zahl	1	
DIM_DURCHMESSER	Dimension – Durchmesser	positive Zahl	10	

DIM_FASSUNGSVERMOEGEN	Dimension – Fassungsvermögen	positive Zahl	250	
DIM_FREQUENZ	Dimension – Frequenz	positive Zahl	153.01	
DIM_GEWICHT	Dimension – Gewicht (tatsächliches Gewicht, Tragkraft, Nutzlast u. dgl.)	positive Zahl	7.52	
DIM_HOEHE	Dimension – Höhe	positive Zahl	72	
DIM_LAENGE	Dimension – Länge	positive Zahl	110	m
DIM_LEISTUNG	Dimension – Leistung (Watt, Liter/Minute u. dgl.)	positive Ganzzahl	60	
DIM_LEISTUNG_GLZ	Dimension – Leistung gleichzeitig	positive Ganzzahl		
DIM_LEISTUNG_INST	Dimension – Leistung installiert	positive Ganzzahl		
DIM_LEISTUNG_MAX	Dimension – Leistung (Watt, Liter/Minute u. dgl.)	positive Ganzzahl	60	
DIM_LUFTFEUCHTE_MAX	Dimension – Luftfeuchte maximal	positive Zahl	95	%
DIM_LUFTFEUCHTE_MIN	Dimension – Luftfeuchte minimal	positive Zahl	27	%
DIM_NENNDURCHMESSER	Dimension – Nenndurchmesser	positive Zahl	30	
DIM_OBERLICHTE	Dimension – Oberlichte	positive Zahl		
DIM_RADIUS	Dimension – Radius	positive Zahl	15	
DIM_ROHBAUMASS_BREITE	Dimension – Rohbaumass - Breite	positive Zahl	115	
DIM_ROHBAUMASS_HOEHE	Dimension – Rohbaumass - Höhe	positive Zahl	165	
DIM_STAERKE	Dimension – Stärke	positive Zahl		
<b>Attributname</b>	<b>Attributinhalt</b>	<b>Eingabetypr</b>	<b>Eingabewert</b>	<b>Suffix</b>
DIM_SPANNUNG	Dimension – Spannung	positive Zahl	230	
DIM_TEMP_MAX	Dimension – Temperatur max	positive Zahl	38.11	
DIM_TEMP_MIN	Dimension – Temperatur min	positive Zahl	-8.58	

DIM_TEMP_RUECKLAUF	Dimension – Temperatur Rücklauf	positive Zahl	52.11	
DIM_TEMP_VORLAUF	Dimension – Temperatur Vorlauf	positive Zahl	58.11	
DIM_TIEFE	Dimension – Tiefe	positive Zahl	70	
DIM_UMFANG	Dimension – Umfang	positive Zahl	25	
DIM_VOLUMEN	Dimension – Volumen	positive Zahl	74.124	
DIM_VOLUMENSTROM	Dimension – Volumenstrom	positive Zahl	12.11	
DIM_VOLUMENSTROM_ABL	Dimension – Volumenstrom Abluft	positive Zahl	12.11	
DIM_VOLUMENSTROM_ZUL	Dimension – Volumenstrom Zuluft	positive Zahl	12.11	
DKM_STAND	DKM-Stand	Datum	2011-07-01	
DRUCKLUFTANSCHLUSS_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	2	
DW	Durchwahl	Text		
ELEMENT_BEZ	Bezeichnung Außenanlagenelement	Text		
ELEMENT_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Außenanlagenelement	Text-ID	032600	
EMPFAENGER_SENDER	Kennung Linarmelder ("E" Empfänger – "S" Sender)	Text	S	
EREIGVERZ	Energieverzögerung	Text		
EX	Kennung Explosionsschutz "EX"	Text	EX	
EX_SCHUTZ	Explosionsgeschützt (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
FARBE_1	Farbangabe 1	Text		
FARBE_2	Farbangabe 2	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
FEUERLOESCHER_NR_1	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Feuerlöscher	Text-ID	A12-1-FL27	
FEUERLOESCHER_NR_2	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Feuerlöscher	Text-ID	A12-1-FL28	
FEUERLOESCHER_NR_3	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Feuerlöscher	Text-ID	A12-1-FL29	
FEUERWEHRAUFZUG	Feuerwehraufzug (ja/nein)	Wahrheitswert	j	

FEUERWIDERSTAND	Angabe gemäß ÖNORM B 3806	Text	F60	
FLUCHTWEG	Angabe Fluchtwegtür (ja/nein)	Wahrheitswert	n	
FOERDERMENGE	Fördermenge	positive Zahl	800	
FUELLMENGE	Füllmenge	positive Zahl	2500	
G_ADRESSE	Grundstücksadresse	Text	Kärntnerstraße 10-12	
G_DKM_CEPt	Datenquelle Kataster (darf nur einen der beiden Werte DKM/CEPt enthalten)	Text	CEPt	
G_EIGENTUEMER	Objekt – grundbürgerlicher Eigentümer	Text		
G_EIGENTUEMER_ANSCHRIFT	Grundstückseigentümer Anschrift	Text		
G_EIGENTUEMER_NAME_1	Grundstückseigentümer Name 1. Zeile	Text		
G_EIGENTUEMER_NAME_2	Grundstückseigentümer Name 2. Zeile	Text		
G_EIGENTUEMER_V_ANSCHRIFT	Vertreter Grundstückseigentümer Anschrift	Text		
G_EIGENTUEMER_V_NAME_1	Vertreter Grundstückseigentümer Name 1. Zeile	Text		
G_EIGENTUEMER_V_NAME_2	Vertreter Grundstückseigentümer Name 2. Zeile	Text		
G_EINLAGEZAHL	Einlagezahl	positive Ganzzahl	735	
G_ERRICHTUNG	Objekt – Errichtung	Datum	1937-07-01	
G_HNF_1801-3	Objekthauptnutzfläche gemäß ÖNORM A 7010-3, Anhang A	Listenauswahl		
G_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Grundstück	Text-ID	1	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
G_KATASTRALGEMEINDE_1	Katastralgemeinde 1 Zeile	Text	Bergern	
G_KATASTRALGEMEINDE_2	Katastralgemeinde 2 Zeile	Text	bei Pöggstall	
G_KATASTRALGEMEINDENUMMER	Katastralgemeindenummer	positive Ganzzahl	14305	

G_LIEG_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Liegenschaft (z.B. Grundzahl u. dgl)	Text-ID	690821	
G_LIEGBEZ	Liegenschaftsbezeichnung	Text		
G_LIEGEV	Liegev-Code (im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung)	Text		
G_MBL	Mappenblatt Bezeichnung	Text	0924-24/4	
G_NUMMER_1	Grundstücksnummer 1. Zeile	Sonderzahl_4	.728/12	
G_NUMMER_2	Grundstücksnummer 2. Zeile	Sonderzahl_4	729/8	
G_NUTZUNG	Grundstück – Nutzungsart Bezeichnung gemäß BEV	Text	Erholungsfläche	
G_NUTZUNG_BEZ	Objekt – Nutzung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1801-3, Tabelle 2	Listenauswahl	Verwaltung	
G_NUTZUNG_CODE	Objekt – Nutzung – Code gemäß ÖNORM B 1801-3, Tabelle 2	Listenauswahl	A212	
G_NUTZUNG_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Grundstück – Nutzungsart gemäß BEV	Text-ID	54	
G_OBJEKT	Objekt – Bezeichnung	Text		
G_OBJEKT_BESCHREIBUNG	Objekt – Beschreibung	Text		
G_OBJEKT_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Objekt (Gebäude)	Text-ID	001	
G_SANIERUNG	Objekt – letzte umfangreiche bautechnische Sanierung	Datum	2011-07-01	
G_TYP_BEZ	Objekttyp – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1801-3, Tabelle 1	Listenauswahl	Bürogebäude	
G_TYP_CODE	Objekttyp – Code gemäß ÖNORM B 1801-3, Tabelle 1	Listenauswahl	O21	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetypr	Eingabewert	Suffix
G_ZUSATZ	Grundstückseigentümer Zusatz	Text		
GAS	Gasart	Text	Chlor	
GASANSCHLUSS_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	1	
GE_ANL_CODE	eindeutiger Code GE-Anlage	Listenauswahl	Eah	

GE_ANL_NR	eindeutige Nummer GE-Anlage	Text	GE-A-50002-035-Eah-1	
GEFAELLE	Gefälle	Zahl	2.22	%
GEFAHR	Gefahr durch	Text	Dampf	
GEFAHRENBEREICH	Gefahrenbereich, Risikokategorie gemäß ÖNORM F 2031	Text		
GERAETENAME	Gerätename	Text		
GESCHOSS_BIS	oberstes Geschoß	Text		
GESCHOSS_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Geschoß	Sonderganzza hl_2	EG01	
GESCHOSS_NUMMER	Geschoßnummer	Sonderganzza hl_1	OG12	
GESCHOSS_VON	unterstes Geschoß	Text		
GF_ANL_CODE	eindeutiger Code GF-Anlage	Listenauswahl	Faa	
GF_ANL_NR	eindeutige Nummer GF-Anlage	Text	GE-Q-50068-002-Faa-1	
GH_ANL_CODE	eindeutiger Code GH-Anlage	Listenauswahl	Mac	
GH_ANL_NR	eindeutige Nummer GH-Anlage	Text	GE-A-60021-004-Mac-1	
GK_ANL_CODE	eindeutiger Code GK-Anlage	Listenauswahl	Lab	
GK_ANL_NR	eindeutige Nummer GK-Anlage	Text	GE-A-60146-005-Lab-4	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetypr	Eingabewert	Suffix
GL_ANL_CODE	eindeutiger Code GL-Anlage	Listenauswahl	Laa	
GL_ANL_NR	eindeutige Nummer GL-Anlage	Text	GE-A-90653-001-Laa-6	
GLASLICHTE	Glaslichte	positive Zahl	0.55	cm
GS_ANL_CODE	eindeutiger Code GS-Anlage	Listenauswahl	Saf	

GS_ANL_NR	eindeutige Nummer GS-Anlage	Text	GE-Q-40267-001-Saf-1	
HEBEANLAGE	Hebeanlage (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
HEIZLAST_MAX	Heizlast maximal	positive Zahl	600	
HEIZSYSTEM	Heizsystem - Art	Text		
HERKUNFT	Herkunft	Text		
HERSTELLER	Hersteller	Text		
HOCHWERT	Gauß-Krüger Koordinaten bezogener Hochwert	Zahl	337187	
HOEHE_BIS	Höhe bis	Zahl	1.12	m
HOEHE_DECKEL	Höhe Deckel	Zahl		
HOEHE_ROHR_OBEN	Höhe Rohr oben	Zahl		
HOEHE_SOHLE	Höhe Sohle	Zahl		
HOEHE_VON	Höhe von	Zahl	1.38	m
HW_ADR_ANL	Hardware-Adresse – eindeutige Anlage ID-Kennung (Identifikation)	Text		
HW_ADR_ANL_SORT	Hardware-Adresse – Anlagen Sortierung	Text		
HW_ADR_BIT	Hardware-Adresse – eindeutige BIT ID-Kennung (Identifikation)	Text		
HW_ADR_EP	Hardware-Adresse – eindeutige Baugruppen ID-Kennung (Identifikation)	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
HW_ADR_LI	Hardware-Adresse – eindeutige Linie ID-Kennung (Identifikation)	Text		
HW_ADR_PLATZ	Hardware-Adresse – eindeutige Platz ID-Kennung (Identifikation)	Text		
I_D	Direkte/Indirekte Beleuchtung	Text	D	

ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation (muss eindeutig sein und im Projekt nur einmal vorkommen)	Text-ID	12	
IND	Indikator	Text		
INFORMATIONSDICHTE	Informationsdichte gemäß ÖNORM A 6250-1	Ganzzahl	3	
INVENTARNUMMER	Inventarnummer	Text		
IP_SCHUTZKLASSE	IP-Schutz	Text	20	
KALTWASSERANSCHLUSS_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	1	
KILOMETRIERUNG	Kilometrierung	Zahl		
KONSTRUKTION	Konstruktionsart (Ständerwand, STB-Säule u. dgl.)	Text	Ständerwand 2x GKF	
KORR_BEZ_1	Letzte Änderung Bezeichnung 1	Text		
KORR_BEZ_2	Letzte Änderung Bezeichnung 2	Text		
KORR_BEZ_3	Letzte Änderung Bezeichnung 3	Text		
KORR_DAT_1	Letzte Änderung Datum 1	Datum	2011-07-01	
KORR_DAT_2	Letzte Änderung Datum 2	Datum	2012-07-01	
KORR_DAT_3	Letzte Änderung Datum 3	Datum	2013-07-01	
KORR_GEP_1	Letzte Änderung geprüft von 1	Text		
KORR_GEP_2	Letzte Änderung geprüft von 2	Text		
KORR_GEP_3	Letzte Änderung geprüft von 3	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
KORR_GEZ_1	Letzte Änderung gezeichnet von 1	Text		
KORR_GEZ_2	Letzte Änderung geprüft von 2	Text		
KORR_GEZ_3	Letzte Änderung geprüft von 3	Text		
KUEHLSYSTEM	Kühlsystem - Art	Text		

LEISTUNGSBUCHNUMMER	Leistungsbuchnummer gemäß Standardisierte Leistungsbeschreibung	Text	H 00.11.02	
LEITER_ORG	Leiter der Organisationseinheit	Text		
LICHTEINTRITTSFLAECHE	Lichteintrittfläche	positive Zahl	1.25	m2
LIFTNR	Liftnummer	Text		
LOESCHANLAGE	Löschanlage (CO2 u. dgl.)	Text	CO2	
LOESCHMITTEL	Kennung Löschmittel ("W" Wasser, "S" Sand u. dgl.)	Text	S	
M_A	Kennung ("M" manuell – "A" automatisch)	Text	M	
MATERIAL_1	Materialangabe 1	Text		
MATERIAL_2	Materialangabe 2	Text		
MATERIAL_3	Materialangabe 3	Text		
MELDER_GRUPPE	eindeutige Meldergruppe	Text		
MELDER_GRUPPE_NUMMER	eindeutige Meldergruppe und Meldernummer	Text		
MELDER_NUMMER	Meldernummer	Text		
MELDER_TEXT	Melder Bezeichnung	Text		
MESSGENAUIGKEIT	Meßgenauigkeit gemäß ÖNORM A 6250-1	Text	1	
MESSMETHODE	Meßmethode (Maßband, Distometer, Laser u. dgl.)	Text	Laser	
MINDESTSCHALLSCHUTZ	Angabe gemäß ÖNORM B 8115-2	positive Zahl	43	dB
MITTLERE_GESCHOSSSHOEHE	mittlere Geschoßhöhe	positive Zahl	2.35	m
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
MODEL	Model	Text		
MONTAGE_DATUM	Montage Datum	Datum	2011-07-01	
MONTAGE_HOEHE	Montage Höhe	positive Zahl	2.35	
MONTAGE_ORT	Montage Ort	Text		
NA_NL	Kennung ("NA" Notausgang – "NL" Notleiter)	Text	NA	

NEIGUNG	Neigung – Angaben in "°"	positive Zahl	9.5	°
NENNWERT	Nennwert	Text		
NET_ID	Gerät Netzwerk-ID	Text		
NETID	Net ID-Kennung	Text		
NETZART	Netzart	Text		
NEUTRALISATION	Neutralisation (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
NUMMER	Nummer	Text		
NUTZUNG	Nutzung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1800	Text		
NUTZUNG_CODE	Nutzung – eindeutige Codierung gemäß ÖNORM B 1800	Listenauswahl	1201	
O_ARCHITEKTURLICHTE_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	800	cm
O_ARCHITEKTURLICHTE_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	2000	cm
O_BAURICHTMASS_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	800	cm
O_BAURICHTMASS_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	2500	cm
O_BODENEINSTAND	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	20	cm
O_DURCHGANGSLICHTE_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	80	cm
O_DURCHGANGSLICHTE_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	200	cm
O_FUGENNENNMASS	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	17.25	mm
O_KLASSE_B5300	Beanspruchungsklasse Fenster gemäß ÖNORM B 5300	positive Ganzzahl	3	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
O_OBERLICHTE	Oberlichte vorhanden (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
O_PARAPETHOEHE	Parapethöhe	positive Zahl	95	cm
O_PARAPETHOEHE_ROHBAU	Rohbauparapethöhe	positive Zahl	92	cm
O_ROHBAUMASS_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	125	cm
O_ROHBAUMASS_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	145	cm

O_STOCKAUSSENMASS_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	17.25	cm
O_STOCKAUSSENMASS_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	17.25	cm
O_STOCKLICHTE_BREITE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	780	cm
O_STOCKLICHTE_HOEHE	Angabe gemäß ÖNORM A 6240-2:2009, Tabelle 1	positive Zahl	17.25	cm
O_STURZUNTERKANTE	fertige Sturzunterkante	positive Zahl	2.35	m
OB_BAUTEIL	Bauteil – Bezeichnung	Text	Panigltrakt	
OB_BAUTEIL_ID	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Bauteil	Sonderganzza hl_1	AF01	
OB_BT_ERRICHTUNG	Bauteil – Errichtung	Datum	1960-07-01	
OB_BT_SANIERUNG	Bauteil – letzte umfangreiche bautechnische Sanierung	Datum	2011-07-01	
OEFFENBARKEIT	Angabe Öffnenbarkeit	Text		
OEL_FETTABSCHIEDER	Öl- / Fettabscheider vorhanden (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
P_BEREICH	Projektierter Bereich	Text		
P_ELEMENT	Projektiertes Element	Text		
P_GRUPPE	Projektierte Gruppe	Text		
P_OBJEKT	Projektierte Objekt	Text		
PARAMETER_1	Parameter 1	Text		
PARAMETER_2	Parameter 2	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
PARAPETHOEHE_ROHBAU	Rohbau Parapethhöhe	positive Zahl		
PFLANZENART	Pflanzentyp – eindeutige Kennung (Nadel-, Laub-, Obstbaum, Strauch u. dgl.)	Text		
PINNWANDREGALE	Anzahl Pinnwandregale	positive Zahl	3	
PLAINTEXT	Beschreibung	Text		
PLAN_AENDERUNGSBESCHREIBUN G_1	Änderungsbeschreibung 1. Zeile	Text		

PLAN_AENDERUNGSBESCHREIBUNG_2	Änderungsbeschreibung 2. Zeile	Text		
PLAN_ART	Planart Bezeichnung	Text	Entwurfsplan	
PLAN_ART_KUERZEL	Planart Code	Listenauswahl	EP	
PLAN_BEARBEITER	tatsächlicher Bearbeiter (Zeichner)	Text		
PLAN_BREITE	Planbreite (Anzeige 2 Dezimalstellen)	positive Zahl	1.25	m
PLAN_CODE	Plannummer/Laufende Nummer/Zeichnungsdaten	Listenauswahl		
PLAN_DATEINAME	Dateiname	Text		
PLAN_DATEINAME_LANG	Dateiname inklusive Dateipfad	Text		
PLAN_DATUM	Datum der Erstellung	Datum	2011-07-01	
PLAN_DATUM_AENDERUNG	Letzte Änderung Datum	Datum	2011-07-01	
PLAN_DATUM_ERSTERSTELLUNG	Datum der Ersterstellung	Datum	1999-07-01	
PLAN_DATUM_PLOT	aktueller Druckdatum	Datum	2011-07-01	
PLAN_FLAECHE	Planfläche (Anzeige 3 Dezimalstellen)	positive Zahl	0.725	m2
PLAN_FREIGABE_AG	Name des Plan Genehmigers – auftraggeberseitig	Text		
PLAN_FREIGABE_AG_DATUM	Datum der Planfreigabe – auftraggeberseitig	Datum	2012-09-18	
PLAN_FREIGABE_AN	Name des Plan Genehmigers – auftragnehmerseitig	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetypr	Eingabewert	Suffix
PLAN_FREIGABE_AN_DATUM	Datum der Planfreigabe – auftragnehmerseitig	Datum	2012-09-27	
PLAN_GENERALPLANER_ANSCHRIFT	Generalplaner Anschrift	Text		
PLAN_GENERALPLANER_NAME_1	Generalplaner Name 1. Zeile	Text		
PLAN_GENERALPLANER_NAME_2	Generalplaner Name 2. Zeile	Text		
PLAN_HOEHE	Planhöhe (Anzeige 2 Dezimalstellen)	positive Zahl	0.58	m
PLAN_INDEX_1	Index 1	Sonderganzzahl_2	0003	

PLAN_INDEX_2	Index 2	Sonderganzza hl_2	G02	
PLAN_INDEX_3	Index 3	Sonderganzza hl_2	12	
PLAN_INHALT_1	Planinhalt 1. Zeile	Text	EG01	
PLAN_INHALT_2	Planinhalt 2. Zeile	Text	Erdgeschoß	
PLAN_LAENGE	Planlänge (Anzeige 3 Dezimalstellen)	positive Zahl	1.65	m
PLAN_MASSSTAB	Maßstab Layout	Sonderzahl_3	1:100	
PLAN_NUMMER	Plannummer	Text	4	
PLAN_PARIE	Planparie	Text	A	
PLAN_VERFASSER_ANSCHRIFT	Planverfasser Anschrift	Text		
PLAN_VERFASSER_NAME_1	Planverfasser Name 1. Zeile	Text		
PLAN_VERFASSER_NAME_2	Planverfasser Name 2. Zeile	Text		
PLATZBEDARF	Platzbedarf (Einrichtungsgegenstand udl.)	Text	1.5	m2
POSTFAECHER	Anzahl Postfächer	positive Zahl	5	
PRODUKT	Produktangabe	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
PROJEKT_ANSCHRIFT_1	Projekt Anschrift 1. Zeile	Text		
PROJEKT_ANSCHRIFT_2	Projekt Anschrift 2. Zeile	Text		
PROJEKT_BEZEICHNUNG	Projekt – Bezeichnung	Text		
PROJEKT_LEITER_AG	Projektleiter auftraggeberseitig	Text		
PROJEKT_NUMMER_AG	Projektnummer auftraggeberseitig	Text		
PROJEKT_NUMMER_AN	Projektnummer auftragnehmerseitig	Text		
RAUM_ABGEH_DECKE	abgehängte Decke (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
RAUM_BARRIEREFREI_ERREICHBA R	barrierefrei erreichbar (ja/nein)	Wahrheitswert	j	

RAUM_BEHEIZT	Raum beheizt (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
RAUM_BEL_FL	Belichtungsfläche	positive Zahl		m2
RAUM_BEL_FL_GRUNDLAGE	Belichtungsfläche - Angabe der Berechnungsgrundlage	Text		
RAUM_BEZEICHNUNG	Raumbezeichnung	Text		
RAUM_BODENBELAG	Bodenbelag	Text		
RAUM_BUCHNUMMER	eindeutige Raumnummer FM	Text	14251_1241 2_001_00_E G01-001200	
RAUM_FLAECHE	Raumfläche – freie Definition	positive Zahl	17.25	m2
RAUM_FLAECHE_1800	Netto-Raumfläche (NRF) gemäß ÖNORM B 1800	positive Zahl	16.51	m2
RAUM_FLAECHE_MRГ	Raumfläche MRГ – Ermittlung gemäß §17-MRG	positive Zahl	15.65	m2
RAUM_HOEHE	lichte Höhe hF gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	2.65	m
RAUM_ID	eindeutige Raumnummer innerhalb eines Geschoß	Text	012400	
RAUM_KLASSIFIZIERUNG_GRUPPE	Raumklassifizierung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 3	Text	Konstruktiver Bauteil	
RAUM_KONSENS_BEZEICHNUNG	Bezeichnung konsensgemäße Raumwidmung	Text	Büro	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
RAUM_KUNSTOBJEKT_NR	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Kunstobjekt	Text-ID	125-A754-120	
RAUM_NUMMER	Raumnummer	Text	325.1	
RAUM_NUMMER_HAUSTECHNIK	Raumnummer Haustechnik (TGA)	Text	GE-12-A	
RAUM_NUTZLAST	Angabe der Nutzlast gemäß Standardberechnung	positive Zahl	5.4	Kn
RAUM_NUTZUNG	Raumnutzung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 2	Text	Besprechungszimmer	
RAUM_NUTZUNG_CODE	Raumnutzung – Code gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 2	Listenauswahl	23	
RAUM_NUTZUNG_GRUPPE	Raumnutzung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 1	Text	Büroarbeit	

RAUM_NUTZUNG_GRUPPE_CODE	Raumnutzung – Code gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 1	Listenauswahl	2	
RAUM_NUTZUNGSEINHEIT	Nutzungseinheit	Text	VA-JOS	
RAUM_OHNF_1801-3	Raumzuordnung zu Objekthauptnutzfläche gemäß ÖNORM A 7010-3, Abschnitt 5	Listenauswahl	A212	
RAUM_ORGANISATIONSEINHEIT	Nutzerorganisation – Bezeichnung		Datenmanagement	
RAUM_ORGANISATIONSEINHEIT_CODE	Nutzerorganisation – ID-Kennung – eindeutige Identifikation	Listenauswahl	122000	
RAUM_ORGANISATIONSEINHEIT_FUNKTION	Nutzerorganisation – Mitarbeiter – Funktion	Text	Leiter	
RAUM_ORGANISATIONSEINHEIT_NAME	Nutzerorganisation – Mitarbeiter – Name	Text	Mustermann Franz	
RAUM_TOP	Top-Nummer z.B.: Wohneinheit	Text	1	
RAUM_TUERSCHILD_NUMMER	Türschildnummer Raum (Türbeschriftung)	Text	E325-2	
RAUM_UMFANG	Raumumfang	positive Zahl	17.25	
RAUM_VERWALTUNGSEINHEIT	Verwaltungs-, Organisationseinheit, Mieter, Kostenstelle u. dgl.	Text	9302	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
RAUM_VOLUMEN	Raumluftvolumen (hF * NRF)	positive Zahl	74.124	m3
RAUM_WIDMUNG	Raumwidmung – Bezeichnung gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 2	Text	Büro	
RAUM_WIDMUNG_CODE	Raumwidmung – Code gemäß ÖNORM B 1800, Tabelle 2	Listenauswahl	21	
RECHTSWERT	Gauß-Krüger Koordinaten bezogener Rechtswert	Zahl	-597.554	
REINIGUNGSFLAECHE	Reinigungsfläche für Hausverwaltung	positive Zahl	17.25	m2
SAUGLEITUNG	Saugleitung	positive Zahl	6	
SAUGLEITUNG_HOEHE	Saugleitungshöhe	positive Zahl	2	
SAUGLEITUNG_LAENGE	Saugleitungslänge	positive Zahl	15	
SAUGLEITUNG_LAENGE_HOEHE	Saugleitungslänge/-höhe	Sonderzahl_2	6/2	

SCHLIESSANL_NR	Schließanlagennummer	Text		
SERIENNUMMER	Seriennummer	Text		
SONDERGASANSCHLUSS_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	1	
SONNENSCHUTZ	Sonnenschutz vorhanden (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
SONNENSCHUTZ_ANL_NR	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Sonnenschutzanlage	Text-ID	125-A754-120	
SPANNUNG	Spannung	Zahl	230	
SPERRE	Angabe der Sperrart: GHS/ FW	Text	GHS	
STECKDOSEN_REINIGUNG	Anzahl Steckdosen für Reinigungskraft	positive Ganzzahl	1	
STEIGUNGSVERHAELTNIS	Steigungsverhältnis (Stiegen u. dgl.)	Sonderzahl_2	16.5/23	
STEUERUNG_1	Steuerung 1	Text		
STEUERUNG_2	Steuerung 2	Text		
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
STEUERUNG_NUMMER	Steuerungsnummer Brandmelder	Text		
STOERVERZ	Störverzögerung	Text		
STOFF	Angabe Stoff bei Gefahr durch Radioaktivität (in Verbindung mit Attribut "AKTIVITAET")	Text	Co60	
STRASSENKILOMETER	Straßenkilometer	Zahl	2.326	
STRASSENRUNDBEZEICHNUNG	Straßenrundbezeichnung	Text		
STROM_ALARM	Strom Alarm	positive Zahl		
STROM_BEDARF	Strombedarf	positive Zahl		
STROM_RUHE	Strom Ruhe	positive Zahl		
STROM_STOERUNG	Stromstörung	positive Zahl		
STROM_ZUSATZ	Zusatzinformation zu Strom im Brandschutzplan	Text		

STROMKREIS	Stromkreis	Text		
STURZUNTERKANTE	Sturzunterkante	positive Zahl		
SYMBOLTEXT	Allgemeiner Text je nach Symbol	Text		
TECHNISCHE_QUALIFIKATION	Technische Qualifikation Plandatei (CAD-Richtlinie Hochbau BMWA, ÖNORM A 6240-4 u. dgl.)	Text	A6240-4	
TRAGEND	Tragende/Nicht tragende Wand (ja/nein)	Wahrheitswert	n	
TUER_ART	Angabe Türart	Text		
TUER_FLUEGEL_ANZAHL	Anzahl Türflügel	positive Zahl	2	
TUERNUMMER	Türnummer für Beschriftung	Text	AC-O1-325.1	
TYP	Meldertyp	Text		
UEBERSIEDLUNG	Status Übersiedlung (ja/nein)	Wahrheitswert	j	
UHRZEIT	Uhrzeit	Datum	13:13:50	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
URINALE_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	5	
V_HOEHE	Brutthöhe h gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	3.51	m
V_HOEHE_C	Bauhöhe hc gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	0.52	m
V_HOEHE_F	lichte Höhe hF gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	2.12	m
V_HOEHE_N	Nettohöhe hN gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	2.51	m
V_HOEHE_P	Durchgangshöhe hp gemäß ÖNORM EN 15221-6	positive Zahl	3.01	m
VERDUNKELUNG_ANL_NR	ID-Kennung – eindeutige Identifikation Verdunkelungsanlage	Text-ID	59-CC10-120	
VERMESSER_NAME	Auftragnehmer	Text	Name	
VERS_FW	Firmware Version	Text		
VERS_HW	Hardware Version	Text		
VERS_SW	Software Version	Text		

VERTEILER_ABGANG	Stromkreis, EDV-Nummer u. dgl.	Text		
VERTEILER_ART	Verteilerart (LÜ, EDV, FW, HE, ET u. dgl.)	Text	EDV	
VERTEILER_NUMMER	Verteilernummer	Text		
VERWALTUNGSEINHEIT	Verwaltungs-, Organisationseinheit, Mieter, Kostenstelle u. dgl.	Text	138	
VORAUSSICHTLICHE_FERTIGSTELLUNG	voraussichtliche Fertigstellung Baumaßnahme	Datum	2011-07-01	
WAERMEDURCHLASSWIDERSTAND	Angabe gemäß ÖNORM EN ISO 10077-1	positive Zahl	0.132	W / (m <sup>2</sup> x K)
WARMWASSERANSCHLUSS_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	1	
WASCHBECKEN_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	2	
Attributname	Attributinhalt	Eingabetyp	Eingabewert	Suffix
WASSERENTNAHME	Wasserentnahmestelle	Text		
WASSERZEICHEN	Wasserzeichnen (Büroexemplar, Vorabzug u. dgl)	Text	VORABZUG	
WC_STK	Anzahl	positive Ganzzahl	1	
ZARGE	Angabe Zargentyp	Text		
ZU_ELEMENT_ID	gehört zu Außenanlagen-Element ID-Kennung (für Zuordnung FM)	Text-ID	5425_125_A 0	
ZU_RAUM_ID	gehört zu Raum ID-Kennung (für Zuordnung FM)	Text-ID	E04_65325_ 15	
ZU_RAUM_ID_AUSSEN	gehört zu Raum ID-Kennung (für Zuordnung FM) – außen	Text-ID	E04_65325_ 11	
ZU_RAUM_ID_INNEN	gehört zu Raum ID-Kennung (für Zuordnung FM) – innen	Text-ID	E04_65325_ 15	
ZUFLUSS	Zufluß	Text		

ZUSATZ	Zusatzinformation im Brandschutzplan (D für Anschluss u. dgl.)	Text	D	
ZUSATZAUSSTATTUNG_1	Zusatzausstattung 1	Text		
ZUSATZAUSSTATTUNG_2	Zusatzausstattung 2	Text		
ZUSATZINFORMATION_1	Zusatzinformation 1	Text		
ZUSATZINFORMATION_2	Zusatzinformation 2	Text		
ZUSATZINFORMATION_3	Zusatzinformation 3	Text		